Erscheint außer Sonntags täglich. — Bis früh 9 Uhr eingehende Anzeigen kommen in der Regel u. wenn irgend möglich in der nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaktion — Anzeigen aber an die Expedition desselben zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 206. — Leipzig, Montag den 7. September. — 1885.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Im Monat August d. J. sind dem Unterstützungs-Verein deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen neu hinzugetreten mit:

5 ℳ Herr Ludwig Wiegand in Hilchenbach.
6 „ „ Otto Keller, } in Fa. Heinr. Keller in Frankfurt a/M.
6 „ „ August Keller, }

Seinen Beitrag erhöhte auf:

5 ℳ Herr Wilhelm Ladewig, in Fa. A. E. Stock in Krotoschin.

An Geschenken gingen ein:

1. August 9 ℳ — ₰ von dem bewährten Freunde des Vereins zu bestimmter Verwendung.
10. August 30 ℳ — ₰ von Herrn R. S. in B. Buße von L. B. in H. für Unterlassung einer Quellenangabe.
10. August 2 ℳ 50 ₰ von Herrn R. S., i/H. Selmar Hahne in Berlin.
15. August 250 ℳ — ₰ von Herrn C. Bertelsmann in Gütersloh.

Der Unterzeichnete ersucht die Herren Gehülfen-Mitglieder, vorkommende Änderungen ihrer Stellungen ihm gefälligst anzeigen zu wollen. Die Führung der Mitgliederliste wird ihm hierdurch wesentlich erleichtert.

Berlin, den 1. September 1885.

Im Auftrage des Vorstandes:
Elwin Paetel,
d. Z. Kassierer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauflage.
† = wird nur bar gegeben.)

G. P. Aderholz' Buchh. in Breslau.

Jungnitz, J., die heilige Hedwig. Ein Heiligenbild f. das christl. Volk. 12°. * 1. —

Probst, F., Lehre vom liturgischen Gebete. 8°. * 2. —

G. P. Aderholz' Buchh in Breslau ferner:

Soffner, J., der Minorit Fr. Michael Hillebrant aus Schweidnitz. Ein Beitrag zur schles. Reformationsgeschichte d. 16. Jahrh. gr. 8°. * 1. 50

C. Appun, Verlag in Bunzlau.

Stubba, A., Aufgaben zum Zifferrechnen. 3. Hft. 52. Aufl. 8°. —. 13

W. Baensch, Verlagsh. in Berlin

Hartert, E., die Feinde der Jagd. Lex.-8°. * 4. —

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

Dürre, E. F., die Anlage u. der Betrieb der Eisenhütten. 25. Lfg. 4°. * 6. —

A. Bergmann in Leipzig.

† **Friedeburg, O.,** die Hexe vom Venusberg od. Tannhäuser's Ritt zum Sängerkrieg auf der Wartburg. 51. u. 52. Hft. gr. 8°. à —. 10

Bleyl & Kämmerer in Dresden.

Ohorn, A., Grundzüge der Poetik. Ein Leitfaden f. höhere Schulen. 2. Aufl. gr. 8°. * 1. 20

Studien, pädagogische. Neue Folge. Hrsg. v. W. Rein. Jahrg. 1885. 3. Hft. gr. 8°. * 1. —

J. B. Brandeis, Verl.-Exp. in Prag.

† **Königsberg, S.,** Alluph thephillah. Vollständiges israelit. Gebetbuch. gr. 8°. Geb. * 1. 30

† **Letteris, M.,** die sämmtlichen Festgebete der Israeliten. Uebers. u. m. Anmerkgn. erklärt. Ausg. in 5 Bdn. 20. Aufl. gr. 8°. Geb. in Halbleinw. m. Goldschn. * 8. —; in Leinw. * 9. —

F. A. Brockhaus in Leipzig.

Biblioteca d'autori italiani. Tomo 9. 8°. * 3. 50; geb. ** 4. 50

Inhalt: Le mie prigioni e poesie scelte di S. Pellico. Nuova ed.

Coleccion de autores españoles. Tomos 24 y 45. 8°. à * 3. 50; geb. à ** 4. 50

Inhalt: 24. Teatro moderno español. Nueva ed. — 45. Obras escogidas de D. R. de Campoamor. Tomo 2. Pequenos poemas.

Kellner, H. C., kurze Elementargrammatik der Sanskrit-Sprache. 3. Aufl. gr. 8°. * 5. —

Wander, K. F. W., deutsches Sprichwörter-Lexikon. Neue Ausg. 26. Lfg. gr. 8°. * 2. —

F. A. Brockhaus' Sort. in Leipzig.

De-Vit, V., Lexici Forcelliniani pars II., sive onomasticon totius latinitatis. Distr. 27. 4°. Prati. * 2. 50

S. Calvary & Co. in Berlin.

† **Horatius Flaccus, Q.,** rec. atque interpretatus est I. G. Orellius. Ed. IV. maior emendata et aucta, quam post I. G. Baiterum curavit G. Hirschfelder. Fasc. 2. gr. 8°. * 3. —

Ernst & Korn in Berlin.

Anlagen zum Haupt-Berichte der preußischen Schlagwetter-Kommission. 1. u. 2. Bd. Lex.-8°. * 14. —

☞ 1. * 6. —. — 2. * 8. —

Hagen, L., die Seehäfen in den Provinzen Preußen u. Pommern. II. Der Hafen zu Memel. Imp.-4°. * 5. —

Landsberg, Th., das Eigengewicht der eisernen Dachbinder. Imp.-4°. * 1. 50

Tolkmitt, G., das Entwerfen u. die Berechnung der Brückengewölbe. Lex.-8°. * 1. 20

Expedition d. Kulturkämpfer in Berlin.

† **Kulturkämpfer,** der. Zeitschrift f. öffentliche Angelegenheiten. Hrsg. v. O. Glagau. 121. Hft. gr. 8°. Vierteljährlich * 3. —; einzelne Hfte. à * —. 60

R. Fiedler in Grünberg i/Schl.

Steinbildhauer, Steinmetz u. Steinbruchbesitzer, der deutsche. Fach- u. Offerten-Zeitung. Red.: R. Fiedler. 1. Jahrg. 1885/86. (24 Nrn.) Nr. 2. gr. 4°. Vierteljährlich * 1. 50

V. Fink, Hofbuchh. in Linz.

Aus dá Hoamát. Eine Sammlg. ausgewählter oberösterreich. Dialektdichtgn. Hrsg. v. H. Zötl, A. Matosch u. H. Commenda. gr. 8°. In Komm. Geb. * 5. 40

E. Franck's Buchh. in Oppeln.

Auff'm Ordt, P., die Lupinen-Kiefern-Kultur. gr. 8°. * —. 50

† **Körting, H.,** Geschichte d. französischen Romans im XVII. Jahrh. 2. u. 3. Lfg. gr. 8°. à 2. —

Polizei-Verordnung üb. die Bauten in den Städten d. Reg.-Bez. Oppeln. 8°. * —. 50

G. Franz'sche Verlagsh. in München.

Sitzungsberichte der philosophisch-philologischen u. historischen Classe der k. b. Akademie der Wissenschaften zu München. 1885. 2. Hft. gr. 8°. In Komm. * 1. 20

A. Ganghofer in Ingolstadt.

Schreibkalender, Ingolstädter, f. d. J. 1886. 4°. * —. 20

Greßner & Schramm in Leipzig.

† **Brasch, M.,** die Klassiker der Philosophie von den frühesten griech. Denkern bis zur Gegenwart. 49. Lfg. gr. 8°. —. 50

Greßner & Schramm in Leipzig ferner:

† **Keil, O. H. W.,** kaufmännische Unterrichts-Kurse zum Selbststudium der Kontorwissenschaft. 54. Lfg. 8°. —. 30

Heinrichshofen's Verlag in Magdeburg.

Heyne, F., biblische Geschichte f. Elementarschulen. 5. Aufl. 8°. Geb. ** —. 50

— deutsche Sprachlehre. 3. Aufl. 8°. * —. 30

Luther's, M., kleiner Katechismus m. bibl. Sprüchen, geschichtlichen u. Lehr-Abschnitten der heil. Schrift u. Gesängen. (Barleber Spruchbuch.) 21. Aufl. 8°. Geb. * —. 30

Wisliceny, H., Wasser ist das beste Heilmittel! 2. Aufl. 8°. —. 60

G. Hempel in Berlin.

National-Bibliothek der deutschen classischen Dichter. 488. u. 489. Hft. 12°. à * —. 40

Inhalt: 488. Schiller's Werke. 35. Hft. — 489. Herder's Werke. 52. Hft.

E. Hoffmann'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

Hofmann, E., die Schmetterlinge Europas. 8. Lfg. 4°. * 1. —

Geographisches Institut in Weimar.

Universal-Bibliothek, geographische. Nr. 4—10. 16°. à * —. 20

Inhalt: 4. Die Eisenbahn zwischen den Städten New-York u. Mexiko, nebst e. allgemeinen Schilderg. Mexikos. Von R. v. Schlagintweit. — 5. Die Goldküste u. ihre Bewohner. Von A. Reichenow. — 6. 7. Die Araber der Gegenwart u. die Bewegung im Islam. Von A. Frhr. v. Schweiger-Lerchenfeld. — 8. Stanleys Forschungsreise quer durch Afrika in den J. 1874—1877. Von H. Daum. — 9. 10. Die Ozean-Dampfschiffahrt u. die Postdampferlinien nach überseeischen Ländern. Von A. Betzsch.

Ch. Kaiser in München.

Trautwein, Th., Führer durch München u. seine Umgebung. 13. Aufl. 12°. * 2. —; geb. * 2. 60

F. Kilian's Univ.-Buchh. in Budapest.

Lipp, W., die Gräberfelder v. Keszthely. Autoris. deutsche Ausg. gr. 8°. * 4. —

W. Koebner in Breslau.

Abhandlungen, germanistische, hrsg. v. K. Weinhold. V. gr. 8°. * 5. —

Inhalt: Der Infinitiv in den Epen Hartmanns v. Aue. Von S. v. Monsterberg-Münckenau.

H. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.

Marlo, K., Untersuchungen üb. die Organisation der Arbeit od. System der Weltökonomie. 2. Aufl. 22. u. 23. Lfg. gr. 8°. à * 1. —

Quenstedt, F. A., Handbuch der Petrefaktenkunde. 3. Aufl. 24. u. 25. (Schluß-) Lfg. gr. 8°. à * 2. —

E. Lehmstedt's Buchh. in Weißenfels.

Köbrich, F., üb. die Ursachen u. Wirkungen der Taubheit, nebst Ratschlägen f. Eltern zur Erziehung ihrer tauben u. taubstummen Kinder. gr. 8°. * —. 50

J. C. B. Mohr in Freiburg i/Br.

Eisele, F., das deutsche Civilgesetzbuch u. das künftige Privatrechts-Studium in Deutschland. 8°. * 1. —

P. Neff, Verl.-Cto. in Stuttgart.

Götz, H., Zeichnungen u. kunstgewerbliche Entwürfe. 3.—10. Lfg. gr. Fol. à * 4. —

M. C. Neve in Berlin.

Neve, J., Rechenbuch f. Volksschulen. 1. u. 2. Hft. 8°. à * —. 20

P. Parey in Berlin.

Babo, A. v., u. E. Mach, Handbuch d. Weinbaues u. der Kellerwirthschaft. 2. Bd. Kellerwirthschaft. 2. Aufl. gr. 8°. Geb. * 20. —

Fürst, H., Plänterwald od. schlagweiser Hochwald. Eine forstl. Tagesfrage. gr. 8°. * 2. 50

Kutter, W. R., Bewegung d. Wassers in Canälen u. Flüssen. gr. 8°. Geb. * 7. —

Pabst, H. W. v., Lehrbuch der Landwirthschaft. 7. Aufl. von W. v. Hamm. 2 Tle. in 1 Bd. Neue Ausg. gr. 8°. Geb. * 20. —

A. H. Payne in Neudnitz-Leipzig.

Burnet's, J., Principien der Malerkunst. Aus dem Engl. v. A. Görling. 2. Aufl. (In 10 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 4°. 1. 50

A. Pichler's Wwe. & Sohn., Verl.-Cto. in Wien.

Schmid's, Ch. v., ausgewählte Erzählungen. Neu hrsg. v. J. Ambros. 15. Hft. 12°. —. 40

G. Reimer in Berlin.

Baer, O., éléments d'algèbre à l'usage des classes moyennes du collège royal français. gr. 8°. Geb. * 2. 50

Renger'sche Buchh. in Leipzig.

† **Pampe, H.,** der Abschluß der Handlungsbücher u. die Lehre vom Conto-Corrent. gr. 8°. Kart. 1. 20

† — Handels- u. Buchführungslehre. gr. 8°. Kart. 5. 60

F. Řiwnač in Prag.

Skřivan, A., Münzen u. Curszettel, ferner Maße u. Gewichte der wichtigsten Länder u. Plätze, nebst einigen Schlüsseln f. Waarenberechnungen. 8. Aufl. 12°. In Komm. * 1. 80

C. F. Schmidt's Univ.-Buchh. in Straßburg.

Lucius, E., die Kräftigung d. Missionssinnes in der Gemeinde. Referat. gr. 8°. * —. 60

Schmorl & v. Seefeld in Hannover.

Jahresbericht der Königl. Thierarzneischule zu Hannover. Hrsg. v. dem Lehrer-Collegium, red. v. Dammann. 17. Bericht. 1884/85. gr. 8°. * 4. —

J. Springer in Berlin.

Arbeiten aus dem kaiserl. Gesundheitsamte. 1. Bd. 1. u. 2. Hft. Lex.-8°. * 6. —

Stahel'sche Univ.-Buchh., Verl.-Cto. in Würzburg.

Schneider, J., Führer durch die Rhön. 3. Aufl. 12°. Kart. * 2. 60

Tausch & Grosse in Halle.

Assmann, R., die Gewitter in Mitteldeutschland. gr. 8°. * 3. 60

Lehmann, R., Vorlesungen üb. Hülfsmittel u. Methode d. geographischen Unterrichts. 1. Hft. gr. 8°. * 1. —

Schmidt, E., Anleitung zur qualitativen Analyse. 2. Aufl. gr. 8°. Kart. * 2. —

Veit & Comp. in Leipzig.

Karlowa, O., römische Rechtsgeschichte. 1. Bd. Staatsrecht u. Rechtsquellen. Lex.-8°. * 26. —

Nahlowsky, J. W., allgemeine Ethik. 2. Aufl. gr. 8°. * 7. —

Wülker, R., Grundriß zur Geschichte der angelsächsischen Litteratur. gr. 8°. * 10. —

Volger & Klein in Landsberg a/W.

Bote, der flinke, f. d. J. 1886. 12°. * —. 50

Reichsbote, der, f. d. J. 1886. 12°. * —. 50

G. Wenger's Verlagsanstalt in Kempten.

Crämer, J. C., der deutsche Selbst-Anwalt. 3. Aufl. gr. 8°. * 3. —

G. H. Wigand in Kassel.

Bender, J., Reichs-Civilprozeß- u. Konkurs-Ordnung. Repetitorium u. Examinatorium. 6. Aufl. 8°. * 3. —

G. Wolf in Leipzig.

† **Manuscript,** das. Central-Organ zur Förderg. der gemeinsamen Interessen zwischen Verlagsbuchhändlern, Schriftstellern u. Redacteuren. 2. Jahrg. 1885/86. (24 Nrn.) Nr. 1—5. gr. 4°. Vierteljährlich 3. —

Nichtamtlicher Teil.

Übersicht der berühmteren Buchdrucker und Buchhändler.

Ewig dauernd macht' die Stimme
Thoth durch das geschrieb'ne Wort,
Allertönend um den Erdkreis
Tragens seine Jünger fort.

Die häufige Erwähnung berühmter Buchdrucker und Buchhändler im Börsenblatt, wie noch kürzlich die gelegentliche alphabetische Aufführung von 400 buchhändlerischen oder in naher Beziehung zum Buchhandel stehenden Namen (Börsenblatt Nr. 149) dürfte es gewiß gerechtfertigt erscheinen lassen, wenn man nachstehend, wesentlich unter Zugrundelegung etlicher biographischer Hilfsmittel und Porträtwerke (Blanck, Bildnisse 1725; Roth-Scholz, Icones 1726—42; Illustrirte Zeitung 1867 ff.; Buchhändler-Album 1867. 68; Buchhändler-Gallerie; Berühmtheiten der Welt 1882; Heichen, Taschen-Lexikon der Buchdrucker und Buchhändler 1884; Russells Gesamtverlagskatalog ꝛc.), doch unter Beschränkung auf eine geringere Anzahl in der Aneinanderreihung der hervorragendsten Namen einen ganz kurzen Überblick der Geschichte des Buchhandels — die Buchdrucker werden nur insoweit berücksichtigt, als sie, namentlich in den ersten Zeiten der Erfindung der Druckkunst, mit dem Buchhandel enger verknüpft erscheinen — hier zu geben versucht, wobei jedoch von einer Darlegung buchhändlerischer Wandlungen im allgemeinen (Messen, Censurverhältnisse, Vereinswesen ꝛc.) als zu weit führend abgesehen werden muß. — Um diesem Überblick der immerhin ziemlich beträchtlichen Anzahl von Namen wenigstens etwas von

seiner kaum vermeidlichen Trockenheit zu benehmen, erschien statt einer ursprünglich vorgenommenen streng chronologischen Ordnung so weit thunlich eine Gruppierung nach Ortschaften angemessener, wobei die Chronologie indessen kaum eine Einbuße erleiden wird. Wem an einer streng chronologischen Übersicht gelegen ist, sei z. B. auf das wohlfeile und schätzenswerte Büchlein von Heichen (Ladenpreis 1 Mk.) verwiesen, wo man eine solche auf S. 315—43 findet.

Nur weniges ist über das Altertum zu sagen, und zwar tritt uns in Rom die hauptsächlich unter Augustus wirkende Buchhändlerfamilie der Sosier entgegen, bekanntlich noch heute scherzweise der Name für bedeutende Buchhändler. Auch der bei Quintilian erwähnte Tryphon wirkte in Rom. Näheres über den Buchhandel in Rom vgl. Börsenblatt 1885 Nr. 123.

Der Handschriftenhandel im Mittelalter knüpft sich weniger an berühmte Namen. Interessenten finden in Albrecht Kirchhoffs Arbeiten speziell über diesen Gegenstand, wie auch in anderen seiner Schriften jede erwünschte Auskunft.

Anfänge der Druckkunst in Deutschland.

Zur Vermeidung der durch die Chronologie allerdings gebotenen Sprünge von Deutschland nach dem Ausland und umgekehrt, fassen wir die zuerst in Deutschland und der Schweiz und dann die im Ausland wirkenden Buchdrucker zusammen, schicken jedoch wenigstens eine kurze Chronologie der ersten Druckorte voraus. — Mit ziemlicher Sicherheit tauchen also auf: 1438 Mainz, 1439 Haarlem, 1450 Bamberg, 1452 Eltville, 1464 Subiaco, 1466 Straßburg, 1467 Rom, 1468 Augsburg, 1469 Mailand, Venedig, 1470 Basel, Beromünster, Köln, Nürnberg, Paris, Ulm, Verona, 1471 Bologna, Ferrara, 1472 Augsburg, Genua, Mantua, 1473 Lyon, 1474 Stockholm, 1476 Brüssel, 1477 London, 1478 Barcelona, Genf, 1479 Leipzig, 1482 München, Wien, 1483 Leiden, 1485 Heidelberg, 1486 Stuttgart, 1491 Hamburg, 1493 Lüneburg, 1498 Lübeck, 1500 Hagenau, Reutlingen, Madrid, 1504 Zürich, 1509 Braunschweig, 1523 Altenburg, 1524 Dresden, 1531 Frankfurt a/M., 1538 Breslau, 1540 Berlin. Nicht alle dieser Städte werden nachstehend berücksichtigt, noch weniger sind hier alle Orte genannt, in welchen im Laufe des ersten Jahrhunderts die Druckkunst eingeführt wurde; es soll eben nur das Wichtigste hervorgehoben werden.

Erst seit Erfindung der Buchdruckerkunst kann auch von einer eigentlichen Geschichte des Buchhandels die Rede sein; denn soweit bekannt druckten die ersten Buchdrucker auf eigenes Risiko und ließen den Vertrieb ihrer Verlagsartikel sich selbst angelegen sein.

Dem berühmten, hauptsächlich in Mainz (vielleicht auch schon in Straßburg) seine unsterbliche Thätigkeit entwickelnden Kleeblatt Johannes Gutenberg (geb. 1397), Johannes Fust (gest. 1460) und Peter Schöffer (gest. 1502) gebührt das wenigstens in Deutschland unfragliche Verdienst, zuerst die Kunst mit beweglichen Lettern zu drucken um 1436—40 erfunden und in den folgenden Jahren mehr und mehr vervollkommnet und ausgeübt zu haben. — An Versuchen den Ruhm der Erfindung anderweitig, sowohl in Deutschland als im Ausland, an sich zu reißen, hat es nicht gefehlt. So wird gleich den nächsten in Deutschland auftauchenden Buchdruckern, A. Pfister (geb. 1420), welcher 1450 die Druckkunst in Bamberg einführte, und Joh. Mentel, welcher sie seit 1466 in Straßburg ausübte, die Erfindung zugeschrieben. — Durch Einführung der lateinischen Lettern und auch sonst geschmackvollen Druck zeichneten sich Günther Zainer in Augsburg (1468—78) und Johannes Zainer in Ulm (1470—1520) aus.

Als der berühmteste von Basels ältesten Buchdruckern wir Bonifacius Amerbach (geb. 1434) bezeichnet, welcher um 1477 seine Thätigkeit von Nürnberg dahin verlegte. Ihn überragt noch der 1460 geborene Hamburger Joh. Froben, welcher 1491 eine Buchdruckerei in Basel gründete und namentlich durch seine enge Verbindung mit Erasmus, Hans Holbein d. J. und anderen Größen zu höchstem Ansehen gelangte. — Unter anderen Buchdruckern Basels thaten sich namentlich hervor des letztern einstiger Korrektor, der gelehrte Joh. Oporinus (geb. 1507), der außer durch eigene gediegene Ausgaben der Klassiker als Verleger von Vesals berühmter Anatomie sich einen Namen machte. — Durch seinen merkwürdigen Lebenslauf, den er getreu in einer Selbstbiographie schilderte, wurde auch Thomas Platter (1499—1582) weithin bekannt. — In Zürich wirkte als der letzteren Zeitgenossen (1521—95) die Buchdruckerfamilie Froschauer, deren Druckerei nach mannigfachen Wandlungen an die Firma Orell Füßli & Co. überging.

Schon in früheren Jahrhunderten machte, ähnlich wie später Frankfurt a./M. und Leipzig im Buchhandel das Übergewicht hatten, das Dominieren einzelner Städte wie Basel, Augsburg, Nürnberg sich entschieden bemerklich, wie namentlich Nürnberg Jahrhunderte hindurch in den graphischen Künsten und im Buchhandel sozusagen die erste Violine spielte. — Die ersten Buchdrucker Nürnbergs waren der berühmte Astronom und Mathematiker Joh. Regiomontanus (geb. 1436 in Königsberg, † 1476 in Regensburg), welcher 1472 eine Druckerei daselbst errichtete. — Auch Anton Koburger (oder Koberger) und seine Nachfolger wirkten daselbst als höchst bedeutende Buchdrucker und Buchhändler (1473—1543), worüber Näheres Dr. Oskar Hases Forschungen bieten. Nürnberg war ja auch ein Sammelplatz der auserlesensten, zum Teil in nahen Beziehungen zur Buchdruckerkunst stehenden Künstler, von denen nur der geniale, durch Verbesserung der Schrift um letztere unmittelbar verdiente Albrecht Dürer (1471—1528) angeführt zu werden braucht. Verschollen ist die doch einst hochberühmte, 1562—1723 wirkende Buchhändlerfamilie Endter. Nicht ganz so verblaßt ist der Ruhm des Kartenstechers Homann (1663—1724).

Die Anfänge der Druckkunst im Ausland.

Unter den Nebenbuhlern Gutenbergs, welche um die Palme der Erfindung ringen, steht obenan der Holländer Laurens Janszoon Coster (geb. 1370 in Haarlem, † daselbst 1439). Sein höheres Alter mag wohl zur Unterstützung der irrigen Behauptung, daß er der Erfinder sei, gedient haben. Anderseits wird seine Existenz ganz und gar bestritten. — In den Niederlanden war außer ihm einer der ersten und berühmtesten Buchdrucker Christoph Plantin (1514—1585), welcher als Buchbinder und Buchhändler sich versuchend, 1550 in Antwerpen eine Buchdruckerei errichtete und später Filialen in Leiden und Paris gründete. Sein Nachfolger wurde Joh. Moretus (geb. 1543), welcher 1574 die Leitung übernahm. Die Druckerfamilie Plantin-Moretus blühte Jahrhunderte hindurch; die gesamte Druckerei wird noch heutigen Tages als Eigentum der Stadt Antwerpen pietätvoll in ihrem alten Zustande erhalten.*) — In dem Zeitraum von 1583—1680 war es die berühmte Familie der Elzeviere, welche durch ihre herrlichen scharfgedruckten Ausgaben, zugleich durch ihre Korrektheit ausgezeichnet und doch nimmermehr den unglücklichen „Pars secundus“ vertilgend, sich

*) Vergl. Börsenblatt 1885 Nr. 63. 67. 69. 75.

unvergänglichen Ruhm erwarb. Gegen ein Dutzend berühmter Mitglieder wirkte in Amsterdam und Leiden. — Kaum minder vortrefflich waren die Druckwerke von Wilhelm Bläu (1571—1638), dessen Geschäft ein Sohn und zwei Enkel fortsetzten.

In Italien gilt Pamfilo Castaldi (geb. 1398, † 1470), welcher um 1456 in Feltre die Druckkunst ausgeübt und sie dort dem Burggraf Faust beigebracht haben soll, als erster Erfinder. — Anderseits sieht man wohl mit etwas besserer Begründung Pannartz († 1476) und dessen Associé Sweynheim als die ersten Buchdrucker Italiens an, welche 1564 in Subiaco eine Druckerei errichteten.

Der erste Buchdrucker Venedigs (um 1488) war der durch Einführung der Kursivschrift und seine Ausgaben, die nach ihm benannten »Aldinen«, berühmte Aldus Manutius (1447—1515). — Eine in Florenz, Venedig und anderen italienischen Städten wirkende hochangesehene Buchdruckerfamilie führte den Namen Giunta (1460—1624). — Als Erfinder des Notendrucks ist noch zu nennen der 1466 geborene Ottaviano Petrucci, welcher gleichfalls hauptsächlich in Venedig wirkte.

In England führte William Caxton (geb. 1412) den Buchdruck 1477 ein. Er war ein gelehrter Kaufmann, welcher seine ersten Werke auf dem Kontinente drucken ließ und sich dann veranlaßt fand, selber eine Buchdruckerei in London zu errichten.*)

In Frankreich resp. in Paris thaten sich zuerst hervor Pasquier Bonhomme, bei dem 1476 das erste Buch in französischer Sprache gedruckt wurde, Antoine Vérard (1450—1512), die gelehrten Buchdrucker Jodocus und Konrad Bade (geb. 1462 und 1510) und später vor allem die Familie Stephanus, eigentlich Etienne, welche 1509—1674 florierte. Durch Herausgabe seines Thesaurus linguae latinae machte sich zugleich als Philolog berühmt Robert Stephanus (1503—1559). — Auch Michael Vascosan (geb. 1532) war eine Größe unter den Typographen; ebenso sein Schwiegersohn Friedrich Morel (geb. 1545) und dessen Nachkommen.

In Rußland wurde die Druckkunst durch Iwan Fedorow († 1583 in Lemberg) eingeführt, welcher 1553—1564 in Moskau wirkte.

(Fortsetzung folgt.)

Gerichtsbeschluß, betreffend die »Enthüllungen der Pall Mall Gazette«.

In der Beschwerdesache des Verlagsbuchhändlers Johannes Warnatzsch gegen den Beschluß des Königlichen Amtsgerichts zu Hagen vom 10. August 1885 betreffend die Beschlagnahme der Broschüre »Enthüllungen der Pall Mall Gazette« bei Hermann Risel & Co. in Hagen hat die Strafkammer des Königlichen Landgerichts zu Hagen in der Sitzung vom 25. August 1885

in Erwägung: daß das Königliche Amtsgericht zu Hagen auf Antrag der Königlichen Staatsanwaltschaft hierselbst beschlossen hat, die Broschüre: »Enthüllungen der Pall Mall Gazette« bei Hermann Risel & Co. in Hagen, weil selbige gegen den § 184 St.-G.-B. verstößt, auf Grund des § 23, 24 Reichspreßgesetzes zu beschlagnahmen;

in Erwägung: daß hiergegen der Inhaber der Firma H. Risel & Co., Verlagsbuchhändler Johannes Warnatzsch, Beschwerde erhoben und die Wiederaufhebung des Beschlusses beantragt hat;

in Erwägung: daß die Beschwerde begründet erscheint, da der § 184 St.-G.-B., auf Grund dessen die verantwortliche Vernehmung des Warnatzsch seitens der Königlichen Staatsanwaltschaft beantragt ist und eventuell Anklage erhoben werden soll, nur den bestraft, wer unzüchtige Schriften verbreitet, wobei es wesentlich auf den aus der Schrift selbst erkennbaren Zweck der Herstellung und Veröffentlichung, insbesondere auch darauf ankommt, auf welches Publikum dieselbe berechnet und welche Wirkungen sie auf dieses Publikum hervorzubringen geeignet ist;

in Erwägung: daß aber die vorliegende Broschüre nach sorgfältiger Prüfung als eine unzüchtige Schrift im Sinne des § 184 St.-G.-B. nicht angesehen werden kann, da die Absicht des Verfassers lediglich die gewesen ist, durch eine von den Umständen gebotene zwar realistische aber keineswegs gegen Anstand, Sitte und guten Ton verstoßende Darstellungsweise das bessere Gefühl des Publikums zu Hilfe zu rufen gegen das Laster, welches nach seiner Ansicht nur auf dem Wege der Öffentlichkeit zu bekämpfen ist, daß somit der Zweck der Schrift kein unzüchtiger, vielmehr ein moralischer, ethischer ist und somit nicht geeignet erscheint, unmoralische Wirkungen auf das Publikum hervorzubringen;

in Erwägung: daß nach einer Mitteilung der Staatsanwaltschaft zu Nürnberg die dort angeordnete Beschlagnahme der im Verlage von Wörlein & Co. daselbst erschienenen, ebenfalls ins Deutsche übertragenen Broschüre »Pall-Mall Gazette« wieder aufgehoben ist, woraus gleichfalls hervorgeht, daß in derselben ein Verstoß gegen § 184 St.-G.-B. nicht gefunden ist,

beschlossen: daß der Beschluß des Königlichen Amtsgerichts zu Hagen auf Beschlagnahme der gedachten Broschüre wieder aufgehoben wird, dieselbe freizugeben ist und die Kosten außer Ansatz zu lassen sind.

Hagen, 25. August 1885.

Königliches Landgericht.
Ferien-Strafkammer 2c. 2c.

*) Vergl. Börsenblatt 1885, Nr. 131.

Miscellen.

Zur Berner Litterar-Konferenz. — Zur Angelegenheit der diesjährigen Konferenz, welche in den nächsten Tagen in Bern zusammentreten wird und als deren Ergebnis die definitive Gestaltung der vorberatenen internationalen Litterarkonvention zu hoffen ist, wird aus Washington mitgeteilt:

Am 16. Mai dieses Jahres richtete der schweizerische Gesandte in Washington an den Minister des Auswärtigen eine Einladung zur Beschickung der zweiten internationalen Verlagsrecht-Konferenz, welche am 7. September cr. in Bern zusammentreten soll. Herr Bayard erwiderte dem Gesandten, die Frage betreffs Regelung des Verlagsrechts liege dem nordamerikanischen Kongreß vor, und er halte sich nicht für befugt, etwas in der Angelegenheit zu thun, ehe der Kongreß eine Entscheidung getroffen. Die Regierung werde indessen von den Verhandlungen der Konferenz gern Nutzen ziehen, und es werde ein Delegat nach Bern gesandt werden, falls derselbe an der Konferenz teilnehmen könne, ohne durch deren Beschlüsse gebunden zu sein. Der schweizerische Gesandte teilte Herrn Bayard am 22. Juni mit, daß die Konferenz einem amerikanischen Delegaten Zutritt gewähren werde. Auf Grund dessen ist nun der amerikanische Gesandte Winchester angewiesen worden, der Konferenz beizuwohnen und dem Minister des Auswärtigen darüber Bericht zu erstatten.

Das Berliner Postzeitungsamt. — Die Mitglieder der internationalen Telegraphen-Konferenz, welche gegenwärtig in

Berlin tagt, haben dieser Tage auch das Postzeitungsamt daselbst besucht, um die Einrichtungen dieser bedeutenden und wichtigen Stelle in Augenschein zu nehmen. Die »Dtsche. Verkehrsztg.« giebt aus diesem Anlaß eine Übersicht über die Größenverhältnisse und die Entwickelung des genannten Amtes. Danach betrug

	die Zahl d. Beamten	die Zahl d. Berliner Zeitungen	die Zahl d. Postanstalten, m. denen das Postzeitungsamt in Verbindg. steht.	die Zahl d. z. Absendg. gelangten Zeitungsnrn.
1824	8	35	1010	3 Mill.
1840	16	64	1481	14 „
1860	54	133	2040	23 „
1870	116	300	3175	59 „
1880	164	420	4330	81 „

Gegenwärtig besteht das Personal aus 167 Köpfen, nämlich 65 Beamten und 102 Unterbeamten. Die Zahl der Berliner Zeitungen beträgt 522, und das Postzeitungsamt steht mit 8675 Postanstalten in Verkehr, vermittelt auch außerdem noch den Zeitungsvertrieb mit mehreren fremden Staaten. Es werden jährlich expediert 92 Millionen Zeitungsnummern (d. i. täglich 256 476 Stück), dazu etwa 5 Millionen außergewöhnliche Zeitungsbeilagen. Täglich werden 8177 Zeitungspakete in 40 Transporten abgesandt.

Papiersteuer in Frankreich. — Gegen die seit dem Jahre 1875 in Frankreich bestehende Steuer auf Papier, welche sowohl von der im Inlande erzeugten als auch, neben dem Eingangszoll, von der eingeführten Ware erhoben wird, hatten seit Jahren die Papierfabrikanten im Verein mit Druckern und Verlegern hartnäckig angekämpft, da sie in überaus lästiger Weise empfunden wurde. Ihren fortgesetzten Bemühungen war es endlich gelungen von der Deputiertenkammer die Aufhebung des Gesetzes vom 1. Dezember 1886 ab zu erwirken. Aber der Senat lehnte das neue Gesetz mit 143 gegen 86 Stimmen ab, da er das Nettoerträgnis der Steuer von 14 Millionen Franks nicht in Wegfall bringen wollte, zumal nachgewiesen werden konnte, daß die Papiererzeugung in Frankreich sich trotz der Steuer von 155 Millionen Kilogramm im Jahre 1875 auf 221 Millionen Kilogramm im Jahre 1884 gehoben hatte. Allerdings mußte auch eine gleichzeitige Verminderung der Papierfabriken um etwa 7% (von 571 auf 531) konstatiert werden. Umsomehr überascht übrigens das Resultat.

Erneute Anstrengungen der Beteiligten führten indessen eine nochmalige günstige Abstimmung der Kammer herbei, welcher der Senat endlich nach langen Debatten beitrat.

Ausstellung. — Seit kurzem ist auf der Brühlschen Terrasse in Dresden eine Ausstellung von mehr als zweitausend erlesenen Photographieen nach italienischen Malereien aus dem vierzehnten bis zum achtzehnten Jahrhundert eröffnet worden. Sie beginnt mit Cimabue (1240? bis 1302) und schließt mit Canaletto Veranstaltet worden ist sie, unter Mitwirkung Dr. Paul Schumanns, durch den Dresdener Kunsthändler Gutbier, dessen Raffael-Ausstellung vor einigen Jahren eine Rundreise durch siebzehn größere Städte Deutschlands und Österreichs machte und vielseitig zum Aussprechen des Wunsches führte, es möge in der Weise, wie es jetzt geschehen ist, Gelegenheit zum Überblicken des gesamten Entwicklungsganges der italienischen Malerei geboten werden. Noch weiter als auf Cimabue zurückzugehen, also zum Beispiel auf die Malereien in den Katakomben und in einigen Kirchen aus der Zeit namenloser Vorgänger Cimabues, hätte die Möglichkeit zur Voraussetzung gehabt, daß den Studien auf diesem Gebiet die Photographie bereits in größerem Maße, als dies in der That der Fall ist, zur Seite gegangen wäre.

Die Anordnung der Schulen im Katalog ist folgende: Schule von Florenz (14. Jahrhundert), von Siena (14.), von Florenz (15.), Umbrische (15.), von Padua (15), von Ferrara (15.), von Mantua (15.), von Bologna (15.), von Venedig (15.), von Verona (15.), von Vicenza (15.), von Mailand (15.), von Florenz (16.), von Rom (16.), von Siena (16.), von Ferrara (16.), von Parma (16.), von Mailand (16.), von Brescia (16.), von Venedig (16.), von Bologna (16. und 17.), von Rom und Neapel (16. und 17.) und endlich verschiedene italienische Schulen des 17. und 18. Jahrhunderts.

Der Veranstalter der Ausstellung wird dieselbe eine Rundreise durch die Hauptstädte Europas machen lassen, und es ist wohl nicht zu bezweifeln, daß sich die große darauf verwandte Mühe und Sorgfalt lohnen werden. Selbst wer durch öftere Reisen nach Italien und durch den Besuch aller Gallerien, in denen sich italienische Originale befinden, sich eine gründliche Kenntnis von dem Entwickelungsgange der italienischen Malerei verschaffte, wird, was die Entwickelung der Zeichnung und namentlich der Komposition betrifft, in diesem gedrängten Nebeneinander der ihres bestechenden Farbenreizes entkleideten Schulen seine Anschauungen vielfach bereichern und berichtigen. (Nat.-Ztg.)

Von der Goethe-Gesellschaft wird ein erfreuliches Wachsen der Mitgliederzahl gemeldet. In den Listen fanden sich bis vor kurzem bereits 660 Namen eingetragen.

Unter den Mitgliedern der Gesellschaft befinden sich siebzehn fürstliche Persönlichkeiten aus regierenden Häusern, darunter die Kaiserin, der Kronprinz und die Kronprinzessin des Deutschen Reiches, ferner die sämtlichen Mitglieder des weimarischen Fürstenhauses. Die hohe Beamtenwelt ist stark vertreten; die Armee hat ebenfalls einige Mitglieder gestellt. Der Schwerpunkt liegt in den akademischen und Lehrerkreisen. Auch aus dem Auslande sind manche Beitrittserklärungen eingegangen, so aus Neapel, Messina, Athen, Amsterdam und vor allem aus Österreich.

Jubiläum. — Die Firma Rudolph & Dieterici in Annaberg feierte am 1. September ihr goldenes Geschäftsjubiläum, zu welchem Feste ihr und ihrem seit langen Jahren im Geschäfte thätigen Besitzer Fr. Rudolph die vielseitigsten Beweise von Hochachtung und Anerkennung von nah und fern zu teil wurden. Dem Jubilar zu Ehren fand im kleinen Museums-Saale ein solennes Abendessen statt, an dem eine große Anzahl Herren aller Stände, auch Spitzen kaiserlicher, königlicher und städtischer Behörden teilnahmen, und welches Zeugnis ablegte von der allgemeinen Beliebtheit, deren sich der Inhaber der Jubiläumsfirma erfreut.

☞ Beiträge zur Geschichte des Buchhandels und der Buchdruckerkunst — Biographisches — Aufsätze aus dem Gebiete der Preßgesetzgebung, des Urheberrechts und der Lehre vom Verlagsvertrag — Mitteilungen zur Bücherkunde — Schilderungen aus dem Verkehr zwischen Schriftstellern und Verlegern — sowie statistische Berichte aus dem Felde der Litteratur und des Buchhandels finden willkommene Aufnahme und angemessene Honorierung. — Die gewöhnlichen Einsendungen aus dem Buchhandel werden nicht honoriert.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[43844] Wolgast, 1. September 1885.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich neben meiner Buchdruckerei eine

Verlagshandlung

hierselbst eröffnet habe. Herr Fr. Förster in Leipzig wird die Güte haben, meine Kommission dort zu erledigen. Die Herren Sortimenter bitte ich um gütige Verwendung für meinen Verlag.

Hochachtungsvoll

Hans Elsner.

Die vollständigen Auslieferungsläger des [43845] Langenscheidtschen Verlages:

Leipzig: R. Hartmann,

Stuttgart: A. Oetinger,

Wien: Carl Konegen, Verlags-Konto,

expedieren fest, bezw. bar Verlangtes; von der

Langenscheidtschen Klassikerbibliothek

auch à cond. — Paris (Haar & Steinert) liefert nur Sachs-Villatte aus.

[43846] Die Kommission von

Ad. Löwy in Bilin

besorge ich nicht mehr.

Leipzig, 1. Septbr. 1885.

R. Streller.

Verkaufsanträge.

[43847] Für einen oder zwei j. zahlungsfähige Männer bietet sich die Gelegenheit, eines der größten Antiquitätengeschäfte Deutschlands, verbunden mit einer wertvollen Leihbibliothek und großen Kupferstich-Sammlung, unter annehmbaren Bedingungen zu erwerben. Nur seines vorgerückten Alters wegen kann der wohlsituierte Besitzer sich entschließen, sein Geschäft, das sich in vorzüglicher Geschäftslage befindet u. dessen Kundschaft den höchsten Gesellschaftskreisen angehören, zu veräußern. Reflektenten werden gebeten ihre Zuschriften mit Angabe der Mittel unter Chiffre M. S. # 29894. an d. Exp. d. Bl. zu richten.

[43848] Ein gangbarer Verlag, Werke der Geschenklitteratur, pädag. theol. Richtung, illustr. Reisewerke, sowie Broschüren und ein jährlich erscheinendes, sehr prosperierendes Inseratenunternehmen, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers abzugeben. — Für junge thätige Buchhändler, die über mindestens 40 000 ℳ verfügen, eine sehr gute Acquisition. Der Verlag ist neu, gut eingeführt und leicht auf hohen Ertrag zu bringen. —

Nur ernstgemeinte Offerten werden erbeten unter A. M. G. Berlin S. W. Postamt 29.

[43849] Günstige Offerte! Eine Leihbibliothek, neu gebunden, mit fein ausgestattetem Katalog, vollständig ergänzt, ist für den Selbstkostenpreis von 5000 Mk. bar zu verkaufen. Offerten sub # 29953. bef. die Exped. d. Bl.

[43850] Sichere Existenz. — Eine kleinere Leipziger Buchhandlung mit Antiquariat, gut eingeführt, seit längeren Jahren bestehend und in musterhafter Ordnung befindlich, soll verkauft werden, da der Besitzer seine ganze Zeit dem Verlag widmen will. Reingewinn 1500—2000 ℳ. Wohlassortiertes Lager nur gangbarer Artikel, vollständiges Inventarium, mehrere Tausend fester, vornehmlich auswärtiger, Kunden. Kaufpreis ca. 7000 ℳ. Nebenzweige wurden bisher wegen Mangel an Zeit noch nicht betrieben, lassen sich aber unschwer und in sehr lohnender Weise damit vereinigen. Geschäftsübernahme wegen der Weihnachtsvorarbeiten möglichst diesen Monat noch, spätestens bis Mitte Oktober. Der Besitzer wird dem Käufer gern mit Rat u. That zur Seite stehen. Gef. Adressen beliebe man unter W. P. # 134. Hauptpostamt Leipzig postl. niederzulegen.

[43851] Eine bis auf die Neuzeit ergänzte, genau kollationierte Leihbibliothek (deutsch, französ., engl.) von etwas über 5000 Bänden ist à Band 30 Pf. sofort zu verkaufen. Offerten sub # 29955. durch die Exped. d. Bl.

[43852] Ein Jugendschriftenverlag, dessen Artikel meist in den letzten Jahren erschienen sind, und welcher bei einem Jahresumsatz von ca. 25 000 Mk. einen Nettogewinn von ca. 5000 Mk. gewährt, ist aus Familienverhältnissen für den geringen Preis von 15 000 Mk. zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt

Stuttgart, Wilhelmsplatz 9. 1/2.

Th. Caelius.

[43853] Ein wissenschaftl. Verlag, aus wenigen aber gediegenen Werken bestehend, welche zum Teil in mehrfachen Auflagen erschienen sind, ist wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen. Nähere Auskunft durch

Stuttgart, Wilhelmsplatz 9. 1/2.

Th. Caelius.

[43854] Ein kleiner gangbarer Verlag mit namhaften Autoren ist für 6500 Mk. zu verkaufen.

Berlin. **Elwin Staude.**

[43855] Das erste Sortimentsgeschäft, verbunden mit Leihbibliothek, Journallesezirkel, Papier- und Galanteriewarengeschäft in einer Stadt Thüringens von 7000 Einwohnern, mit Gymnasium, höherer Töchterschule etc., ist sofort unter sehr günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Offerten sub O. M. # 200. durch L. Fernau in Leipzig.

[43856] Eine Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung in einer Universitätsstadt Mitteldeutschlands, welche in stetigem Aufschwung begriffen ist und bis jetzt einen Jahresumsatz von 44 000 Mk. erreichte, ist für 29 000 Mk. mit 16 000 Mk. Anzahlung baldigst zu verkaufen. Reflektenten belieben sich an Herrn **Fr. Ludw. Herbig** in Leipzig zu wenden.

[43857] Ein Fachblatt, welches einen nachweislichen Reingewinn von 2700 Mk. bringt, 6. Jahrgang, ist billig zu verkaufen.

Näheres bei **F. Dörner** in Berlin, Steglitzerstraße 27.

Kaufgesuche.

[43858] Mit Anzahlung bis zu 20 000 Mark wird ein solides, leistungsfähiges Sortiment in einer größeren Stadt Nord- oder Mitteldeutschlands zu kaufen gesucht. Gef. Offerten, denen womöglich genaue Angaben über Umsatz, Lagerwert und Kaufpreis beizufügen sind, werden erbeten unter D F. 247. durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[43859] Den Verlag einer fachwissenschaftlichen Zeitschrift (Wochen-, Monats- oder Vierteljahrsschrift) wünscht ein Buchhändler, dem ansehnliche Mittel bar zur Verfügung stehen, zu erwerben. Auf dem Unterhaltungsbedürfnisse dienende Unternehmungen wird nicht reflektiert. Offerten werden unter E. S. 29120. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher.

[43860] Vom Verein für christliche Kunst wurde uns in Kommissionsverlag übergeben:

Ueber die

Kirchliche Kunst

auf der

internationalen Ausstellung von Arbeiten aus edlen Metallen und Legirungen in Nürnberg 1885.

Im Auftrage vom

Ausschuss des Vereins für christliche Kunst in der evangelischen Kirche Bayerns

ausgearbeitet von

Hermann Steindorff,

Professor an der kgl. Kunstgewerbeschule zu Nürnberg.

kl. 8°. (16 S.) 40 ₰ ord., 30 ₰ no.

Obige Studie, in trefflicher übersichtlicher Weise zusammengestellt, hat den Zweck, eine leichte Orientierung über die zahlreich ausgestellten kirchlichen Kunstwerke zu ermöglichen. Dem Werkchen ist ein Plan des „Goldenen Saales" beigegeben und das Titelblatt ziert eine Zeichnung des Professor Wanderer.

Käufer sind die Mitglieder der Vereine für christliche Kunst, Geistliche, Künstler. Bei begründeter Aussicht auf Absatz stehen Exemplare à cond. zu Diensten.

Königliche Hofbuchhandlung **Heinr. Schrag** in Nürnberg.

[43861] Soeben erschien:

Abreißkalender, mit den Losungen der Brüdergemeinde per 1886. 75 ₰.

Vertraue. Neue Folge. 6 Blumenkarten mit Initialen und geistl. Liederversen. 60 ₰.

Christl. Geburtstagswünsche. Vier Feldblumen-Zweige. 60 ₰.

Bezugs-Bedingungen: 33⅓ % u. 11/10.

Frankfurt a/M., den 1. September 1885.

Morstatt, Schrodt & Comp.

SLUB
Wir führen Wissen.

[43862] Georg Lang's

Kleine Hand-Atlanten

für Volksschulen

mit besonderer Berücksichtigung

der

Heimats- und Vaterlandskunde

bearbeitet von

J. L. Algermissen.

Zehn Karten, nebst ausführl. Text zur Heimatkunde.

Preis 50 ₰ ord., 35 ₰ netto bar.

Der Atlas erscheint für jeden Reg.-Bezirk oder ähnl. Verwaltungsgröße in besonderer Ausgabe.

Bis jetzt sind erschienen:

Nr. 1. Für den Reg.-Bez. Köln.
Nr. 2. Für den Reg.-Bez. Düsseldorf.
Nr. 3. Für den Reg.-Bez. Trier.
Nr. 4. Für den Reg.-Bez. Aachen.
Nr. 5. Für den Reg.-Bez. Koblenz.
Nr. 6. Für Arnsberg (und Waldeck).
Nr. 7. Für Münster.
Nr. 8. Für Minden.
(Nr. 9. Gumbinnen, 10. Königsberg, 11. Marienwerder und 12. Danzig sind noch in der früheren Ausgabe mit 8 Karten à 35 ₰.)
Nr. 13. Landdrostei Hannover (u. Lippe).
Nr. 14. Landdrostei Lüneburg.
Nr. 15. Landdrostei Stade (und Bremen).
Nr. 16. Landdrostei Hildesheim (und Herzogtum Braunschweig).
Nr. 17. Landdrosteien Aurich, Osnabrück (und Großherzogtum Oldenburg).
Nr. 18. Reg.-Bez. Kassel.
Nr. 19. Reg.-Bez. Wiesbaden.
Nr. 20. Herzogtum Schleswig.
Nr. 21. Herzogtum Holstein (nebst Hamburg und Lübeck).
Nr. 22. Reg.-Bez. Magdeburg (u. Anhalt).
Nr. 23. Reg.-Bez. Merseburg.
Nr. 24. Reg.-Bez. Erfurt.
Nr. 25. Reg.-Bez. Breslau.
Nr. 26. Reg.-Bez. Liegnitz.
Nr. 27. Reg.-Bez. Oppeln.
Nr. 29. Reg.-Bez. Potsdam.
Nr. 30. Reg.-Bez. Frankfurt a. O.
Nr. 31. Reg.-Bez. Stettin.
Nr. 32. Reg.-Bez. Stralsund.
Nr. 33. Reg.-Bez. Köslin.
Nr. 34. Provinz Posen.
Nr. 36. Mecklenburg.
Nr. 37. Thüringen.
Nr. 38. Kreishauptmannschaft Bautzen.
Nr. 39. Kreishauptmannschaft Dresden.
Nr. 40. Kreishauptmannschaft Leipzig.
Nr. 41. Kreishauptmannschaft Zwickau.
Nr. 49. Rheinpfalz.
Nr. 50. Großherzogtum Hessen.
Nr. 51. Ober-Elsaß.
Nr. 52. Unter-Elsaß.
Nr. 53. Lothringen.
Nr. 54. Kreise Mannheim, Heidelberg, Mosbach.
Nr. 55. Karlsruhe, Baden, Offenburg.
Nr. 56. Freiburg, Villingen, Lörrach, Waldshut u. Konstanz.
Nr. 57. Neckar- u. Jagstkreis.
Nr. 58. Donaukreis.
Nr. 59. Schwarzwaldkreis u. Hohenzollern.

Die noch fehlenden Nummern (Berlin und die 7 Reg.-Bezirke von Bayern rechtsrheinisch) sind in Arbeit und werden baldigst erscheinen.

In allen Städten, in welchen der Atlas nicht bereits eingeführt ist, stelle ich den Handlungen, mit welchen ich die Ehre habe in offener Rechnung zu stehen, gern eine größere Anzahl à cond. einmal zur Verfügung; später kann ich wegen der raschen Folge der Auflagen ausnahmslos nur bar liefern.

Separatabdrücke

Von den in meinen Atlanten befindlichen 60 Specialkarten der Regierungs-Bezirke resp. Kreise und 13 der Provinzen (resp. Staaten) offeriere ich den Herren

Verlegern von Heimatkunden

Separatabdrücke zu billigsten Preisen. Da die Specialkärtchen sämtliche Bahnen und Bahnstationen enthalten, so eignen sie sich auch vorzüglich als

Beigabe zu Lokal-Kursbüchern.

Ich liefere Separatabdrücke für diesen Zweck (ohne Kolorit)

das erste Tausend für 25 ℳ, jedes weitere Tausend für 20 ℳ

Proben stehen zu Diensten.

Metz, im September 1885.

Georg Lang.

Neue Seifensieder-Zeitung.

[43863] Central-Organ

der Seifenfabrikanten etc.

Preis halbjährlich 7 ℳ 50 ₰.

Leipziger Illustrirte

Schuhmacher-Zeitung.

Preis vierteljährlich 2 ℳ

Die „Leipziger Illustrirte Schuhmacher-Zeitung“ ist vortrefflich redigiert und die mit Moden- und Schnittmusterbeilagen bestausgestattete unter allen Schumacherzeitungen Deutschlands.

Ihr gediegener praktischer Inhalt macht sie lesens- und haltenswert nicht nur für jeden Schuhmacher, sondern auch für Schuhmacherartikel- und Lederhändler, wie Schuh- und Schäftefabrikanten und lassen sich daher Abonnenten auf diese Zeitung ohne große Mühe erlangen.

Ich bitte um thätigste Verwendung.

Probenummern stehen zu Diensten.

Leipzig. **Th. Stauffer.**

[43864] Wir versandten soeben folgendes Cirkular:

Konfisciert gewesen!

Durch Beschluß des Königlichen Landgerichts Hagen wieder freigegeben.

Unsere Broschüre:

Die Mädchen-Opferung im modernen Babylon.

Enthüllungen

der

„Pall Mall Gazette“

über die

sittlichen Zustände in London.

7 Bogen. 8°.

Deutsche Übersetzung in Buchform.

Preis 1 ℳ ordinär.

wurde, obgleich wir bislang von einer Konfiskation verschont geblieben waren, während von auswärts tagtäglich Nachrichten über Konfiskationen bei uns einliefen, vor einigen Tagen von der Kgl. Staatsanwaltschaft beschlagnahmt. Durch Beschluß des Kgl. Amtsgerichts wurde diese Beschlagnahme bestätigt. Auf unsere gerechtfertigte Beschwerde hin hat das Kgl. Landgericht den Beschluß des Amtsgerichts umgestoßen und ist damit die Frage der Konfiskation für uns endgültig erledigt. Denjenigen Herren Sortimentern, bei welchen polizeiliche Konfiskationen stattgefunden haben und Exemplare fortgenommen sind, erteilen wir den Rat, gegen die Konfiskation beim Amtsgericht — und wo dieses die Konfiskation bereits bestätigt hat, beim *Landgericht — auf Grund des freisprechenden Erkenntnisses des hiesigen Landgerichtes* Beschwerde einzulegen! Diese Beschwerde wird überall anerkannt und die Konfiskation aufgehoben werden!

Das Hauptgeschäft mit dieser kleinen Broschüre ist ja wohl überall gemacht, jedoch ist dasselbe durchaus noch nicht beendet. *Der ruhige, geregelte Verkauf wird jetzt erst beginnen und sind Partiebezüge ohne jedes Risiko verbunden.* Unsere Ausgabe mit *dem zweifarbigem Umschlag* ist sehr in die Augen springend und verkauft sich *spielend aus dem Schaufenster*, wie der Erfolg unserer Broschüre zur Genüge bewiesen hat

Um Ihnen mehr Freudigkeit zu thätiger Verwendung für unsere Broschüre zu machen, ändern wir unsere Rabattsätze nunmehr folgendermaßen um:

Einzelne Exemplare mit 25%,
7/6 „ „ 33⅓%,
22/20 „ „ 40%,
55/50 „ „ 50%,
550/500 „ „ 60%.

Die Auslieferung geschieht sowohl *von Hagen aus* als auch durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

Da wir jetzt ohne Bedenken große Vorräte in Hagen und Leipzig auf Lager halten können, geschieht die Expedition ohne jede Stockung *sofort nach Eintreffen* der Bestellung!

Mit Hochachtung

Hagen i. W. **Hermann Risel & Co.,**
Verlagsbuchhandlung.

SLUB
Wir führen Wissen.

[43865]

K. Baedeker's Reisehandbücher.

September 1885.

Deutsche Ausgaben.

Mittel- und Nord-Deutschland. 21. Aufl. 1885. 7 ℳ
A condition.

Süd-Deutschland und Oesterreich. 20. Aufl. 1884. 7 ℳ 50 ₰.
A condition.

Berlin und Umgebungen. 4. Aufl. 1885. 2 ℳ 50 ₰.
A condition.

Die Rheinlande. 22. Aufl. 1883. 6 ℳ
Nur noch fest.

Oesterreich-Ungarn. 20. Aufl. 1884. 5 ℳ
Nur noch fest.

Südbaiern, Tirol etc. 21. Aufl. 1884. 6 ℳ
Nur noch fest.

Belgien und Holland. 17. Aufl. 1885. 6 ℳ
A condition.

Griechenland. 1883. 7 ℳ 50 ₰.
Nur noch fest; in diesem Jahre keine neue Aufl.

Italien I. Ober-Italien. 10. Aufl. 1882. 6 ℳ
Nur noch fest; neue Aufl. im Oktober d. J.
— II. Mittel-Italien u. Rom. 7. Aufl. 1883. 6 ℳ
Nur noch fest; neue Aufl. Ende d. J.
— III. Unter-Italien, Sicilien, Malta, Sardinien, Tunis und Corfu. 7. Aufl. 1883. 6 ℳ
Nur noch fest; neue Aufl. Ende d. J.

London, Süd-England, Wales und Schottland. 8. Aufl. 1884. 6 ℳ
A condition.

Paris u. Umgebungen. 11. Aufl. 1884. 6 ℳ
A condition.
Ganz Frankreich nur in französischer Sprache, s. unten.

West- und Mittel-Russland. 1883. 9 ℳ
Nur noch fest; in diesem Jahre keine neue Aufl.

Russischer Sprachführer. 1883. 1 ℳ
A condition.

Schweden und Norwegen. 3. Aufl. 1885. 9 ℳ
A condition.

Die Schweiz. 21. Aufl. 1885. 7 ℳ
A condition.

Unter-Aegypten und die Sinai-Halbinsel. 2. Aufl. 1885. 16 ℳ
A condition.

Palaestina u. Syrien. 2. Aufl. 1880. 16 ℳ
Nur noch fest; in diesem Jahre keine neue Aufl.

Conversationsbuch in 4 Sprachen. Stereotyp-Ausgabe. 3 ℳ
A condition.

Englische Ausgaben.

Belgium and Holland. 8. Aufl. 1885. 6 ℳ
A condition.

Northern Germany. 8. Aufl. 1884. 6 ℳ
Nur noch fest.

The Rhine from Rotterdam to Constance. 9. Aufl. 1884. 6 ℳ
Nur noch fest.

Southern Germany and Austria. 5. Aufl. 1883. 6 ℳ
Nur noch fest.

The Eastern Alps. 5. Aufl. 1883. 6 ℳ
A condition.

Italy. I. Northern Italy. 6. Aufl. 1882. 6 ℳ
Nur noch fest; neue Auflage Ende d. J.
— II. Central Italy and Rome. 8. Aufl. 1883. 6 ℳ
Nur noch fest; neue Auflage Ende d. J.
— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc. 8. Aufl. 1883. 6 ℳ
Nur noch fest; neue Auflage Ende d. J.

London and its Environs. 5. Aufl. 1885. 6 ℳ
A condition.

Norway and Sweden. 3. Aufl. 1885. 9 ℳ
A condition.

Handbook for Paris. 8. Aufl. 1884. 6 ℳ
A condition.

Switzerland. 11. Aufl. 1885. 7 ℳ
A condition.

Lower Egypt and the Peninsula of Mount Sinai. 2. Aufl. 1885. 16 ℳ
A condition.

Palestine and Syria. 1876. 20 ℳ
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.

Manual of conversation. Stereotyp-Ausgabe. 3 ℳ
A condition.

Französische Ausgaben.

Allemagne. 8. Aufl. 1884. 8 ℳ
A condition.

Belgique et Hollande. 12. Aufl. 1885. 6 ℳ
A condition.

France. I. Paris et ses environs. 7. Aufl. 1884. 6 ℳ
A condition.
— II. Le Nord de la France. 1884. 6 ℳ
Nur noch fest.
— III. Le Midi de la France. 1885. 8 ℳ
Nur noch fest.

Italie Septentrionale et l'Ile de Corse. 10. Aufl. 1883. 6 ℳ
Nur noch fest; neue Aufl. Ende d. J.

Italie Centrale et Rome. 7. Aufl. 1883. 6 ℳ
Nur noch fest; neue Aufl. Ende d. J.

Italie Méridionale, la Sicile, Malte etc. 7. Aufl. 1883. 6 ℳ
Nur noch fest; neue Aufl. Ende d. J.

Les bords du Rhin. 12. Aufl. 1882. 6 ℳ
Nur noch fest; in diesem Jahre keine neue Auflage.

Londres, l'Angleterre du Sud, le pays de Galles et l'Ecosse. 6. Aufl. 1884. 6 ℳ
A condition.

Palestine et Syrie. 1882. 16 ℳ
A condition.

La Suisse. 15. Aufl. 1885. 7 ℳ
A condition.

Manuel de conversation. Stereotyp-Ausgabe. 3 ℳ
A condition.

Schul-Wandkarten

aus dem Verlage von

Dietrich Reimer in Berlin.

[43866]

Frei-Exemplare 12×1, bar 6×1.

Kiepert, H., Wandkarten zur alten Geschichte: Alte Welt. 6 Bl. 9 ℳ — Alt-Italien. 6 Bl. 9 ℳ — Römisches Reich. 9 Bl. 12 ℳ — Alt-Griechenland. 9 Bl. 12 ℳ — Palästina. 8 Bl. 8 ℳ — Palästina. 4 Bl. 4 ℳ — Biblische Erdkunde. 4 Bl. 4 ℳ

Kiepert, H., Physikalische Wandkarten: Planigloben. 10 Bl. 10 ℳ — Europa. 9 Bl. 9 ℳ — Asien. 9 Bl. 12 ℳ — Africa. 6 Bl. 8 ℳ — Nord-America. 5 Bl. 7 ℳ — Süd-America. 4 Bl. 6 ℳ — Australien. 8 Bl. 12 ℳ

Kiepert, H., Politische Wandkarten: Deutsches Reich. 9 Bl. 10 ℳ — Europa. 9 Bl. 9 ℳ — Asien. 9 Bl. 12 ℳ — Africa. 6 Bl. 8 ℳ — Nord-America. 5 Bl. 7 ℳ — Süd-America. 4 Bl. 6 ℳ

Rückert, Stumme Elementar-Wandkarte von Deutschland. 6 Bl. 1885. In Umschlag 5 ℳ

Brecher, A., Historische Wandkarte von Preußen. 9 Bl. In Umschlag 12 ℳ

Schade, Th., Bayern, Würtemberg und Baden. 9 Bl. In Umschlag 10 ℳ

Wetzel, E., Wandkarte der mathemat. Geographie. 9 Bl. In Umschlag 10 ℳ

R. Kiepert's Schul-Wand-Atlas der Länder Europa's.

Maßstab 1 : 1 000 000.

Lfg. I: **Frankreich (physikalisch).** 4 Bl. 1881.
Lfg. II: **Frankreich (politisch).** 4 Bl. 1881.
Lfg. III: **Britische Inseln (physikalisch).** 4 Bl. 1882.
Lfg. IV: **Britische Inseln (politisch).** 4 Bl. 1882.
Lfg. V: **Italien (physikalisch).** 4 Bl. 1883.
Lfg. VI: **Italien (politisch).** 4 Bl. 1883.
☞ Lieferung 1—6. in Umschlag à 5 ℳ
Lfg. VII: **Balkan-Halbinsel (physikal.).** 6 Bl. 1884.
Lfg. VIII: **Balkan-Halbinsel (politisch).** 6 Bl. 1883.
Lfg. X: **Deutschland (politisch).** 6 Bl. 1884.
Lfg. XII: **Oesterreich-Ungarn (politisch).** 6 Bl. 1884.
☞ Lieferung 7. 8. 10. 12. in Umschlag à 7 ℳ 50 ₰.

☞ Zunächst in Vorbereitung befinden sich: *Deutschland* und *Oesterreich-Ungarn (physikalisch), Spanien* und *Portugal (politisch und physikalisch)* und *Skandinavien (politisch).*

Ein ausführlicher Prospekt ist durch jede Buchhandlung gratis zu haben!

Buchhandlung Hachette & Co. in Paris,

Boulevard Saint Germain 79.

[43867]

September 1885.

A condition.

I. Guides-Diamant.

Frankreich:

Aix-les-Bains, Marlioz et leurs environs. 2 fr.
Biarritz et autour de Biarritz. 2 fr.
Bordeaux, Arcachon, Royan, Soulac-les-Bains. 2 fr.
Boulogne-sur-Mer, Berck, Calais, Dunkerque. 2 fr.
Bretagne. 4 fr. 50 c.
Dauphiné et Savoie. 6 fr.
Dieppe et Le Tréport (Ault. — Cayeux, sur-Mer. — Le Crotoy. — Saint-Valéry-sur-Somme). 2 fr.
Eaux minérales des Vosges (Vittel. — Contrexéville. — Plombières. — Bains. — Luxeuil. — Bourbonne. — Gérardmer). 3 fr.
Environs de Paris. 2 fr. 50 c.
France. 6 fr.
Le Havre, Étretat, Fécamp, Saint-Valéry-en-Caux, Yport. 2 fr.
Lyon et ses environs. 2 fr.
Marseille et ses environs. 2 fr.
Mont-Dore (le) et les eaux minérales d'Auvergne (la Bourboule. — Chatelguyon. — Royat. — Saint-Nectaire. — Saint-Alyre). 2 fr.
Normandie. 4 fr. 50 c.
Paris. 5 fr.
Paris, en anglais. 3 fr. 50 c.
Stations d'hiver (les) de la Méditerranée. 5 fr.
Trouville et les bains de mer du Calvados (Trouville. — Deauville. — Honfleur. — Villerville. — Villers-sur-mer. — Houlgate. — Beuzeval. — Dives. — Cabourg. — Lion-sur-mer. — Langrune. — Saint-Aubin. — Courseulles-Asnelles. — Arromanches. — Port-en-Bessin). 2 fr.
Vals et le Vilarais. 2 fr.
Vichy et ses environs. 2 fr.
Vosges, Alsace et Ardennes. 5 fr.

Ausland:

Belgique. 5 fr.
Espagne et Portugal. 5 fr.
Hollande et bords du Rhin. 5 fr.
Italie et Sicile. 6 fr.
Londres et ses environs. 5 fr.
Rome et ses environs. 6 fr.
Suisse. 6 fr.
Tyrol, Bavière, Autriche-Hongrie. 6 fr.

II. Grands guides.

Frankreich und Algerien:

Itinéraire général de la France.
Paris illustré. 15 fr.
Environs de Paris illustrés. 10 fr.
Jura et Alpes françaises. 15 fr.
Provence. 7 fr. 50 c.
Corse. 5 fr.
Auvergne, Morvan, Velay. 10 fr.
La Loire. 7 fr. 50 c.
De la Loire à la Gironde. 7 fr. 50 c.
Gascogne et Languedoc. 7 fr. 50 c.
Cévennes. 7 fr. 50 c.
Bretagne. 10 fr.
Normandie. 12 fr.
Nord. 9 fr.
Champagne et Ardennes. 7 fr. 50 c.

Guide du voyageur en France, par Richard. 12 fr.
Fontainebleau. 3 fr.
De Paris à Lyon. 5 fr.
De Lyon à la Méditerranée. 5 fr.
De Paris à la Méditerranée. 9 fr.
De Paris à Bordeaux. 4 fr. 50 c.
Atlas du chemin de fer de Marseille à Gênes. 1 fr. 50 c.
Algérie, Tunis et Tanger. 15 fr.

Ausland:

Espagne et Portugal. 18 fr.

Europe (Guide aux bains d'). 12 fr.

Italie et Sicile.
Italie du nord. 12 fr.
Italie du centre. 12 fr.
Italie méridionale et Sicile. 15 fr.

Orient.
Malte, Egypte, Nubie, Abyssinie, Sinai. 30 fr.
Syrie et Palestine. 36 fr.

Suisse et vallées italiennes. 2 Vols. 15 fr.

Bezugs-Bedingungen.

Rabatt: 33% ohne Freiexemplar.

Ausnahmen:

1. Rabatt 33% mit Freiexemplar, wenn 13/12 Exemplare auf einmal auf feste Rechnung verlangt.
2. Rabatt: 40% ohne Freiexemplar für jede Bestellung auf feste Rechnung von mindestens 150 fr. (oder 120 ℳ) Ladenpreis (also 90 fr. oder 72 ℳ no.).

Für das Wintersemester

[43868] bitte ich nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Die Schule des Locomotivführers. Von Brosius u. Koch. 3 Theile nebst Fragebuch. 10 ℳ ord.

Die Schule für den Eisenbahn-Betrieb. Von Brosius und Koch. 3 Theile. 14 ℳ ord.

— Die Gangbarkeit beider Bücher an Orten mit technischen Lehranstalten und größerem Eisenbahn-Verkehr ist bekannt; die Schule des Locomotivführers wurde soeben vom Verein Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen preisgekrönt, was auch auf die Verbreitung der übrigen Bücher derselben Verfasser den günstigsten Einfluß üben wird. —

Lehrbuch des Eisenbahnmaschinenwesens und des Werkstättendienstes. Von Rich. Koch, Mit-Herausgeber der „Schule des Locomotivführers" und „Schule für d. Eisenbahn-Betrieb". 3 Thle. 16 ℳ ord.

Delaunay's Lehrbuch der analyt. Mechanik. Vierte Aufl. Deutsch von Dr. Georg Krebs (Frankfurt). 7 ℳ ord.

Leitfaden der Experimental-Physik. Von Dr. Georg Krebs (Frankfurt a/Main). 4 ℳ 60 ₰ ord.

Elemente der Astronomie. Von Dr. Karl Israel-Holtzwart (Frankfurt a/Main). 1885. 12 ℳ ord.

I. Sphärische Astronomie. 4 ℳ 80 ₰.
Nachträge dazu. 2 ℳ 20 ₰.
II. Theorische Astronomie. 1. Theil. 6 ℳ 40 ₰.
Theorische Astronomie. 2. Theil. 5 ℳ 60 ₰.

— Jeder Teil einzeln käuflich; ich bitte um freundliche Verwendung für diese eine lohnende Kontinuation versprechende Novität bei allen Lehrern und Freunden der Naturwissenschaften. —

Wiesbaden, 5. September 1885.

J. F. Bergmann.

577

Verlag von Friedrich Zipf in Berlin.

[43869]

Dilettanten-Mappe.

Heft 1—19.

= (Die Sammlung wird fortgesetzt.) =

Der Inhalt besteht aus kleinen Lustspielen, Schwänken, Dramen u. s. w. und ist vorzugsweise für Theater-Dilettanten-, Vergnügungs-, Handwerker-Gesangvereine u. s. w., die Theater spielen, geeignet.

Preis pro Heft 1 *M.* ord.
Bar mit 33⅓% und 7/6 (auch gemischt).

Inhalt:

Heft 1. **Er hat Schulden.** Schwank in einem Aufzuge von E. Fr. Zipf.

Heft 2. **Kaiser's Geburtstag.** Lustspiel in 1 Aufzuge von C. Crome Schwiening.

Heft 3. **Lang, lang ist's her.** Liederspiel in einem Aufzuge von Theodor Kolbe. Musik von Victor Holländer.

Heft 4. **Dach.** Lustspiel in einem Aufzuge von F. L. Reimar.

Heft 5. **Der Säbel des Herrn Major.** Schwank in einem Akt von E. Fr. Zipf.

Heft 6. **Meine Nachbarin zur Rechten.** Lustspiel in zwei Akten von H. Palmé-Payfen.

Heft 7. **Monsieur Lafaire.** Lustspiel in einem Akt von H. Palmé-Payfen.

Heft 8. **Die Duellanten.** Lustspiel in einem Akt von W. Radmacher.

Heft 9. **Der Strohmann.** Lustspiel in einem Akt von A. Rembe.

Heft 10. **Pillen.** Lustspiel in einem Akt von A. Rembe.

Heft 11. **Reinhold Lenz.** Charakterbild in einem Akt von Arthur Paullóva.

Heft 12. **Der letzte Antrag.** Lustspiel in einem Akt von G. Kirchner.

Heft 13. **Mein Freund in Alexandrien.** Schwank in einem Aufzuge von Heinrich Grans.

Heft 14. **Im hohen Norden.** Scene von den Nordseeinseln von H. Pichler.

Heft 15. **Eine Judith.** Causerie in einem Akt von Reinhold Gerling.

Heft 16. **In Feindesland,** oder **Dat Fuchs.** Schwank in einem Aufzuge von Gebhard Schätzler.

Heft 17. **Der Packesel.** Schwank in einem Akt von Leopold Ely.

Heft 18. **X. 85.** Gesangsposse in einem Akt von Leopold Ely.

Heft 19. **Characteristisch.** Genrebild mit Gesang in einem Akt von Hugo Schulz.

Die Sammlung wird fortgesetzt.

Da jetzt die Zeit beginnt, wo in Vereinen kleinere Theaterstücke aufgeführt werden, bitte ich die Herren Sortimenter obige Heftchen nicht auf Lager fehlen zu lassen. Ich gebe die „Dilettanten-Mappe" nur gegen bar ab; ein Risiko für die Herren Sortimenter ist nicht zu befürchten, da sämtliche Theater spielende Vereine Käufer dieser Hefte sein werden.

Ich bitte gef. zu bestellen.

Hochachtend

Berlin W., Jägerstraße 58.

Friedrich Zipf,
Theater-Verlagsbuchhandlung.

P. S. Meine in Schulz' Adreßbuch unter „Verlag der deutschen Bühnen- und Concert-Agentur" angegebene Firma bitte ich gef. unter Zipf im Schulz eintragen zu wollen.

Siebenbürgisches.

[43870]

Ich erlaube mir die ergebene Mitteilung, daß ich nachstehende Werke (mit allen Rechten) aus dem Verlage der k. k. Hof- und Universitätsbuchhandlung Wilhelm Braumüller hier käuflich erworben habe und für dieselben

eine außerordentliche Preisermäßigung

giltig bis 1. Oktober 1885

eintreten lasse. Nach diesem Tage treten die bisherigen Ladenpreise wieder ein.

Friedenfels, Eugen v., Joseph Bedeus von Scharberg. Beiträge zur Zeitgeschichte Siebenbürgens im 19. Jahrhundert. 2 Bde. (Ladenpreis 20 *M.*) Ermäßigter Preis 10 *M.* ord.

— dasselbe. II. Band (1848—1858) apart, soweit der für die Einzelnabgabe bestimmte Vorrat reicht. (Ladenpreis 10 *M.*) Ermäßigter Preis 4 *M.* ord.

(Band I. wird einzeln nicht abgegeben.)

Hauer und Stache, Geologie Siebenbürgens. Herausgegeben vom Verein für siebenbürgische Landeskunde. (Ladenpreis 8 *M.*) Ermäßigter Preis 4 *M.* ord.

Schur, Dr. **Joh. Ferd.,** Enumeratio plantarum Transsilvaniae etc. (Ladenpreis 18 *M.*) Ermäßigter Preis 6 *M.* ord.

Zieglauer, Dr. **Ferdinand v.,** die politische Reformbewegung in Siebenbürgen zur Zeit Josef II. und Leopold II. (Ladenpreis 12 *M.*) Ermäßigter Preis 6 *M.* ord.

Gleichzeitig ermäßige ich bis zu dem oben genannten Tage (1. Oktober 1885) im Preise:

Salzer, J. M., der k. freie Markt Birthälm. Ein Beitrag zur Geschichte der Siebenbürger Sachsen. (Ladenpreis 12 *M.*) Ermäßigter Preis 4 *M.* ord.

Teutschländer, W. St., Michael der Tapfere. Ein Zeit- und Charakterbild. (Ladenpreis 4 *M.* 40 ₰ Ermäßigter Preis 1 *M.* 60 ₰ ord.

Ich gewähre von den ermäßigten Preisen gegen bar 25% Rabatt.

Nach dem 1. Oktober liefere ich die genannten Werke auch à cond.

Wien, 2. September 1885.

Carl Graeser.

[43871] Soeben erschien:

Die Kolumbaczer Mücke, von Dr. Edmund Tömösváry, übersetzt von Johann Weny. Preis 40 kr. ord., 30 kr. netto.

Ung. Weißkirchen. **Theobald Hepke.**

Verlag für Architektur und Kunstgewerbe.

[43872]

Soeben erschien im unterzeichneten Verlage:

Skulpturenschmuck am Königlichen Zeughause zu Berlin.

Mit Text von **Arthur Pabst.**

I. Serie: Thürfüllungen. 25 Blatt.

Photographische Original-Aufnahmen nach der Natur in Lichtdruck herausgegeben von

Hermann Rückwardt,
Königl. Preuß. u. Königl. Bayer. Hofphotograph.

25 *M.* ord.; bar mit 33⅓% Rab.

Zu den edelsten Bauten der Wende des 17. Jahrhunderts gehört das Königl. Zeughaus zu Berlin, dessen Skulpturenschmuck Andreas Schlüters Künstlerhand schuf. Weniger bekannt als gerühmt, sind die Skulpturen niemals als ein Ganzes veröffentlicht worden und doch wollen sie als ein Ganzes betrachtet sein; denn in ihnen hat der Meister die Bedeutung und den Zweck des Hauses in tiefsinniger Weise zum Ausdruck gebracht. Die vorliegende Publikation soll in erster Linie die bisher nicht veröffentlichten Skulpturen des Zeughauses bringen: Die I. Serie, die in Holz geschnitzten Thürfüllungen, Trophäen darstellend, liegt hier vor. Dieselben haben nicht nur einen historischen, sondern auch einen eminent praktischen Wert gerade in unserer Zeit. Zur Dekoration militär. Gebäude im Äußern und Innern, Façaden, Treppenhäusern, Offizier-Casinos liegt hier ein reiches Material von Motiven vor, so daß das Werk in den Kreisen der Architekten, Baumeister, Bildhauer, sowie als Lehrmittel in den technischen und kunstgewerblichen Schulen willkommen sein wird.

Obgleich ich meinen Verlag ausschließlich nur bar expediere, will ich diesmal ausnahmsweise in der Höhe der festen Bestellungen auch à cond. liefern. Ich bitte gef. verlangen zu wollen.

Berlin, Anfang September 1885.

Hermann Rückwardt,
Photogr. Kunst- u. Verlags-Anstalt.

Für Handlungen in Seminarstädten.

[43873]

Soeben erschien:

Lehr- und Aufgabenbuch der Buchstabenrechnung und Algebra.

Zum Gebrauch an Seminaren und für den Selbstunterricht

von

Carl Jendrzok,
kgl. Seminarlehrer.

gr. 8°. Preis 2 *M.* 50 ₰ ord., 1 *M.* 90 ₰ np. und 13/12.

Ich bitte zu verlangen.

Ober-Glogau, 2. September 1885.

H. Handel.

Verlag von
Emil Birkhäuser in Basel.

[43874]

Soeben verließ die Presse:

Die Republik Argentinien.

Ein Wegweiser für Reisende u. Auswanderer.

Mit ca. 60 Abbildungen, Städte-Plänen ꝛc. und einer vollständigen prachtvollen Karte der Republik und Plan der Colonien von Santa-Fé.

Von

José Greger in Buenos-Aires.

Preis in 7 Lieferungen à 1 Fr. für die Schweiz, „ 1 ℳ für Deutschland.

Es ist dies das einzige Werk in deutscher Sprache, welches die Verhältnisse der Argentinischen Republik so eingehend behandelt, und wird keine Handlung bei Bestellung eines Exmplrs. etwas zu riskieren haben.

Die bereits vielfach eingelaufenen festen Bestellungen, sowie die beschränkte Aufl. gestatten keine à cond.-Sendungen.

Ich liefere mit 25% gegen bar.

Gewerbe- und Handels-Adreßbuch der Schweiz.

Alphäbetisch nach Berufsarten geordnet und ca. 150 000 Adressen enthaltend.

Es ist dieses das praktischste und vollständigste Handels-Adreßbuch der Schweiz und enthält nicht nur die im Handelsregister eingetragenen, also nach Schweizer Gesetz wechselfähigen Firmen, sondern auch die nicht eingetragenen. Erstere sind mit * bezeichnet.

Besonders hervorzuheben ist die praktische Einteilung, indem die Adressen einer jeden Branche in einer Reihenfolge vom Kanton Aargau bis Zürich alphabetisch nach Orten und Firmen aufgeführt sind. Durch das beigefügte franz. Branchen-Verzeichnis ist auch nicht deutsch Redenden der Gebrauch des Buches ermöglicht.

Preis 16 Fr. ord., 12 Fr. netto u. 13/12.
16 ℳ ord., 12 ℳ netto u. 13/12.

Ferner empfehle nachstehende Artikel meines Verlages zu thätigen Verwendung:

Dr. **R. Hotz**
Basel.
Eine Schilderung
für Einheimische und Fremde.

Preis 1 ℳ ord., à cond. 75 ₰, bar 50 ₰.
1 Fr. ord., à cond. 75 Cts., bar 50 Cts.

Elisabeth Hetzel,
Haimelig für Jung und Alt.

Dieses in Basler Mundart geschriebene Büchlein wird von jedem Basler, sowie auch andern Schweizern gern gekauft. Es eignet sich sehr zu Festgeschenken.

Preis geh. 1 Fr. 60 Cts. ord.,
1 Fr. 20 Cts. netto.
Geb. 2 Fr. 50 Cts. ord., 1 Fr. 85 Cts. netto.
Für Deutschland in Mark.
Bar 13/12 mit 33⅓%.

Baßler Chronik

von

Christian Wurstisen.

Dritte Auflage nach der Ausgabe des Daniel Bruckner 1765.

Mit erläuteruden Textbeifügungeu

von

Dr. **Rud. Hotz** in Basel.

Das Werk enthält über 300 Wappenbilder sowie eine Karte des alten Bisthums Basel nebst Plan der Stadt.

Für einen jeden Basler ein wahres Familienbuch, wird das Werk von andern Schweizern sowie Bibliotheken auch gern gekauft und eignet sich besonders zu Festgeschenken.

Preis in 18 Lfrgn. à 1 Fr. ord., 75 Cts. netto.
Feine Ausg. à 1 Fr. 50 Cts. ord.,
1 Fr. 10 Cts. no.
Komplt. geb. in leg. gepreßt. Kaliko-Decke 25 Fr. mit 25%
Elegant in Schweinsleder-Rücken 28 Fr.
Feine Ausgabe in Kaliko geb. 34 Fr.
Feine Ausgabe in Schweinsleder geb. 38 Fr.

José Greger,
Provinz Buenos-Aires
in der Republik Argentinien.

Mit Abbildungen. 50 Cts. ord., 35 Cts. netto, bar 13/12 à 30 Cts.

Handelsregister der Schweiz,
enthaltend alle Firmen, wie sie im Handelsregister eingetragen wurden.

Angabe der Besitzer, Prokuristen, Heimath und Wohnort der Geschäfts-Inhaber, Actien- und Commandit-Kapitale ꝛc.

Ein sehr wichtiges Buch für jedes Geschäft, welches mit der Schweiz verkehrt.

Ich bittte zu verlangen.

Hochachtungsvoll
Basel, im September 1885.
Emil Birkhäuser.

[43875] Bei **F. Berggold** in Berlin erschien soeben:

Die Aussprache.

Einige Abschnitte aus der Lehre vom Lesevortrag

von

Dr. **Ernst Kuhn,**
Stadtschulinspektor zu Berlin.

Preis 80 ₰.

Schalk-Kalender pro 1886.

[43876]

Die „Königsberger Hartung'sche Zeitung" vom 1. Septbr. schreibt:

„In wunderhübsch verziertem Gewande präsentiert sich der Schalk unter den Kalendern, der »Schalkkalender für 1886« (Fr. Thiel in Berlin), vollgestopft mit Drolligkeiten in Wort und Bild für alle Freunde der Heiterkeit. Sein Preis beträgt nur 1 ℳ und man wird zugeben, daß sich so viele gute Späße nicht billiger honorieren lassen."

Ich bitte zu verlangen.

Friedenau bei Berlin. **Fr. Thiel.**

Nova von B. F. Voigt in Weimar.

[43877]

Mit Faktur vom 1. Septbr. c. versandte ich pro novitate und ersuche die verehrlichen Firmen, welche Nova nur nach Verlangen erhalten, baldgefälligst zu bestellen:

Afh, Fr., Vorlagen für Korbflechter. Muster von Geflechten, Korb-Modellen ꝛc. Zweite wohlfeilere Auflage. 40 Tafeln in hoch 4°. 3 ℳ ord.

Eupel's, J. Chr., illustrirter Konditor. Elfte vermehrte u. verbesserte Auflage, von L. Jost. (Schaupl. d. K. u. H. Bd. 1.) 8°. Mit Atlas in 4°. 5 ℳ ord.

Franke, C. A., Handbuch der Buchdruckerkunst. Fünfte Auflage, vollständig neu bearbeitet von R. Wagner. (Schaupl. d. K. u. H. Bd. 220.) gr. 8°. 4 ℳ ord.

Kröh, Fr., zur Technik der Oelmalerei. Nach den neuesten Grundsätzen bearbeitet, unter Berücksichtigung der Conservirung und Restauration der Oelgemälde. gr. 8°. 1 ℳ 50 ₰ ord.

Neumann, Fr., der Mahlmühlenbetrieb, zur Fabrikation von Mehl, Gries, Graupen, Reis ꝛc. Zweite verb. u. vermehrte Auflage. (Schaupl. d K. u. H. Bd. 265.) gr. 8°. Mit Atl. in hoch 4°. 13 ℳ 50 ₰ ord

Rausch, W., Handbuch für Stellmacher und Verfertiger von Industrie- und Arbeitswagen. Zweite verm. u. verb. Auflage. (Schaupl. d. K. u. H. Bd. 63.) gr. 8°. Mit Atlas in hoch 4°. 7 ℳ 50 ₰ ord.

Reichenau, St., der Tapezierer als Zimmer-Dekorateur. Vorlagen zu Fenster-Behängen, Draperien, Portièren ꝛc. Neunte Reihenfolge. 32 Taf. qu. 4°. 4 ℳ 50 ₰ ord.

Seidel, Fr., Album-Sprüche. Eine Sammlung der schönsten Geistesblüthen aus deutschen, französ. u. englischen Dichtern. Fünfte ganz neu bearb. Auflage. 8°. In rotem Einband. 3 ℳ 75 ₰ ord.

Weber, M., die Kunst des Bildformers und Gipsgießers. Fünfte verbess. Auflage. (Schaupl. d. K. u. H. Bd. 94.) 8°. 1 ℳ ord.

☞ Sämtl. Artikel mit 33⅓% in Rechng., mit 40% gegen bar und 11/10.

Schulwandkarten-Verlag
von
Georg Lang in Metz.

[43878]

Soeben erschienen und stehen jetzt wieder unaufgezogen à cond. zu Diensten:

Europa.
Von J. L. Algermissen.
Fünfte Auflage.
Mit politischem Kolorit.
10 ℳ, aufgez. mit Rollstäben 20 ℳ
Mit Höhenschichten-Kolorit.
12 ℳ, aufgez. mit Rollstäben 22 ℳ

Deutschland.
von J. L. Algermissen.
Fünfte Aufl., zweiter unveränd. Abdruck.
Mit politischem Kolorit.
10 ℳ, aufgez. mit Rollstäben 20 ℳ
Mit Höhenschichten-Kolorit.
12 ℳ, aufgez. mit Rollstäben 22 ℳ

Gleichzeitig beehre ich mich die übrigen Schulwandkarten meines Verlags in Erinnerung zu bringen, nämlich:

Erdkarte
in Merkators Projektion
(mit Höhenschichten-Kolorit).
Von Rektor Broichmann in Köln.
In plano 10 ℳ, aufgez. mit Rollstäben 18 ℳ

Ferner von J. L. Algermissen, sämtlich im Maßstabe 1:200 000:

Palästina.
In plano 6 ℳ, aufgez. mit Rollstäben 12 ℳ

Rheinprovinz.
In plano 7 ℳ 50 ₰, aufgez. mit Rollstäben 14 ℳ

Westfalen.
In plano 6 ℳ, aufgez. mit Rollstäben 12 ℳ

Hannover
(Niedersachsen).
In plano 10 ℳ, aufgez. mit Rollstäben 18 ℳ

Hessen
(Provinz u. Grossherz.)
In plano 6 ℳ, aufgez. mit Rollstäben 12 ℳ

Meine Schulwandkarten sind von zahlreichen Behörden genehmigt, resp. empfohlen und von der gesamten Fachpresse aufs günstigste beurteilt. Wegen ihrer unbestreitbaren Vorzüge bürgern sie sich überall ein, wo sie bekannt werden. Die

Bedingungen für Partiebezug

sind die denkbar günstigsten: in plano bar mit 33⅓ % u. 7/6 Explre. (gemischt 13/12) und gef. Verwendung für dieselben daher besonders lukrativ.

Bei großem Bedarf mache ich besondere Konzessionen.

Prospekte stehen zu Dienst, zum Beilegen in Schulblätter größere Partieen mit Firma.

Berger-Levrault & Co.
in Nancy.
Paris, rue des beaux-arts 5.

[43879]

Annuaire diplomatique et consulaire de la République française, pour 1885. — Band in 8°. (400 S.) Mit 12 kol. Karten. Gebunden. Barpreis 6 ℳ 80 ₰.

La situation financière des communes de France et de l'Algérie, présentée à M. le ministre de l'Intérieur. Année 1885. — Band in gr. 8°. (721 S.) Barpreis 3 ℳ 60 ₰.

Manuel électoral. Guide pratique de l'électeur et du maire, comprenant les élections municipales, départementales, législatives, les élections consulaires et les élections des conseils de prudhommes, par Guerlin de Guer. 5. Edition modifié. — Band in 12°. (414 S.) Preis 3 ℳ 36 ₰ ord., 2 ℳ 52 ₰ netto. Nur fest.

Instruction du 9 mai 1885 sur le service de l'infanterie en campagne. — Bdchn. in 18°. (212 S.) Mit Fig. Kart. Preis 72 ₰ ord., 54 ₰ bar.

La cavalerie aux manoeuvres des 4. et 17. corps, par Ubiez. — Broschüre in gr. 8°. Mit 2 Karten. Pr. 2 ℳ 40 ₰ ord., 1 ℳ 80 ₰ netto.

La fortification de l'avenir. Innovations dans l'art de la fortification, basées sur l'emploi du fer. Application aux forts de de position, par le colonel A. L. Cambrelin, de l'état major belge. — Band in gr. 8°. Mit Atlas. Preis 14 ℳ 40 ₰ ord., 10 ℳ 80 ₰ netto.

Zu gef. Beachtung.

[45880]

Die Kontinuation von

„Halte was du hast."
Zeitschrift für Pastoral-Theologie.
Herausgegeben
von
B. Fr. Oehler.
VIII. Jahrgang. 12. Heft.

wurde heute als Eilgut nach Stuttgart und Leipzig expediert.

Heilbronn, 4. September 1885.

Gebr. Henninger.

Stuttgart, Ende August 1885.

[43881] P. P.

Soeben erschien in unserem Verlage:

Quintessenz
der
Lebensweisheit und Weltkunst.
Nach Lord Chesterfields
Briefen an seinen Sohn
frei bearbeitet von
Dr. **Karl Munding.**

Eleg. brosch. 3 ℳ 60 ₰. In geschmackvollem Orig.-Leinenbd. 5 ℳ. In Rechnung 25%, bar 33⅓%, Freiexemplare 7/6, bei geb. Explrn. ohne Berechng. des Einbandes der Freiexemplare.

Bestellungen, die bis spätestens 15. September a. c. bei uns einlaufen, genießen die in unserem Cirkular vermerkten bedeutenden Bezugsvorteile.

Es ist das eine Bildungsschrift allerersten Ranges, die bei ihrem Erscheinen im nglischen Originale als ein litterarisches Ereignis betrachtet wurde und gleich im ersten Jahre drei starke Auflagen erlebte.

Es ist nach unserer festen Überzeugung eines der nützlichsten Bücher, die einem jungen Manne in die Hand gelegt werden können — aber auch jeder Erwachsene, und wäre er der erfahrenste Welt- und Menschenkenner, wird reiche Belehrung daraus schöpfen, und wir zweifeln nicht, daß auch Ihnen selbst die Lektüre dieses Buches einen hohen Genuß bereiten wird.

Wir werden Chesterfields „Lebensweisheit und Weltkunst" in den Weihnachtskatalogen von Volckmar, Seemann und vielen andern in augenfälliger Weise inserieren, auch im übrigen eine ausgedehnte und nachhaltige Propaganda dafür entfalten und bitten um Ihre gefällige umfassende und dauernde Verwendung für das gediegene Werk.

Hochachtungsvoll ergebenst

Levy & Müller.

Wilh. Engelmann in Leipzig.

[43882]

In meinem Kommissionsverlage erschien soeben:

Untersuchungen
über die
Morphologie
des
Dikotyledonen-Endosperms
von
Dr. **Hegelmaier**, M. A. N.,
Prof. d. Botanik an d. Univ. in Tübingen.

(Nova Acta d. ksl. Leop.-Carol. Deutschen Acad. d. Naturforscher. Bd. 49. Nr. 1.)
Mit 5 Tafeln.
9 ℳ

Obige Monographie kann der kleinen Auflage wegen nur in geringer Anzahl und nur auf Verlangen à cond. versandt werden.

Ich bitte baldigst zu verlangen.

Leipzig, den 4. September 1885.

Wilh. Engelmann.

Verlag von

Hugo Richter in Davos.

[43883]

Die nachstehend verzeichneten Schriften von

Franziska Gräfin Schwerin

sind aus dem Verlage der Herren Veit & Comp. in Leipzig, J. U. Kerns Verlag in Breslau und E. Gruihn in Danzig durch Kauf in den meinigen übergegangen:

Alphabet des Lebens. Eine Festgabe für große Kinder. 4. Auflage. Eleg. geb. 2 ℳ 50 ₰.
(Nur noch fest; 5. Auflage im Laufe des nächsten Jahres.)

Der Stunden Gottesgruß. Eine Apotheose des Lebens. Allen Müttern geweiht. 3. Auflage. Elegant geb. 4 ℳ
(Nur noch fest; 4. Auflage im Laufe des nächsten Jahres.)

Des Geistes Pilgerfahrt. Elegant geb. 3 ℳ
(1 Explr. à condition.)

Dein Sinai. Laienkatechisation. Eleg. geb. 1 ℳ 50 ₰.
(1 Explr. à condition.)

Sonntagsblätter. Elegant geb. 4 ℳ
(1 Explr. à condition.)

Jungfrau Viola. Ein Frühlingsmärchen vom Ostsee-Strande. Elegant kartoniert 1 ℳ 20 ₰.
(1 Explr. à condition.)

Sämtliche Artikel netto mit 33⅓ %, in feste Rechnung 13/12 Explre.; gegen bar 7/6 Explre.

Davos, Anfang September 1885.

Hugo Richter,
Verlagsbuchhandlung.

[43884] Heute versandte ich als Fortsetzung:

Lief. 31.

von

Fr. Chr. Schlosser's

Weltgeschichte

für

das deutsche Volk.

Vierte Ausgabe.
Mit zahlreichen Abbildungen und Karten.

Von neuem durchgesehen und ergänzt von
Dr. **Oskar Jäger** und Dr. **Franz Wolff.**
Zwanzigste Auflage.

à 1 ℳ ord., 70 ₰ netto, 65 ₰ bar.

Das Werk wird in ca. 75 Lieferungen und Registerband, resp. in 19 Bänden (à 4 und 6 Lfgn.) komplett und bis etwa Ende 1886 vollständig erschienen sein.

Berlin, den 4. September 1885.

Oswald Seehagen.

[43885] Soeben erschien:

Verzeichniß d. Schriften aus d. Gebiete d. Zoologie, Anatomie und Physiologie, welche von d. K. Akademie d. Wissenschaften in St. Petersburg veröffentlicht wurden.

Leipzig. **Voß' Sortiment (G. Haessel).**

[43886] Bitte auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Griebens Reisebibliothek.

Antwerpen
und die
Welt-Ausstellung 1885.
Praktischer Führer.
Mit drei Karten.
Preis 2 ℳ ord.
(Bar 33⅓ % und 7/6 Explre.)

Berlin. **Albert Goldschmidt.**

Nur hier angezeigt!

[43887]

Im **Verlags-Magazin** (J. Schabelitz) in Zürich ist soeben erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

Irländische Märchen.
Wiedererzählt
von
Karl Knortz
(New-York).
1 ℳ 60 ₰ mit 25 %, bar m. 33⅓ %.

Wichtig für Eltern und Lehrer.

[43888]

In meinem Verlage erschien die II. durchgesehene und verbesserte Auflage von:

Temperament und Erziehung.
Eine psychologisch-pädagogische Betrachtung
von **H. Dittmer,** Rektor in Norden.
Brosch. 1 ℳ; geb. 1 ℳ 35 ₰. 25% in R., 33⅓% bar u. 7/6.

Das nach kaum Jahresfrist in neuer Auflage erschienene Büchlein ist von den hervorragendsten Pädagogen sehr warm empfohlen, in pädagogischen, belletristischen Zeitschriften, sowie in politischen Tagesblättern glänzend recensiert.

Einen kleinen Prospekt mit einem Teil der Besprechungen über die 1. Auflage lasse ich anfertigen und steht derselbe gratis, bei größeren Manipulationen auch mit Firma zur Verfügung. Handlungen, die einen umfassenden Vertrieb vornehmen wollen, bitte ich um direkte Vorschläge.

Durch Ansichtsversenden an Lehrer und Eltern lassen sich gute Resultate erzielen; selbst im Auslande setzten Handlungen an dort wohnende Deutsche bis zu 75 Exemplaren, und mein Sortiment durch Versenden von Haus zu Haus allein 139 Exemplare ab.

Bitte um thätige Verwendung für dieses schöne, tief durchdachte Büchlein.

Emden, September 1885.

W. Schwalbe.

Μανουηλ Γεδεων,

[43889]

Ο ΑΘΩΣ.

Der

Berg Athos

von

Manuel Ghédéon.

In griechischer Sprache.

1 Vol. in-8°. 5 ℳ 50 ₰ netto bar franco.

Den Ordinärpreis überlassen wir den Verhältnissen der verschiedenen Länder.

Obiges Werk erschien soeben in unserem Kommissionsverlage. Dasselbe behandelt in 5 Abteilungen die physische und politische Lage des Berges Athos, die Geschichte desselben im allgemeinen und speciell auch die der einzelnen Klöster auf demselben, die Biographieen der berühmtesten Mönche und schließlich verschiedene wichtige bis jetzt nicht publizierte Dokumente zur Geschichte der Klöster.

Russische und englische Handlungen können von diesem interessanten Buche spielend größere Partieen absetzen.

Wir liefern nur gegen bar.

Konstantinopel. **Lorentz & Keil.**

[43890] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Arbeiten
aus dem
Kaiserl. Gesundheitsamte.
(Beihefte zu den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamtes.)
Erster Band.
Erstes und zweites Heft.
Mit 7 lithographirten Tafeln.

Inhalt: Untersuchungen des Kaiserlichen Gesundheitsamtes über die Beschaffenheit des Berliner Leitungswassers in der Zeit vom Juli 1884 bis April 1885 (mit Tafel 1 bis 6). Berichterstatter: Regierungsrath Dr. Gustav Wolffhügel. — Technische Anhaltspunkte für die Handhabung der Milch-Kontrole. - Experimentelle Untersuchungen über Schweine-Rothlauf. Von Stabsarzt Dr. Loeffler. — Über den Rothlauf der Schweine und die Impfung desselben (mit Tafel 7). Von Professor Dr. Schütz. — Ergebnisse des Impfgeschäftes für das Deutsche Reich im Jahre 1882.

Preis 6 ℳ ord., 4 ℳ 50 ₰ netto.

Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Berlin, den 1. September 1885.

Julius Springer.

Lagerartikel.

[43891]

Wir bitten nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Handelsgesetzbuch.
Aktiengesetz.
Genossenschaftsgesetz.
Einschläg. Bestimmgn.
} In einem Bändchen. Kartoniert. — 1 ℳ 80 ₰. —

Wechselordnung. Kartoniert. 1 ℳ

In Rechn.: 25%. — Fest: 11/10. — Bar: 7/6.

J. B. Metzlerscher Verlag in Stuttgart.

[43892] Anfangs dieses Jahres wurde von mir versandt:

Wilhelm Wackernagel.

Jugendjahre 1806—1833.

Dargestellt von **Rudolf Wackernagel.**

Mit zwei Bildnissen in Lichtdruck.

Preis brosch. 4 ℳ ord.; eleg. geb. in Halbfranz 5 ℳ 50 ₰.

Das Buch hat sich einer warmen Aufnahme zu erfreuen. So schreibt die „Gegenwart" Nr. 34: „Wir müssen gestehen, selten eine Lebensskizze mit so viel Anteil und immer sich mehrendem Vergnügen gelesen zu haben, wie die vorliegende Darstellung der Jugendjahre des trefflichen W. Wackernagel. Die pietätvolle Hand des Sohnes hat das Bild des Jünglings gezeichnet, der wie kaum ein anderer mit den Bitterkeiten der materiellen Not und der politischen Verdächtigung zu ringen hatte. — Die Abfassung der Skizze ist durchaus objektiv, ruhig und klar gehalten; die zahlreichen, meistens sehr interessanten Züge aus des Gelehrten Bildungsgang sind mit künstlerischer Hand eingewebt."

Ich empfehle das anziehende Buch Ihrer thätigen Verwendung. — Neben den Fachgenossen W. Wackernagels werden Sie in weiteren Kreisen Abnehmer für dasselben finden.

Basel, Ende August 1885.

C. Detloff's Buchhandlung.

Kogge & Fritze in Berlin.

[43893]

Nachdem soeben in der „Deutschen illustrirten Zeitung" der neueste Roman von M. Gerhard beendigt und das Interesse für diesen so hoch begabten Autor auf das lebhafteste wachgerufen ist, erlauben wir uns Ihnen die früher erschienenen Romane desselben Verfassers sehr zu empfehlen; es dürfte vielfach und hauptsächlich in Leihbibliotheken eine rege Nachfrage darnach stattfinden.

Erschienen sind bei uns:

Vor Tagesanbruch. Roman in 2 Bänden. Elegant broschiert Preis 10 ℳ ord., 7 ℳ 50 ₰ netto, 6 ℳ bar.

Die Weltverbesserer. 2. Auflage. Roman in 3 Bänden. In 1 Bd. eleg. brosch. Preis 4 ℳ ord., 3 ℳ netto, 2 ℳ 75 ₰ bar.

Geächtet. Roman in 2 Bänden. Eleg. brosch. 9 ℳ ord., 6 ℳ 75 ₰ no., 5 ℳ 40 ₰ bar.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin W. 41, Leipzigerstr. 22.

Kogge & Fritze,
Verlagsbuchhandlung.

[43894] Soeben erschien in unserem Verlage:

Jahresbericht der Kgl. Thierarzneischule zu Hannover. Herausgegeben von dem Lehrer-Collegium, redigirt von dem Director Medicinalrath Dr. Dammann. Siebzehnter Bericht. 1884—85. 4 ℳ ord., 3 ℳ netto, 2 ℳ 70 ₰ bar.

Kontinuation wurde expediert. — Wir bitten zu verlangen.

Hannover, den 3. September 1885.

Schmorl & von Seefeld.

Nur bar!

[43895]

Soeben erschienen, „empfohlen durch hervorragende Autoritäten":

Pampe, H., Handels- und Buchführungslehre. (Teil II. der Unterrichtsbriefe.) Kart. 5 ℳ 60 ord., 2 ℳ 80 ₰ no. bar.

Pampe, H., der Abschluß der Handlungsbücher u. die Lehre vom Conto-Corrent (Aus den Unterrichtsbriefen.) Kart. 1 ℳ 20 ₰; 60 ₰ netto bar.

Auslieferung durch die Renger'sche Buchhandlung (Gebhardt & Wilisch) in Leipzig.

Freiburg i/B., 1. September 1885.

Handelslehranstalt **H. Pampe.**

Verlag von

Friedrich Vieweg & Sohn

in Braunschweig.

[43896]

Vor kurzem erschien:

Die Cholera.

Was kann der Staat thun, sie zu verhüten?

Von

Dr. J. M. Cuningham,
Generalarzt im indischen Medicinaldepartement und Medicinalreferent bei der indischen Regierung.

Mit einem Vorwort von

Dr. Max von Pettenkofer,
k. geheimer Rath, Professor der Hygieine an der Universität München.

8°. Geh. Preis 4 ℳ ord. = 3 ℳ no.

[43897] Im meinem Verlage ist erschienen, wird aber nur auf Verlangen gesandt:

Krosigk, Urkundenbuch der Familie von Krosigk. Hft. III. Abth. I. Preis 3 ℳ

Konkoly, Beobachtungen, angestellt am astrophysikalischen Observatorium in OGyalla. Band VII. Mit 5 Holzschnitten u. 2 lithogr. Tafeln. Preis 10 ℳ

Halle, den 3. September 1885.

H. W. Schmidt.

[43898] Soeben erschien:

Handwerker-Talisman.

Taschenbüchlein für Handwerker.

Auch nützlich für andere Leute.

Von

Jos. Auffemberg,
Präses des kath. Gesellenvereins zu Lippstadt.

Mit einem Vorworte

von

S. Schäffer, Generalpräses.

Preis broschiert 60 ₰ ord., 45 ₰ netto; solid kartoniert 80 ₰ ord., 60 ₰ netto.

Das Büchlein, welches der Verfasser nach 22jähriger Thätigkeit als Gesellenpräses geschaffen, erfreut sich der wärmsten Empfehlungen des Herrn Generalpräses S. Schäffer in Köln und der kirchlichen Genehmigung. Schon während des Druckes trafen von vielen Seiten Anerkennungsschreiben ein: „In der That, schreibt der Herr Generalpräses, eignet sich der Handwerker-Talisman so recht zur Massenverbreitung nach Inhalt, Form und Preis." Den Handwerkern wird er ein schwer zu entbehrender Ratgeber, dem Präses eine angenehme Gabe für Vorträge sein.

Nur auf Verlangen.

Münster i/W. u. Paderborn.

Ferdinand Schöningh,
Verlagshandlung.

Das 45. Tausend

[43899] erschienen von:

Der Jungfrauentribut

des modernen Babylons.

Die vollständigen Enthüllungen der „Pall Mall Gazette" in deutscher Bearbeitung.

6 Bgn. 8°. Geh. Preis 60 ₰ mit 50% Rab. 100 Explre. 20 ℳ bar. 500 Explre. 75 ℳ bar.

Hamburg. **W. Schardius.**

[43900] Vor kurzem erschien und steht bei Aussicht auf Absatz à cond. zu Diensten:

The

Prophecy of Joel:

its unity, its aim and the age of its composition.

By

William L. Pearson, A. M. Ph. D.

gr. 8°. X u. 154 S. 1885.

Preis 4 ℳ ord., 3 ℳ netto.

Dr. M. Lauer

und das

zweite Buch des Môses Chorenazi

von

Dr. Adolf Baumgartner,
Docent der alten Geschichte an d. Univ. Basel.

gr. 8°. 24 S. 1885.

Preis 1 ℳ 50 ₰ ord.

Leipzig, 4. September 1885.

Th. Stauffer.

Künftig erscheinende Bücher.

Zur gefälligen Beachtung!

[43901]

P. P.

Da Herr Dr. *Paul Boerner* plötzlich verstorben ist, teile ich zur Klarstellung und zur Beruhigung Ihrer Abnehmer des I. Teils seines *Reichs-Medicinal-Kalenders* mit, daß hierdurch das rechtzeitige Erscheinen des II. Teils nicht beeinträchtigt wird. Nähere Mitteilungen über Fortführung des Unternehmens durch besonderes Cirkular.

Kassel, 1. September 1885.

Carl Fisher
i. Fa.: Theodor Fischer.

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft,
vormals Friedrich Bruckmann
in München.

[43902]

Wir versandten heute nachstehendes Cirkular:

München, den 2. September 1885.

Die Kunst für Alle!

Deutschland entbehrt bis jetzt einer Kunstzeitschrift, welche in wirksamer Weise, unter Ausschließung der eigentlichen kunsthistorischen Studien, eine lebendige Vermittelung zwischen dem Atelier und der Nation dadurch ausreichend übernähme, daß sie ihren Schwerpunkt auf die Anschauung, das heißt auf die Illustration verlegt und dem Text nur eine begleitende Rolle zuerkennt. Diese Nicht-Existenz ist erklärlich, denn die bisherigen Reproduktionsmethoden hätten durch ihre Kostspieligkeit ein solches Journal unmöglich gemacht. Nachdem aber die reproduzierende Technik jetzt auf den Standpunkt der Vollkommenheit gelangt ist, welcher uns für ein so bedeutungsvolles Unternehmen unerläßlich schien, können wir endlich einen Plan, der uns seit Jahren bereits beschäftigte, für den die vorjährige „Münchener Bunte Mappe" nur ein Fühler war, zur Ausführung bringen.

Wir beginnen mit 1. Oktober ds Js.

unter besonderer Mitwirkung
von **Friedrich Pecht**
eine neue reich illustrierte Kunstzeitschrift
unter dem Titel:

Die Kunst für Alle.

groß Quart. Jährlich 24 Hefte von circa 1½ Bogen illustriertem Text und 4 Bilderbeilagen.

Preis pro Heft 60 ₰ ord. mit 30% und 11/10, 28/25, 58/50, 120/100.

Kontinuationsauslieferung nur in Leipzig.

Das erste Heft wird am
Donnerstag den 17. oder den
24. September
an die Herren Kommissionäre in Leipzig verteilt; direkte Sendungen können wir nicht machen. Wir offerieren als Vertriebsmaterial:

1) Heft 1., soweit unsere Auflage reicht, à cond., doch nur mit der Verpflichtung, nach direktem Zurückverlangen sofort zu remittieren.
2) Reich illustrierte Prospekte bis 50 gratis, 100 mit Firma 50 ₰ bar, 1000 mit Firma 4 ℳ bar.
3) Elegantes Plakat gratis.
4) Inseratclichés, nach besonderer Vereinbarung eventuell auch die Übernahme der halben Insertionskosten.

und bitten auf beiliegender Postkarte direkt ab München zu verlangen.

Wir empfehlen dieses bedeutungsvolle Unternehmen dem fördernden Interesse unserer werten Geschäftsfreunde, welche die Tragweite desselben sicherlich nicht verkennen werden.

Hochachtungsvoll ergebenst
Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft,
vormals Friedrich Bruckmann.

Was wir wollen.

Daß die ganze Bewegung unserer heutigen Kultur mit unwiderstehlicher Macht dahin dränge, der bildenden Kunst im Leben des einzelnen wie der gesamten Nation jenen breiten Platz wieder zu erobern, der ihr im Laufe der letzten Jahrhunderte abhanden gekommen war, darüber kann sich zur Stunde niemand mehr täuschen. Inmitten der Kämpfe der Gegenwart ist das eine um so erfreulichere Erscheinung, als die ideale Welt des Schönen und die gemeinsame Liebe zu derselben ganz allein die Kluft auszufüllen vermag, welche sonst die Gegner und die Verteidiger des Bestehenden trennt. Denn gerade die Werke der Kunst, also das Höchste, was der Menschengeist zu schaffen vermag, sie sind ihrer innersten Natur nach wie der Sonnenschein für alle da, sind ein unverlierbares Erbe, das dem Armen wie dem Reichen ganz gleich gehört oder doch zugänglich sein soll.

War für die Zeiten unseres Niedergangs und der Fremdherrschaft jene Verdrängung der bildenden Kunst als der allgemeinen Trösterin, zum unzweifelhaft größten Schaden unserer Sitten, ganz charakteristisch, hatte sie bekanntlich einer ganz ausschließlichen Pflege der Wissenschaft und höchstens noch der Poesie und Musik den Platz geräumt, so konnte das nichts anderes bewirken, als eine einseitige Pflege des Verstandes auf Kosten des Gemütes und der Anschauung. Mit dem Verschwinden der Kunst und der Schönheit aus dem öffentlichen Leben, mit ihrer Monopolisierung durch einzelne Stände ward nicht nur sie selber zum Spielzeug herabgewürdigt, sondern auch jene tiefe Kluft erst zwischen den verschiedenen Klassen der Gesellschaft aufgerissen, welche wieder auszufüllen die Hauptanstrengung der Gegenwart bilden muß, wenn wir nicht einstens wiederum der Barbarei verfallen sollen.

Es wird immer unser Stolz bleiben, daß München es ist, von welchem die heutige nach und nach alle Stände und Klassen unserer Nation ergreifende hocherfreuliche Bewegung zur Wiedereinsetzung der bildenden Künste in ihre naturgemäße Stellung ausging, da hier durch König Ludwig I. unsterbliches Verdienst die Kunst zuerst wieder jene ebenso großartige als einsichtige Förderung fand, welche ihr erst ermöglichte, sich langsam und Schritt für Schritt des Gemüts und der Phantasie unserer Nation wieder zu bemächtigen. Denn was man auch von unserer heutigen deutschen Kunst denken und ihr noch wünschen möge, darüber kann kein Zweifel bestehen, daß sie die Ideale, das geistige und materielle Leben der Nation viel treuer wiederspiegelt, als es seit Jahrhunderten der Fall war. München ist es aber auch unzweifelhaft, in welchem, dank seiner mehr aufs Schauen und Genießen als auf Reflektieren und Kritisieren gestellten, die Werke der Kunst mit dem Gemüt, nicht mit dem Verstand erfassenden Bevölkerung, dieselbe zuerst wieder jene Volkstümlichkeit erlangte, die sie gleichmäßig zur Herzensangelegenheit aller werden ließ. Dadurch ward ihr erst die breite und sichere Grundlage geschaffen, welche sie von jeder künstlich gepflegten so gründlich unterscheidet. Heute noch können wir Münchener mit Stolz sagen, daß nirgends in Deutschland in gleichem Maße die Kunst für alle da sei. Nirgends ist sie so sehr die gemeinsame Freudenbringerin, schmückt so sehr die Stätten der Andacht und der Sammlung oder des Studiums wie die der Erholung und der Freude. Nirgends ist sie auch so in alle Gewerbe gedrungen, hat sie gehoben und veredelt, indem sie jenen schönen Stolz erzeugte, der den Handwerker antreibt durch Verschönerung der Form seine Erzeugnisse zu adeln und in ihrer Verzierung seine Lust zu finden.

Obwohl nun München, dank der Volkstümlichkeit der Kunst heute mehr Künstler zählt als Berlin und Wien zusammen, obwohl seine ganze Blüte auf der Kunst beruht, mit ihr steht und fällt und ihre hervorragendsten Träger eine Anerkennung genießen, wie kaum irgendwo, so fehlte es doch noch immer an einem Organ, welches die Vermittelung dieses Verkehres zwischen der Nation und ihren Künstlern übernehme, d. h. sie mit den Werten dieser rasch bekannt machte, das zugleich aber auch den Künstlern selber eine lebendige Anschauung, nicht nur einen oberflächlichen Begriff von dem verschaffte, was ihre Genossen in Deutschland, ja in der ganzen übrigen Welt leisten und anstreben.

Erfahrungsgemäß haben sich alle bisherigen Kunstzeitschriften immer wieder zu Organen für die Kunstgelehrten, und höchstens für die Künstler selber gestaltet, vermochten sich aber bis jetzt, wie verdienstlich auch immer, doch keinen ausreichenden Platz in der Nation selber zu erobern. Es lag das offenbar daran, weil sie ihrer ganzen Anlage nach an die Stelle der Anschauung das geschriebene Wort setzten, über die Kunst und ihre Interessen wohl redeten, ihre Werke selber aber in viel zu beschränktem Maße dem Genusse darboten. Auch die großen illustrierten Zeitungen vermochten diese Lücke doch nur mehr zufällig und unzusammenhängend auszufüllen, da sie neben der Kunst noch einer Menge anderer Interesse zu dienen haben.

So lag denn der Gedanke nahe, endlich einmal ein Blatt zu schaffen, in welchem eine Übersicht der gesamten Kunstproduktion unserer Zeit, speciell unserer Nation in der unmittelbarsten, lediglich auf die sinnliche Anschauung gegründeten Weise geboten werde. Wenn das nicht schon viel früher geschah, so trug offenbar die Weitläufigkeit u. Kostspieligkeit der bisherigen Reproduktionsmethoden die Schuld, da sie ein solches Blatt viel zu teuer werden ließen, um es allgemeiner Verbreitung fähig zu machen. Nachdem aber durch die neuerlichen außerordentlichen Fortschritte der vervielfältigenden Künste die Möglichkeit der Herstellung gegeben ist, so glauben wir auf die Zustimmung aller Kunstfreunde rechnen zu können, wenn wir eine solche Zeitschrift hier in der größten Kunststadt Deutschlands begründen.

Es kommt uns dabei nicht nur die fast dreißigjährige Verlagsthätigkeit unseres Hauses und sein intimer Verkehr mit fast allen bedeutenderen deutschen Künstlern zu gute, sondern auch der Umstand, daß wir die technischen Prozeduren zum großen Teile in unseren eigenen Werkstätten mit größter Vollkommenheit ausführen können.

Wird unsere Zeitschrift ihre künstlerische Grundlage naturgemäß in erster Linie in München suchen müssen, so soll sie doch sich nicht etwa auf die Produktion der Münchener Schule allein beschränken; sie soll vielmehr die gesamte deutsche Kunst in ihren bedeutendsten Erscheinungen, gleichviel ob sie dem Gebiete der Architektur, Skulptur oder der Malerei, endlich dem Kunstgewerbe angehören, erfassen und in unmittelbar nach dem Original hergestellten Abbildungen reproduzieren; nicht minder aber auch die des Auslandes, so vor allem Frankreichs, Englands und Italiens. Einen besonderen Reiz glauben wir unserem Blatte noch dadurch zu sichern, daß es außer den fertigen Kunstwerken vor allem auch eine reiche Auswahl von Skizzen und Studien der

berühmtesten Meister bringen soll, da gerade diese den Charakter und das Können der Künstler wie das allmähliche Entstehen ihrer Werke oft viel deutlicher zeigen, als die vollendeten Bilder oder Statuen. Dagegen soll in diesem vornehmlich der Gegenwart und ihren Interessen gewidmetem Blatt die alte Kunst nur in soweit Berücksichtigung finden, als sie auf die heutige unmittelbar einwirkt oder ihre Schöpfungen ein allgemeines Interesse für das Publikum wie die Künstler, nicht bloß für die Kunstforscher darbieten.

Der Text wird sich in strengem Anschluß an den bildlichen Schmuck eines jeden Heftes in seinen Leitartikeln darauf beschränken, jenen zu ergänzen und zu erläutern; er soll die Entstehungsgeschichte der mitgeteilten Kunstwerke geben und ihren Zusammenhang mit den gesamten Produktion nachweisen. Ausstellungsberichte, Künstlerbiographieen und noch lieber Selbstbekenntnisse werden mit Besprechungen irgend welcher „brennenden Fragen", wie Atelierbriefen launigen und ernsten Inhalts abwechseln. Daran schließen sich jene allen Künstlern und kunstliebenden Laien gleich willkommenen kurzen Notizen über Ausstellungen, Kunsthandel, Sammlungen, Kunstlitteratur, endlich Personalnachrichten, Nekrologe und Vermischtes.

So soll denn unsere Zeitschrift ihre volkstümliche, ganz auf die Vermittelung des Zusammenhanges der Künstler mit der großen Masse der Nation gerichtete Tendenz streng festhalten. Will sie doch nur ein Ausdruck jener unbefangenen Freude am Schönen und am künstlerischen Schaffen jeder Art werden, die aus der Zufriedenheit mit der Gegenwart entspringend, ein so liebenswürdiger Zug unserer Zeit und unseres Volkes seit seiner glänzenden Wiedergeburt geworden ist.

[43903] Die Versendung des

ersten Heftes

von:

Die Geschäftsfrau

und die

Gehilfinnen im Geschäft.

Ein Lehrbuch des Wissenswürdigsten aus den Handelsfächern für Frauen und Töchter, welche im Geschäftsleben stehen oder in dasselbe eintreten wollen.

Bearbeitet von der Redaktion des Maier-Rothschild.

Heftausgabe à 30 ₰ pro Heft. Vollständig in ca. 15 Heften.

erfolgt in der zweiten Woche des September. Die vielfach begehrten direkten Sendungen kann ich leider nicht ausführen; dagegen geschieht die Ausgabe des ersten Heftes hier und in Leipzig an einem Tage.

Die immer noch massenhaft einlaufenden Bestellungen zeigen mir das Interesse, welches der Gesamtbuchhandel an dieser Novität nimmt, und ich spreche hierfür meinen Dank aus mit der gleichzeitigen Bitte um recht thatkräftige und anhaltende Verwendung. Diejenigen geehrten Handlungen, welche das diesbezügliche Cirkular etwa nicht erhalten haben sollten, bitte ich zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 31. August 1885.

Julius Maier.

Von hohen Kirchen- und Schulbehörden empfohlen!

[43904]

Nur auf Verlangen wird verschickt und liegt zum Versand bereit:

Entwürfe und Dispositionen zu Unterredungen über die biblischen Geschichten des alten und neuen Testaments. Für Lehrer und Freunde des göttlichen Wortes überhaupt bearbeitet von K. Großmann. Zweite Auflage. 8°. 352 Seiten. Preis 3 ℳ. In Rechnung mit 25%; bar mit 33⅓%; auf 12 : 1 Freiexemplar.

Entwürfe und Dispositionen zu Unterredungen über den Kleinen Katechismus D. Martin Luthers. Für Lehrer und Freunde des göttlichen Wortes überhaupt bearbeitet von K. Großmann. Zweite Auflage. 8°. 234 Seiten. Preis 2 ℳ 40 ₰. In Rechnung mit 25%; bar mit 33⅓%; auf 12 : 1 Freiexemplar.

Im Nachstehenden von den vielen nur einige — und zwar ganz kurze — Recensionsauszüge, die Ihnen die Überzeugung bringen möchten, daß die Großmannschen Bücher

Ihrer ganz besonderen Verwendung,

um die ich bitte, wert sind.

„Beide Schriften sind berufen, in die erste Reihe derjenigen Hilfsmittel zu treten, welche im Religionsfache dem Lehrer wie der Schule nutzbringend sein werden." (Preuß. Schulzeitung.)

„Ganz vorzüglich nicht nur für Präparanden und angehende Lehrer, sondern ohne jede Begrenzung für alle Lehrende. (Volksschulfrd.)

„Die ausgeführten Katechesen müssen wir als Musterkatechesen bezeichnen." (Christl. Schulbote.)

„Wir würden es für einen Segen erachten, wenn viele Lehrer aus diesem Buche Belehrung suchten." (Aus dem Gutachten des Konsistoriums der Prov. Sachsen.)

„Ein wirklich gutes, recht brauchbares Werk, das namentlich im Unterschied von manchen ähnlichen, sonst auch gediegenen Büchern die richtige Mitte zwischen dem Zuviel und Zuwenig glücklich trifft." (Theol. Litteraturbl.)

Halten Sie, bitte, obige Bücher trotz der vielen Konkurrenzschriften stets auf Lager, um bei Nachfrage dieselbe sofort befriedigen zu können.

Bis zum 1. Oktober d. J. bestellt, will ich

1 Probeexemplar bar mit 50%

abgeben. Die günstigen Bezugsbedingungen dürften auch in Ihrem eigensten Interesse zu energischer Verwendung ermuntern.

Hochachtungsvoll

Wittenberg, den 4. September 1885.

R. Herrosé Verlag.

Scherrs Bildersaal d. Weltlitteratur.

Dritte Auflage.

[43905]

Stuttgart, September 1885.

P. P.

Demnächst erscheint in unserem Verlag:

Bildersaal der Weltlitteratur

von

Johannes Scherr.

Dritte, neu bearbeitete und stark vermehrte Auflage.

3 Bände in Lexikon-Format.

Elegant broschiert 18 ℳ; in drei Halbfranzbänden 24 ℳ ord.

Es bedarf wohl keiner weiteren Empfehlung dieser in dritter Auflage erscheinenden poetischen Anthologie, welche schon lange unbestritten den ersten Rang unter allen ähnlichen Erscheinungen einnimmt und von keiner an Umfang und Reichhaltigkeit erreicht wird. Die vorliegende dritte Auflage ist nicht nur wesentlich vermehrt und bis auf die neueste Zeit fortgeführt, sondern sie hat auch bezüglich der Einteilung des Stoffes eine vollständige Umwandlung erfahren, insofern derselbe jetzt auf drei Bände verteilt ist, wie folgt:

Inhalt des ersten Bandes:

Erstes Buch: Das Morgenland. 1. China. 2. Japan. 3. Indien. 4. Hebräerland. 5. Arabien. 6. Persien. 7. Türkei.
Zweites Buch: Hellas und Rom. 1. Hellas. 2. Rom. Anhang zum zweiten Buch: 1. Die christlich-dogmatische Dichtung. 2. Eine Probe der weltlich-lateinischen Dichtung des Mittelalters.
Drittes Buch: Die romanischen Länder. 1. Frankreich.
Viertes Buch: Die romanischen Länder (Fortsetzung). 2. Italien.
Fünftes Buch: Die romanischen Länder (Schluß). 3. 1) Spanien. 2. Rumänien.

Inhalt des zweiten Bandes:

Sechstes Buch: Die germanischem Länder. 1. Deutschland.

Inhalt des dritten Bandes:

Siebentes Buch: Die germanischen Länder (Fortsetzung). 2. Die Niederlande (Holland und Flandern).
Achtes Buch: Die germanischen Länder (Fortsetzung). 3. England (Schottland, Irland) u. Nordamerika.
Neuntes Buch: Die germanischen Länder (Schluß). 4. Skandinavien: 1) Island; 2) Dänemark und Norwegen; 3) Schweden und Finnland.
Zehntes Buch: 1. Die Slavenländer: 1) Böhmen; 2) Serbien; 3) Polen; 4) Rußland. 2. Ungarn. 3. Neugriechenland.

Nachdem „Scherr's Bildersaal der Weltlitteratur" mehrere Jahre ganz vergriffen war, wird die Vollendung der dritten Auflage von vielen freudig begrüßt werden und infolge dessen starke Nachfrage nach dem geschätzten Werke stattfinden.

Ihren gef. Bestellungen entgegensehend, zeichnen

Hochachtungsvoll

Gebrüder Kröner.

[43906] Zur Versendung liegt bereit:

Über die topograph. Verhältnisse des Genitales einer inter partum verstorbenen primipara.

Nach einem Gefrierschnitte geschildert

von

Dr. **H. Chiari,**

Professor der pathologischen Anatomie an der Universität in Prag.

Mit 5 chemilithographischen, nach der Natur gezeichneten Tafeln und 4 Holzschnitten im Text.

Quart. Kart. Preis 6 ℳ.

Interessiert Gynäkologen. — Wegen der sehr kleinen Auflage können wir nur sehr mäßig à cond. liefern.

Unsern übrigen neueren Verlag empfehlen wir zur fortgesetzten Verwendung:

Adamkiewicz, Prof. **A.**, die Rückenmarks-Schwindsucht. Eine Vorlesung. Mit 4 Holzschn. u. 2 lithogr. Taf. 1885. 2 ℳ.

Beard u. **Rockwell**, die sexuelle Neurasthenie, ihre Hygiene, Aetiologie, Symptome und Behandlung. Mit einem Capitel über die Diät für Nervenkranke. Autorisierte deutsche Ausgabe. 1885. 3 ℳ 60 ₰.

Bramwell-Weiss, die Krankheiten des Rückenmarkes. 2. verm. Auflage. Mit 102 Holzschn. und 81 lith. Abbildgn. 1885. 12 ℳ; geb. in Hlbfrz. 14 ℳ.

Breuss, Doc. **C.**, die Beckeneingangszangen. Übersichtliche Darstellung der modernen Zangenmodificationen und ihrer Verwerthbarkeit für die Extraction des im Beckeneingange stehenden Schädels. Mit 29 Holzschn. 1885. 3 ℳ.

Buchwald, Doc. **A.**, Arzneiverordnungslehre für Aerzte und Studierende. Mit 15 Holzschnitten. 1885. 3 ℳ.

Fürst, Doc. **C.**, die Antisepsis bei Schwangeren, Gebärenden und Wöchnerinnen. Mit einem Anhange über den Gebrauch von Quecksilberchlorid als Desinfectionsmittel in der Geburtshilfe. 1885. 1 ℳ 80 ₰.

— klinische Mittheilungen über Geburt u. Wochenbett mit Rücksicht auf deren Behandlung. Aus der Klinik des Prof. G. Braun. 1883. 2 ℳ.

Gottstein, Doc. **J.**, die Krankheiten des Kehlkopfes. Mit Einschluß der Laryngoskopie u. der laryngo-therapeutischen Technik. Mit 34 Abbildgn. 1884. 6 ℳ.

Hacker, Dr. **V. Ritter v.**, Anleitung zur antiseptischen Wundbehandlung nach der an Prof. Billroth's Klinik gebräuchlichen Methode 2. Aufl. 1884. 1 ℳ.

Jahrbücher für Psychiatrie. Redigirt von Hofrath Dr. Th. Meynert und Doc. Dr. J. Fritsch. Bd. VI. Heft 1. 1885. 2 ℳ.

Langer, Prof. **C.**, Anatomie der äußeren Formen des menschlichen Körpers. Mit 120 Holzschnitten. 1884. 9 ℳ.

Lépine, Prof. **R.**, die acute lobäre Pneumonie. Deutsch von Dr. K. Bettelheim. Mit 2 Holzschn. 1883. 5 ℳ.

Mosetig Ritter v. Moorhof, Prof. **A.**, Handbuch der chirurgischen Technik bei Operationen und Verbänden. Mit vielen Abbildungen. Erscheint in ca. 10 Lfgn. à 1 ℳ 50 ₰.

Nowak, Prof. **J.**, Lehrbuch der Hygiene. 2. Aufl. Mit 2 Tafeln und 210 Abbildgn. 1883. 20 ℳ.

— die Infectionskrankheiten vom ätiolog. und hygienischen Standpunkt. Mit 2 Tafeln und 2 Holzschn. 1882. 3 ℳ 60 ₰.

Reibmayr, Dr. **Albert**, die Massage und ihre Verwerthung in den verschiedenen Disciplinen der practischen Medicin. 2. ergänzte Auflage. 1884. 3 ℳ.

— die Technik der Massage. Mit 126 Holzschnitten. 1884. 4 ℳ.

— die Activbewegungen im Anschluß an die Massage. Mit 67 Holzschn. 1884. 1 ℳ.

Roth, Dr. **W.**, die chronische Rachenentzündung. 1883. 1 ℳ.

Schech, Doc. **Ph.**, die Krankheiten der Mundhöhle, des Rachens und der Nase. Mit Einschluß der Rhinoskopie und der local-therapeut. Technik. Mit 5 Abbild. 1885. 6 ℳ.

Schwartzer, Dr. **Otto**, die transitorische Tobsucht. 1880. 4 ℳ.

Thompson, **H.**, die Tumoren der Harnblase mit Rücksicht auf Wesen, Symptome und Behandlung derselben. Deutsch von Dr. R. Wittelshöfer. Mit 40 Holzschnitten und 6 Tafeln. 1885. 4 ℳ.

Ultzmann, Dr. **R.**, die Harnconcretionen des Menschen und die Ursachen ihrer Entstehung. Mit 22 Tafeln in Lichtdruck. 4°. 1882. 14 ℳ.

Waller, Jos. R., German-English medical dictionary. 1884. Geb. 3 ℳ 60 ₰.

Hlasiwetz, H., Anleitung zur qualitativen chemischen Analyse. 8. Aufl. von Prof. P. Weselsky. 1884. 1 ℳ.

Tait, P. G., Wärmelehre. Autorisirte deutsche Ausgabe von Doc. Dr. E. Lecher. Mit 53 Holzschn. 1885. 8 ℳ.

Weselsky, P., u. **Benedikt**, 30 Übungs-Aufgaben als erste Anleitung zur qualitativen Analyse. 1884. 1 ℳ.

Klein, Doc. **F.**, die schuldhafte Parteihandlung. Eine Untersuchung aus dem Civilproceßrechte. 1885. 7 ℳ.

Philippovich, Doc. **E. v.**, die Bank von England im Dienste der Finanzverwaltung des Staates. 1885. 6 ℳ.

Stein, Prof. **L. v.**, die Landwirthschaft in der Verwaltung und das Princip der Rechtsbildung des Grundbesitzes. 1883. 2 ℳ.

Stricker, Prof. **S.**, Physiologie des Rechts. 1884. 3 ℳ 60 ₰.

Wien, 1. September 1885.

Toeplitz & Deuticke.

Sterns Litteraturgeschichte komplett.

[43907]

Mitte dieses Monats bringen wir zur Ausgabe:

Geschichte der neuern Litteratur

von **Adolf Stern.**

4 Bände elegant gebunden 20 ℳ ord., 14 ℳ netto und 7 pro 6.

Der Erfolg der soeben beendeten Heftausgabe legt Zeugnis ab von der überaus beifälligen Aufnahme dieser neuen Litteraturgeschichte, welche zum erstenmal bei mäßigem Umfang in geschmackvoller und übersichtlicher Darstellung die Einflusse der Kulturentwicklung auf die dichterische Produktion dargelegt und den Vorzug bietet, ohne Wiederholung althergebrachter Urteile Kritik nach eingehendem Studium selbst zu üben.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, den 1. September 1885.

Bibliographisches Institut.

[43908] In meinem Verlage wird demnächst erscheinen:

Katechismus des guten Theater-Directors

das ist

ein erbauliches und beschauliches Büchlein zu Nutz und Frommen aller Derer,

so da bereits Theaterdirectoren, Intendanten ꝛc. sind.

In gemeinverständlicher und einfältiglicher Weise

dargestellt von

Geisselbert Knutenhagen aus Nesselrode.

Brosch. 2 ℳ ord., in Rechnung mit 25%, bar mit 33⅓% u. 13/12.

Wolgast. **Hans Elsner.**

[43909] **Rocholl,**

Dunkle Bilder aus dem Wanderleben.

In Kürze erscheint die zweite Lieferung und bitte, soweit noch nicht geschehen, zu verlangen. Lfg. 2—4. nur fest resp. bar.

Hochachtungsvoll

Bremen, 4. September 1885.

F. A. Wiegand.

Gebr. Henninger in Heilbronn.

(Ende August 1885.)

[43910]

In kurzem erscheint folgender Neudruck:

Francisci Albertini
opusculum
de
Mirabilibus
novae urbis
Romae.

Herausgegeben
von
August Schmarsow
(Professor der Kunstgeschichte in Göttingen; nach Breslau berufen.)

In zwei Ausgaben:
Auf Büttenpapier mit Pergamentumschlag in zweifarbigem Druck ca. 4 ℳ ord., ca. 3 ℳ netto.
Auf gewöhnlichem holzfreiem Druckpapier mit zweifarbigem Umschlag (mit Rücksicht auf Studierende der Kunstgeschichte zu Vorlesungszwecken hergestellt) ca. 2 ℳ ord., ca. 1 ℳ 50 ₰ netto.

☞ Für jeden Kunsthistoriker und Romfahrer von höchster Bedeutung.

Da die Auflage nicht bedeutend ist, so bitten wir nur diejenigen geehrten Firmen zu bestellen, welche für Kunstlitteratur Absatz haben. Unverlangt versenden wir bekanntlich nichts.

[43911] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Bentley.

Sein Leben und seine Werke
von
R. C. Jebb,
Professor an der Universität Glasgow.
Autorisierte Übersetzung
von
E. Wöhler.
Mit einem Vorworte von
Ernst von Leutsch.
Ca. 15 Bogen. 8°.

Richard Bentley ist der klassische Kritiker, dessen durchaus originaler Genius ein neues Muster der Methode aufstellte und der weiteren Entwickelung philologischer Wissenschaft eine entscheidende Richtung gab. (Horaz—Terenz—Homer.) Unter den Kritikern des Neuen Testamentes ist er denkwürdig als der erste, der einen Plan entwarf, den ganzen Text unmittelbar aus den ältesten Urkunden abzuleiten. Sein Stil nimmt in dem Übergange der Prosa des siebzehnten in die des achtzehnten Jahrhunderts eine eigentümliche Stelle ein, und alles, was er that oder schrieb, hat ein starkes Gepräge persönlicher Eigenart. Diese Eigenart kann uns abwechselnd anziehen und abstoßen, in jedem Augenblicke aber und in jeder Stimmung übt sie eine zwingende Gewalt.

Der Inhalt von Jebbs Buch ist demgemäß nicht allein philologisch; es bezieht sich auch auf Theologie und Philosophie, und gerade die auf diese Disciplinen bezüglichen Kapitel werden in Deutschland besonderes Interesse erregen, weil die dahin gehörigen Arbeiten Bentleys bei uns nur wenig bekannt sind. Dazu kommt, daß Jebbs Darstellung so eingerichtet ist, daß sie nicht bloß Fachgelehrte, sondern jeden wissenschaftlich Gebildeten zu fesseln geeignet ist und somit einen größeren Leserkreis finden wird, als nach dem Titel oder auf den ersten Blick zu erwarten steht.

Die von kundiger Hand verfaßte und von Herrn Professor J. Imelmann in Berlin durchgesehene Übersetzung hat Herr Geheimrat von Leutsch in Göttingen mit einem freundlichen Geleitsworte geschmückt.

Das schöne Werk Ihrer geneigten Beachtung empfehlend, bitte Ihren Bedarf verlangen zu wollen.

Berlin SW. **R. Gaertner's Verlag**
H. Heyfelder.

[43912] Am 1. Oktober beginnt der 5. Jahrgang der

Kirchlichen Monatsschrift.

Organ für die Bestrebungen der positiven Union.

Barverlangzettel pro 1. Semester erbitte umgehend.

Bei Inseraten berechne die 2gespaltene Petitzeile 20 ₰ mit 25% Rabatt; Beilagen für die ganze Auflage (1050) kosten 12 ℳ.

Probehefte und Prospekte stehen in beschränkter Anzahl zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Magdeburg, im September 1885.

E. Baensch jun.,
Verlagshandlung.

[43913] Mitte September versenden wir das 1. Heft des zweiten Jahrganges unserer allseitig mit großem Beifall aufgenommenen

Naturwissenschaftlich-technischen Umschau.

Illustrirte
populäre Halbmonatsschrift
über die
Fortschritte auf den Gebieten
der
angewandten Naturwissenschaft und technischen Praxis.
Für Gebildete aller Stände.
Herausgegeben
von
Th. Schwartze,
Ingenieur in Leipzig.

pro Quartal 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto.
Jährlich 24 reich illustrirte Hefte à 50 ₰.

Zu den bisherigen Abonnenten zählen Civilingenieure, Bauinspektoren, Chemiker, Maschinenbauer, Bergingenieure, Techniker, Professoren, Gutsbesitzer, Lehrer höherer Schulen und eine große Anzahl Private.

Indem wir freundlichst bitten, unserm Unternehmen fortgesetzt Ihr geschätztes Interesse zuwenden zu wollen, ersuchen wir uns Ihren Bedarf an Probeheften umgehend anzugeben, sowie auch gef. Kontinuationsangabe zu machen.

Verloren gehende 1. Hefte werden gutgeschrieben.

Jenau. **Fr. Mauke's Verlag.**

☞ Nur auf Verlangen versandt.

[43914]

Handbuch des Völkerrechts.

Auf Grundlage
Europäischer Staatspraxis
unter Mitwirkung von
Geh. Rath Prof. Dr. **v. Bulmerincq,** Dr. **C. Caratheodory,** Geh. Rath Prof. Dr. **Dambach,** Prof. Dr. **Gareis,** Geh. Rath Prof. Dr. **Geffcken,** Leg.-Rath Dr. **Geßner,** Prof. Dr. **Lammasch,** Prof. Dr. **Lueder,** Prof. Dr. **Meili,** Dr. **W. v. Melle,** Prof. Dr. **Rivier,** Prof. Dr. **Störk**
herausgegeben von
Dr. **Franz v. Holtzendorff,**
Professor der Rechte.

Erster Band.

Einleitung in das Völkerrecht.

Erstes Stück: Grundbegriffe, Wesen und Verhältniß-Bestimmungen des Völkerrechts: Prof. Dr. F. v. Holtzendorff.
Zweites Stück: Die Quellen des Völkerrechts: Prof. Dr. F. v. Holtzendorff.
Drittes Stück: Die geschichtliche Entwickelung der internationalen Rechts- und Staatsbeziehungen bis zum Westphälischen Frieden: Prof. Dr. F. v. Holtzendorff.
Viertes Stück: Literarhistorische Uebersicht der Systeme und Theorien des Völkerrechts seit Grotius: Prof. Dr. Rivier.

Preis: 34 Bogen Lex.-Oktav eleg. brosch. 16 ℳ; in Halbfranz gebunden 18 ℳ.

☞ Dieser erste Band obigen Werkes, der voraussichtlich am 15. September zur Versendung kommt, wird nur auf Verlangen versandt. Handlungen, die noch nicht bestellten, wollen dies gef. umgehend thun, da sie sonst die Verspätung sich selbst zuschreiben müssen.

☞ Direkte Sendungen, wie vielfach gewünscht, können wir nicht machen und müssen es den betr. Handlungen überlassen, die Herren Kommissionäre deswegen zu verständigen.

Hochachtungsvoll
Berlin SW. 48., Wilhelmstraße 33,
den 4. September 1885.
Carl Habel
(C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchhandlung).

SLUB
Wir führen Wissen.

[43915] P. P.

In der zweiten Hälfte des September a. c. erscheint

der zweite Band von:

Heinrich Heine's sämmtliche Werke.

Illustrirte Prachtausgabe.

Mit zahlreichen Illustrationen von Wiener Künstlern.

Herausgegeben von

Heinrich Laube.

Preis in Prachteinband 11 *M.* ord., 7 *M.* 70 ₰ bar.

Ferner gelangt zur Versendung die

Einbanddecke zum zweiten Band.

Preis 1 *M.* 70 ₰ ord., 1 *M.* 40 ₰ bar.

Die bis jetzt eingelangten Bestellungen sowohl auf die Bandausgabe als auf die Einbanddecke werden prompt erledigt; wo noch keine Bestellung erfolgte, bitte ich um Angabe Ihrer Kontinuation.

Ich erbitte für dieses schöne Unternehmen sowohl als auch für die früher bei mir erschienenen illustrierten Prachtausgaben der Werke von Lessing, Körner und Lenau Ihre fortgesetzte Verwendung und bitte Heft 1 derselben à cond. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Sigm. Bensinger in Wien.

Verlag von

Gebr. Henninger in Heilbronn.

(Ende August 1885.)

[43916]

Der VIII. Jahrgang von

„Halte was du hast."

Zeitschrift für Pastoral-Theologie.

Unter Mitwirkung

vieler in Wissenschaft und Praxis bewährter evangelischer Theologen

herausgegeben von

D. Fr. Oehler,

Pfarrer in Dettingen, O.-A. Kirchheim u. Teck.

Abonnementspreis per Quartal von 3 monatlichen Heften Lex.-8°. 2 *M.* ord., 1 *M.* 50 ₰ no., 1 *M.* 35 ₰ bar. Freiexplre. 13/12.

wird in einigen Tagen das 12. (Schluß-)Heft ausgegeben werden und haben wir demgemäß um Erneuerung des Abonnements bez. Angabe der Kontinuation für den demnächst beginnenden

neunten Jahrgang 1886

zu bitten, dessen 1. Heft unmittelbar nach Ausgabe des Schlußheftes unter die Presse geht.

Die Zeitschrift wird auch ferner ihre Aufgabe in Besprechung pastoraler Fragen zu lösen suchen und auch in dem neuen Jahrgang eine wertvolle Bereicherung jeder pastoralen Bibliothek bilden. Die jetzt schon im Manuskript vorliegenden und weiter zugesagten Beiträge, worüber ein Verzeichnis dem Schlußheft und dem 1. Heft des IX. Jahrgangs beigelegt wird, werden der Zeitschrift die bisher gefundene Anerkennung auch in ihrem neunten Jahrgang erhalten, welcher gewiß ebenfalls das der Zeitschrift eben von der Neuen evang. Kirchenzeitung (Nr. 34 v. 22. Aug.) gespendete Lob verdienen wird; dort ist bei Besprechung pastoraler Hilfsmittel und bei Hervorhebung der Notwendigkeit, sich gute Hilfsquellen zu erschließen, „Halte was du hast" als wertvoll in hohem Maße bezeichnet.

Wir empfehlen die Zeitschrift auch ferner Ihrer Aufmerksamkeit und stellen Ihnen zu weiterer Verbreitung das 1. Heft des IX. Jahrgangs und Quartalhefte des VIII. Jahrgangs in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung; wir bitten zu verlangen.

Verlag von Hugo Klein in Barmen.

[43917]

Demnachst erscheint in meinem Verlage:

Rogge, D. th. **Bernh.,** (Hofprediger), Zur Erinnerung an die Aufhebung d. Ediktes von Nantes am 17. Oktober 1685. 12°. 50 ₰.

Steffann, Emil, (Pastor), Aus einem Pfarrerleben. Erzählung. 8°. 1 *M.*

Im Oktober d. J. werden es 200 Jahre, daß in Frankreich von Ludwig XIV. das berühmte „Edikt von Nantes" aufgehoben wurde, durch welchen furchtbaren Schlag mehr als 300 000 treue Unterthanen, um des Glaubens willen flüchtend, ihre schöne Heimat verließen. Es ist von hohem Interesse von dem Redner, der bei Gelegenheit der Übergabe der Adresse des Norddeutschen Reichstages betr. die Erneuerung des Deutschen Reiches und der Kaiserwürde vor Sr. Majestät dem König, den Fürsten und der Deputation des Reichstages in der Schloßkirche zu Versailles am 18. Dezember 1870 die Rede gehalten, in derselben u. a. gesagt: „Hier sind die Ränke geschmiedet, die hinterlistigen Fäden gesponnen worden, die auf den Untergang und die Vernichtung des Deutschen Reiches gerichtet waren, hier ist das »Edikt von Nantes« aufgehoben worden ꝛc.", jetzt, zur 200jährigen Gedächtnisfeier der Einwanderung der Réfugiés, genannte Schrift zu erhalten.

Die „Steffannsche Erzählung" ist eine fein geschriebene Familiengeschichte von dem Verfasser der „Leokadie", welche viele Leser finden wird.

Bezugsbedingungen:

Vor Erscheinen bestellt bar: mit 33⅓% u. 7/6; in feste Rechnung mit 33⅓% u. 11/10; nach Erscheinen bestellt: bar und in Rechnung mit 25% und 13/12.

A condition werde ich voraussichtlich nur dahin liefern können, wo gleichzeitig fest bestellt wird.

Ich bitte zu verlangen.

Barmen. **Hugo Klein.**

Tauchnitz Edition.

[43918]

Nächste Woche:

A Family Affair.

A New Novel.

By

Hugh Conway,

Author of „Called Back".

Leipzig, den 7. September 1885.

Bernhard Tauchnitz.

[43919]

Paradoxe

der

Conventionellen Lügen

von

* * *

erscheinen in circa 14 Tagen. Die festen Bestellungen sind so zahlreich eingelaufen, daß wir reine à cond.-Aufträge, die bereits nach Tausenden zählen, nicht expedieren können.

Durch Besprechungen und Inserieren dürfte große Nachfrage eintreten. Sie wollen daher möglichst umgehend fest bestellen.

Hochachtend

Berlin, den 3. September 1885.

Steinitz & Fischer, Verlag.

[43920] In kurzem erscheint und bitte ich die Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe, gef. mäßig à cond. verlangen zu wollen:

Gesammelte

Vorträge und Abhandlungen

Dr. Richard Rothe's

aus seinen letzten Lebensjahren.

Eingeleitet von

Prof. Dr. **Friedrich Rippold.**

Circa 10 Druckbogen gr. 8°. Preis ca. 3 *M.*

In Rechnung m. ¼, bar m. ⅓ u. 11/10.

Elberfeld, August 1885.

R. L. Friderichs.

Übersetzungs-Anzeigen.

H. Laupp'sche Buchhandlung

in Tübingen.

[43921]

In unserem Verlage wird eine autorisierte deutsche Übersetzung erscheinen von:

Ira Remsen,

Professor in New-York,

Organic Chemistry

or

an Introduction in the Study

of the

Compounds of Carbon.

Angebotene Bücher.

[43922] **B. Waldmann's** Buchh. in Frankfurt a/O. offeriert:

Heyne, Fr. G., getreue Darstellung u. Beschreibung der Arzneigewächse. 12 Bde. Text u. 12 Bde. kolor. Abbildgn. (Berlin (1805—30.) (Wie neu.)

Reuleaux, Vorträge üb. Maschinenbaukunde. (1868 als Manuskript gedruckt.) Geb.

Ingenieurs Taschenbuch. 11. Aufl. (1877.) Geb.

Ritter, Lehrbuch der technischen Mechanik. (1870.) Geb.

Zeuner, Schiebersteuerungen. (1862.)

[43923] **Hermann Schultze** in Leipzig offeriert:
Die Restauflage (ca. 300 Explre.) von Reiche, Prosodie.
Probeexemplare stehen zu Diensten.

[43924] **Wilczek & Caesmann** in Bielitz offerieren:
1 Bürgel u. W., dtsche. Lectüre in L. B. A. I.
1 Ellendt-Seyffert, lat. Gramm. 25. A. Geb.
1 Herrig, the British class. auth. 1878. Geb.
4 Holzweißig, Grundr. d. Kirchengesch. 1879.
3 Kenngott, Lehrb. d. Mineralogie. 4. Aufl. (2 geb.)
3 Kolbe, kurzes Lehrb. d. anorg. Chemie.
1 Puritz, Merkb. f. Vorturner. 6. A. Kart.
1 Richter, Chemie d. Kohlenstoffverb. 2. A.
2 Roscoe, kurzes Lehrb. d. Chemie. 7. Aufl. Geb.
3 Rösler, Vorbereitung taubst. Kinder ꝛc. 2. Aufl.
2 Süpfle, Schulgr. d. frz. Sprache. 5. Aufl. (1 geb.)
2 Nathan, Vokabul. z. Pentateuch. 9. A. Geb.
1 Stern, bibl. Gesch. f. israel. Schulen. 5. A. Geb.
1 Wangemann, bibl. Gesch. I. 17. A. Geb.
2 — do. II. 6. Aufl. Geb.
1 Wendel, bibl. Gesch. 89. Aufl. Geb.
3 — do. 110. Aufl. Geb.

[43925] **Carl Brandes** in Hannover offeriert:
1 Handbuch d. theolog. Wissenschaften, von Zöckler u. a.

[43926] Die **Jaeger'sche Buchhandlung** in Frankfurt a/M. offeriert:
25 Enthüllungen der Pall Mall Gazette. à 1 ℳ ord. (Ausg. Risel & Co. Einzig vollständig.) Mit 50% Rabatt.

Gesuchte Bücher.

[43927] **J. Deubner** in Riga sucht:
1 Kennedy, Pater Clemens. Dtsch.

[43928] **Benziger Brothers** in New-York suchen:
1 Weber, Beda, Tyrol.

[43929] **K. F. Koehler's Ant.** in Leipzig sucht:
Sars, Hist. nat. des crust. de Norvège. 1862; — Overs. af Norges crust. I. 1862.
Journal d. Physik, v. Gren. 1790—94.
Neues Journal d. Physik, v. Gren. Bd. II. 4. III. IV. u. Reg.
Annalen d. Physik, v. Gilbert. Bd. V. 1800.
Annalen d. Phys. u. Chemie, v. Poggendorff. Bd. 31—33. 49—57.
Roth, Gesch. d. Beneficialwesens. 1850.

[43930] **Th. Stauffer** in Leipzig sucht:
Gmelin-Kraut, Handb. d. anorgan. Chemie.
Prophetarum posteriorum codex Babylonicus Petropolitanus, ed. Strack.
Lagarde, Materialien z. Gesch. u. Kritik d. Pentateuchs.

[43931] **Jean Martinoff,** Libraire-antiquaire in St. Petersburg, 31 Liteinoi, sucht:
Dumont d'Urville, Voyage au pôle sud et dans l'Océanie sur les corv. l'Astrolabe et la Zelée: Zoologie par Hombron et Jaquinot. 5 Vols. du texte seulement.
Nagler, Künstler-Lexikon. Bd. XI. Lfg. 6., XII. Lfg. 3., XVII. Lfg. 5., XXI. Lfg. 2—6., XXII.
Bartsch, A., le peintre-graveur. 21 Vols. Avec atlas.
Flore des serres et des jardins d'Europe. Vol. 3. 4. 6. 9. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 20.
Für Wenige (Was. Joukoffsky). Moscou 1818. Jan.—Juni. 12°.
Truber, Primus, Catechismus croatice. 4°. Tübingen 1561.
Truber, Primus, kurze Auslegung über die Sonntags- und der fürnembsten Fest-Evangelia durch das gantz Jar, jetzt erstlich in Crobatische Sprach mit Crobatischen Buchstaben gedruckt. 4°. Tübingen 1562.
Werke über Taurien, Südrußland, Kaukasien, Moskau u. St. Petersburg in allen Sprachen; über deren Geschichte, Litteratur, Kunst; Ansichten u. Pläne.
Werke russischer Schriftsteller in allen Sprachen. Nur saubere, jedoch keine Leihbibliotheksexemplare; beste Ausgaben. In den Offerten angeben: Übersetzer, Jahr u. Druckort:
Aksakoff, Bogdanowitsch, Batuschkoff, Bulgarin, Baratinsky, Benediktoff, Chmelnitzky, Chwastoff, Derjawin, Dolgorouky, Fonwizin, Glinka, Griboyedoff, Gogol, Heraskoff, Hemnitzer, Ismailoff, Joukowsky, Kniajnin, Kostroff, Karamsin, Kryloff, Kosloff, Lermontoff, Lommonnosoff, Maykoff, Marlinsky, Nekrasoff, Oseroff, Odoewsky, Ostrowsky, Polonsky, Pisemsky, Puschkin, Rileeff, Rostopschin, Soumarokoff, Soltikoff, Schahomsky, Tourgénjeff, Tolstoy, Viasemmsky, Zagoskin und andere in Übersetzung in fremde Sprachen.
Offerten erbitte direkt. Kommissionär: Herr K. F. Koehler in Leipzig.

[43932] Die **Loewenberg'sche Buchh.** (J. M. Müller) in Trier sucht zur Ergänzung ihrer Leihbibliothek die neuesten Romane von:
Amyntor, Baumbach, Berkow, Carmen Sylva, Dahn, Eckstein, Erhardt, Franzos, Heiberg, Möllhausen, Niemann, Samarow, Schubin, E. Werner, Julius Wolff u. anderen.
Heimburg, ihr einziger Bruder.
Marlitt, Haideprinzeßchen.
Spielhagen, problematische Naturen.
Stinde, d. Familie Buchholz. 1.—3. Tl.
Taylor, Antinous.
Novellenschatz, von Heyse u. Laistner.
Gelesene, aber sauber erhaltene Exemplare am meisten erwünscht!

[43933] **C. Hingst Nachf.** in Stralsund sucht billigst:
1 Jordan, die Sebalds. Brosch.

[43934] Die **Gsellius'sche Buchh.** in Berlin C. sucht:
Rumohr, italienische Forschungen. — Hoffmanns Jugendfreund 1864, 65, 68, 70, 71. — Giesebrecht, Gedichte. Bd. 2.

[43955] Die **Macklot'sche Buchh.** in Karlsruhe sucht antiquarisch:
1 Forstliche Blätter 1883 od. 1884.
1 Forst- u. Jagdkalender 1884.

[43936] Die **Schmidt'sche Buchh.** (L. Schindler) in Bamberg sucht:
Unser Vaterland in Wort u. Bild. Bd. 1. 2. 3. St., Gebr. Kröner.
Kobell, Gedichte u. Lieder in oberbayer. Mundart.
Offerten nur direkt erbeten.

[43937] **W. Latte** in Berlin C. 22 sucht:
Gervinus, Shakespeare.
Lessing. Illustr. (W., Bensinger.) Hft. 21—45.
Einbanddecke zu Deutschlands Kunstschätzen. Bd. 3 u. 4. (Payne.)
Gengler, deutsches Privatrecht in seinen Grundzügen.
Offerten hiervon direkt.

[43938] **W. Erickson & Comp.** in St. Petersburg suchen:
1 Meyers Konvers.-Lex. 3. Aufl. Bd. 9—16 u. Suppl. I. II. (Bd. 17. 18.) Orig.-Bd.
1 Vorländer, Gesch. d. philosoph. Moral, Rechts- u. Staatsl. d. Engl. (1855.)
1 Schopenhauer, d. Grundprobl. d. Ethik. (2. Aufl. 1860.)
1 Harum, von d. Entscheidungen d. Rechts. (1863.)
1 Lindgren, d. Grundbegr. d. Staatsrechts. (1869.)
1 Eötvös, d. Einfl. d. herrsch. Ideen d. 19. Jahrhunderts. (1851—54.)
1 Gneist, Gesetz, Verwaltung, Rechtsweg. (1869.)
1 Neuner, Wesen u. Arten d. Privatrechtsverhältnisse. (1866.)
1 Scherr, Geschichte d. Religion.
1 Extrablatt zu London News. Hochzeitsnummer des Prinzen Battenberg.

[43939] **P. Ehrlich** in Leipzig sucht:
Reichenbach, Icones florae germ. — Romane v. Ebers. — Mosch, Gesch. d. Bergbaues. — Grünhagen, Regesten zur schles. Geschichte. — Poetae lyrici graeci. Ed. IV. 1. u. 3. — Kühner, ausführl. Grammatik d. lat. Sprache. — Reitemeier, Gesch. d. Bergbaues. — Stephan, Ägypten. — Thielmann, de sermonis propriet. — Zeitschrift f. preuß. Gesch. 9. Jahrg. — Holzwarth, Weltgesch.

[43940] **Haar & Steinert** in Paris suchen:
Transactions of the American Gynecol. Society. Vol. 1—8.
— Offerten gef. direkt erbeten. —

SLUB
Wir führen Wissen.

[43941] **Dulau & Co.** in London suchen:

Vriese, de Vanielji van Oost Indië. 8°. Leiden 1856.
— de Handel in Getah Pertja.
Vrolik, Naamlyst der geneesryke Plantgewassen. 8°. Amsterdam 1804.
— Catalogus plantarum medicinalium. 1805 u. 1813.
— Chloris medica. 4°. Amsterd. 1847.
Vorm, Atriplex salsum. 12°. Amsterdam 1661.
Voorst, Catalogus plantarum. Lugduni Batav. 1633, 1636, 1643, 1649 et 1658.
Voigt, Curiositates physicae. 1668 et 1698.
Voigt, Lehrbuch der Botanik. 8°. Jena 1827.
— Flora des botan. Gartens zu Jena. 12°. 1819.
— Catalogus plantarum. 8°. 1812.
— Darstellung des Pflanzensystems. Fol. 1806.
Vogler, Schediasma botanicum. 8°. Gießen 1776.
Varro, de re rustica. Fol. Venetiis 1472.
Vietz, Icones plantarum. 11 Vol. 4°. Kol. Wien 1800—22.
Valles, de iis etc. 8°. Lugduni 1588.
Vallet, le Jardin du Roy. Fol. 1608. 1623.
Vallisneri, prima raccolta d'osservazioni. Venezia 1710.
Vater, Balsami de Mecca. 1720; — Catalogus plantarum. 1721—24; — de Ruta. 1735; — de Cereo; — Anatome trunci ulmi.
Verdriess, de succi nutritii. 4°. Gießen 1707.
Vergascha, Kräuterbuch. Fol. Basel 1678.
Vesling, Catalogus plantarum. 12°. 1642 u. 1644.
Vesti, de symbolo Pythagorae. 4°. 1694.
Vigier, Historia das plantas da Europa. 2 Vol. 8°. 1718.
Vigna, Animadversiones. 4°. Pisa 1625.
Vogel (B. C.), Index plantarum. 4°. 1790.
Vogel (R.), Historia materiae medicae etc. 8°. 1760.
— de statu plantarum. 4°. 1759.
Urzedow, Herbarz polski. Fol. Krakowie 1795.
Ursinus, de botanices utilitate. 4°. Lipsiae 1652; — Tulipa de Alepo. 1661; — de rosa menstrua; — ad demonstrat. botanicas; — Lilium album plenum.
Ursinus, Arboretum biblicum. 8°. 1663.
Ungnad, de malo persica. 4°. 1757.
Unger, Animadversiones. 8°. Halae 1806.
Ulitzsch, botanische Schattenrisse. 4°. Torgau 1796.
Tylkowski, Physica curiosa. 1669 od. 1680.
Turra, Florae italicae prodromus. 8°. Vicentiae 1780.
Turra, Istoria del arbore della China.
— Farsetia. 4°.
Turio, Specimen plantarum. 4°. 1806.
Tulpe, Observationes medicae. 8°. Amstelodami 1652.
Tscherniaeff, Conspectus plantarum. 8°. Charcoviae 1859.
Trinius et Liboschitz, Description des mousses qui croissent aux environs de St. Pétersbourg. 1811.
Triller, Moly Homericum. Lipsiae 1716; — de morte 1762; — de brassica. 1781.
Trew, Librorum botan. catalogi duo et tertius. Fol. Norimbergae 1752—57.
— die Nahrungsgefäße in den Blättern. 1748.
— Plantae rariores. Fol. Norimbergae 1763—79.
Trattinik, neue Art von Pelargonien. 8°. Wien 1825—43. 6 Bde. Kol.
— Archiv der Gewächskunde. 4°. Wien 1812—18. 2 Bde.
— Observationes botanicae. 4°. 1811—12.
— ausgemalte Tafeln. 4 Bde. 4°. 1812—14.
— Flora. 2 Bde. 4°. 1816—22.
— botanisches Taschenbuch. 8°. 1821.
Toxites, Onomastica duo. 8°. Argentorati 1574.
Tozzi, Specimina iconum. 4°. 1703.
Toulouze, le livre de boucquets de fleurs. Fol. Montpellier 1655.
Tollat von Vochenberg. Ain meisterlichs büchlein der artzney. 1497, 1498, 1507, 1508—1530.
Tokelem, Beschreibung der Hölzer etc. 8°. Petersburg 1766.
Tittmann, über das Studium der Botanik. 1803.
— Darstellung der etc. Medizinalpflanzen. 8°. 1810.
— über den Embryo etc. 4°. Dresden 1821.
Titius, de acido vegetabilium. 4°. 1788; — de cespite ustili; — de aere.
— Catalogus plantarum. 12°. Regiomonti 1654.
Tittmann, Keimung d. Pflanzen. 4°. Dresden 1821.
Tidicaeus, Phytologia generalis. 12°. 1582.
Tilemann, Praxis botanica. 8°. 1657.
Tiling, Rhabarbarologia. 4°. Francofurti 1679.
Tillet, Dissertation sur la cause etc. 4°. Bordeaux 1755.
— do. Deutsch. 1757.

[43942] **Fischer's medicin. Buchhandlung** H. Kornfeld in Berlin N. W. sucht und sieht direkten Offerten entgegen:

Entscheidungen des Reichsgerichts in Civilsachen. Bd. 1.—10.

[43943] **A. Sauer & Comp.** in Tarnowitz suchen:

Gartenlaube bis 1865.

[43944] **Oskar Gerschel** in Stuttgart, Calwerstraße 16, sucht antiqu.:

= Offerten gef. direkt. =

Baukunde d. Ingenieurs. (B., Toeche.) Kplt. u. teilweise. — Alles von Rud. Baumbach. — Baume, Zahnheilkunde. 1877. — Berge, Schmetterlingsbuch. — Kunsthistor. Bilderbogen. (L., Seemann.) Kplt. u. einz. Lfgn. — Bönninghausen, therap. Taschenbuch für homöop. Ärzte. 1846. — Boole, a treatise of differential equations. — Brandt, homöop. Gesundheitsbuch. 2 Bde. 1865. — Braun, Himmelsatlas. — Bulle, Geschichte v. 1815—71. 2 Bde. — Dahn, Kampf um Rom. 4 Bde. u. einz. — Dorner, System d. christl. Glaubenslehre. 2 Bde. 1879—81. — Freytag, Technik d. Dramas. — Hahn, Fürst Bismarck. 3 Bde. — Hahnemann, chronische Krankheiten. 5 Bde. 1835—39. — Hercher, Briefe z. Beförderg. d. Humanität. — Kraft, Tafeln d. zusammengef. Zinsen. 1839. — Laddey, Auf eigenen Füßen. — Lecky, Gesch. Englands im 18. Jahrh. 4 Bde. u. einz. — Lindner, encykl. Handb. d. Erziehungslehre. — Lüttgert, die Varusschlacht. Progr. Lingen 1873. — Marshall, Höhen und Tiefen. — Monrad, Aus d. Welt d. Gebets. — Müller-Wieseler-Oesterley, Denkmäler der alten Kunst. — Orientalis, das Mädchen von Chaibar. 1856. — Alles von Luise Pichler. — Roscoe, kurzes Lehrb. d. Chemie. 7. A. — Ruskin, modern painters. 5 Vols.; — Stones of Venice. 3 Vols. — Ruß, sprechende Papageien. — Sanders, dtsche. Sprachbriefe. Kplt. u. einz.; — Wörterb. d. dtschn. Sprache. 3 Bde. Kplt. — Schlickeysen, Abkürzungen auf Münzen. — Seemann, die Palmen. 1863. — Seifart, Wunderborn. Märchen. 4°. — Smith, ill. book of horse. — Sommer, dtschr. Aufsatz. — Stark, dtsche. Liederschule. gr. 4°. — Weber, Lehrbuch d. Weltgesch. 2 Bde. u. einz. — Vilmar, Collegium biblicum. — Weizsäcker, d. Neue Test. — Wildermuth, Dämmerstunde; — Perlen. — Wolf, geb. Heinem., israel. Kochbuch. — Woltmann, Gesch. d. Malerei. 3 Bde. u. einz. — Zola, Joie de vivre. — Zumpt, latein. Grammatik.

[43945] **J. Scheible** in Stuttgart sucht direkt:

1 Katalog v. Rosenthal: Bibliotheca musica theatralis.
1 Briefe an die Markgräfin von Ansbach-Bayreuth. (Dtsch. od. franz.)
1 Mémoires de la marggrave de Bayreuth.
1 Mémoires de la marggrave d'Ansbach (Lady Elisabeth Craven). 1825—26.
1 Mémoires de Mlle. Clairon (Claire de la Tude). 1799.
1 Grünenberg, Wappenbuch.

[43946] **W. Schwalbe** in Emden sucht direkt:

Droste-Hülshoff, Vogelwelt Borkums.

[43947] **W. H. Kühl's Antiq.** in Berlin sucht stets und bittet bei jeder Gelegenheit zu offerieren:
Camoens, Lusiaden. Jede Ausgabe in allen Sprachen, sowie jede Publikation, welche irgendwie Bezug hierauf hat. Auch Porträts, Büsten etc.
Ines (Agnes) de Castro. Jede Novelle, Schauspiel, Oper etc.
Soden, von, Schauspiele. 4 Bde. Berlin 1791; auch Bd. 4.
Allatius, Apes urbanae, sive de viris illustr. 1633, 1711.
Mencken, Bibliotheca viror. militia etc. 1754.
Bajanus, Andr., Epistolae ad divers. 1607.; — Opera lat. 1607.
Guyon, A. de, Gedichte. Wien 1838 u. and. Ausg.

[43948] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:
Furtwängler, die Bronzefunde von Olympia.

[43949] **S. Steiner** in Preßburg sucht:
Schönleins Kriegsgeschichte 1870/71. Kplt. In Originalbd. — Häufler, Visegrad. — Alles über ungarische Städte in Bild und Schrift.

[43950] **Emil Strauss,** Sort. u. Antiquar. in Bonn sucht:
Illustracion española y americana. Soweit erschienen. — Grotefend, Gesetze u. Verordnungen 1884. Kplt. — Wagner, Rich., gesammelte Schriften u. Dichtungen. 9 Bde. — Lipschitz, Analysis. 2 Bde. — Fournois, Lauters et Stroobant, le Rhin monumental et pittoresque. — Preuß. Expedition nach Ostasien. Ansichten aus Japan etc. Heft 9 u. 10. — Rossel, Urkundenbuch von Eberbach. — Niedner, die Rose. — Hugo, V., les misérables 5 Vols. — Giesebrecht, Gesch. d. deutschen Kaiserzeit. Kplt. außer Bd. 3. Abt. 2. — Munk, griech. Litteraturgeschichte.

[43951] **E. Soeding** in Wien, Wallnerstr. 13, sucht:
Vischer, Topogr. duc. Styriae. — Merian, Topogr. provinc. austr. — Hirth, Formensch. d. Renaissance. — Nahlik, Gesch. d. k. k. 55. Infant.-Reg. Baron Bianchi. Brünn 1863. — Ruß, Handb. f. Vogelliebh. I. III. — Reinbeck, Mythologie. — Gräffer, hist. Trauergemälde. — Eckartshausen, Handb. f. Criminalrichter; — Magie; — 10 Gebote. — Boccaccio. Übers. v. Witte. — Pfennigmagazin 1840. — Leipz. ill. Zeitung 1840. — Güldenstubbe, Pneumatologie. — Swedenborg, Schriften. 5 Bde. — Perty, myst. Erscheinungen. — Dixon, Seelenbräute. — Llorente, Gesch. d. span. Inquisition. — Jaennicke, Keramik. — Corpus jur. civ., v. Otto, Schilling u. S. Bd. 1. (Auch defekt.) — Laube, Burgtheater. — Ruge, Aus früherer Zeit. II.

[43952] **Paul Neubner** in Köln sucht:
1 Hager, pharm. Praxis.
1 Ewald u. Lüdecke, Arzneimittelverordnungslehre. 10. Aufl.
1 Bismarckbriefe. Ausg. auf Büttenpapier.
1 Byron, hrsg. v. Gildemeister.
1 Harres, Schule d. Zimmermanns. 6. A.
1 Klasen, Handb. d. Hochbauconstr. in Eisen.
1 — Handb. d. Holz- u. Holzeisenconstr.
1 Berichte d. Dtschn. chem. Gesellsch. 1868, 69.
1 Wagners Jahresbericht d. chem. Technol.
1 Dickens, gemeinschaftl. Freund. (Lpzg., Weber.)
1 Scherr, Gesch. d. Religion. 2. Aufl.
1 Sachs-V., franz. Wörterb. Gr. A.
1 Ungewitter, gothische Constr. Text ap.
1 Schmidlin, Blumenzucht im Zimmer.
1 Schlechtendal u. Hallier, Flora von Deutschland. Bd. 10. u. Folge.
1 Heusinger v. W., Locomotivbau.
1 Zeitschr. f. Handelsrecht, hrsg. v. Goldschmidt. Bd. 1—15. u. 17.
1 Deutsches Bauhandbuch. Kplt. u. einz.
1 Dalen-Toussaint-Langensch., Engl. und Französ.
1 Scotti, Sammlg. v. Gesetzen d. Kurfürstenthums Köln. Abthlg. 4.
1 Kamptz, Annalen.

[43953] **Aug. Westphalen.** in Flensburg sucht u. erb. Off. direkt:
1 Lauche, dtsche. Pomologie. — 1 Blankenberg, Charakter u. Lebensgesch. d. General v. Seydlitz. — 1 v. Bismarck, die kgl. preuß. Reiterei unter Friedrich II. — 1 Meyer, Landschaftsgärtnerei. (Ca. 20 ℳ ord.)

[43954] **Mitscher & Röstell** in Berlin suchen:
Encyklopädie der Freimaurerei, hrsg. von Lenning.
Anderson's Konstitutionsbuch.
Schwalbach, Gesch. der Freimaurerei.
Bothführ, Rigaische Rathslinie.

[43955] **Friedr. Stollberg** in Merseburg sucht:
Carlyle, Friedr. d. Große.
Humboldt. 2. Jahrg.
Meyer's Konvers.-Lex. 3. Aufl. Bd. 10—16. Grün gebunden oder broschiert.
Pinner, organ. Chemie.
Naegelsbach, hebräische Grammatik.

[43956] **Carl Schwab** in Schwetzingen sucht:
6 Klein, Lehrbuch d. Erdkunde. (Braunschweig 1880).
6 Brockmann, Lehrb. d. elementar. Geometrie. I.: Planimetrie. 2. Aufl. Leipzig 1877.
1 Deutsche Illustr. Zeitung. (Berlin.) 1. Jahrg. Kplt. (Gelesen, aber gut erh.)
Nur direkte Offerten können dienen.

[43957] **F. A. Eckstein** in Neustettin sucht:
1 Piper, Zeugen der Wahrheit.
1 Baudissin, e. pseudonym. Hauslehrer.

[43958] **Fr. Cruse's** Buchhdlg. u. Antiqu. (Ost & Georg) in Hannover sucht:
Schweizerland. (St., Engelhorn.) Brosch. — Alte Daheimkalender. — Rohling, Talmudjude. — Lewes, Life of Goethe. — Tersteegen, geistl. Brosamen.

[43959] **R. Damköhler** in Berlin N. sucht:
Wundt, Psychologie. 2. Aufl. — Ebers, d. Kaiser. — (Heller), weiße Sklaverei. 3 Tle. — Merkel, Leibeigenschaft in Mecklenbg. — Racine, Théâtre. Vol. II. (Frankf., Bechhold.) — Hans Sachs. Kemptener Ausg. Bd. V. — Bücher über Musik. — Hauptmann, Natur d. Harmon. 2. Aufl.

[43960] **Osc. Ehrhardt** in Marburg sucht:
1 Riedel, Gesch. d. preuß. Königsh. I. ap.
1 Pütz, histor. Darstellgn. III. ap.

[43961] **Oswald Weigel** in Leipzig sucht:
Flora. Regensburg 1860 u. folg.
Lange, Korintherbriefe, v. Kling.
— Brief an d. Galater, v. Schmoller.
— Offenbarung Johannis.
— Brief an d. Epheser, v. Braune.
Synesii opera, ed. Petavius.

[43962] **Paul Jenichen** in Hamburg sucht u. erbittet Offerten direkt:
Webers Weltgeschichte. 2 Bde.

[43963] **H. Ebbecke's Sort.** in Wiesbaden sucht:
Briefe üb. Zustände u. Begebenheiten in der Türkei aus den Jahren 1835—39, vom spätern Generalfeldmarschall v. Moltke.

[43964] **A. Nugel** in Gera sucht:
1 Generalstabswerk 1870/71. Kplt. Geb.

[43965] **P. Wunschmann** in Wittenberg sucht:
Benedict XIV. (Lambertini), Commentarii de sacrif. missae. Sect. I. 1750. — Baudissin, A., Nord u. Süd. — Hoffmann, Nach Brasilien. — Oehler, Theologie d. A. T. — Palmer, Katechetik. — Daheim 1876. 3. Quart. — Schriften üb. Mäßigkeitsvereine.

[43966] **Franz Leo & Cie.** in Wien, Opernring 3, suchen direkt:
Pape, griechisch-deutsches Handwörterbuch. 2. Bd. apart. — Hartel, homerische Studien. I—III. — Holtei, Vagabunden. — Nielsen, Religion und Philosophie. Deutsch von Schmidt. — Pfaff, Entwickelung d. Welt.

[43967] **Johs. Faßbender** in Elberfeld sucht:
Generalstabswerk 1870—71.
Vergil, Aeneis, v. Gebhardi. Buch V—XII.
Unsere Zeit 1885. I. Halbjahr. (Lesezirkel-Exemplare.

[43968] **Ferd. Beyer** in Königsberg sucht:
Architekton. Skizzenbuch. I u. folg.
Schillers Leben, von Hoffmeister.
Goethes Werke. Illustr. Pr.-Ausg.
Reuters Werke. Volks-Ausg.
Weiss, Leben Jesu.

SLUB
Wir führen Wissen.

[43969] **Theodor Kalb** in Leipzig sucht eilig:
Meyers oder Brockhaus' Konvers.-Lexikon.

[43970] **Paul Beyer** in Leipzig sucht:
Scherr, Geschichte d. Religion. 2. Aufl.

[43971] **Rother & Drescher** in Leipzig suchen:
Petermann, syrische Grammatik.

[43972] **Mayer & Müller** in Berlin W., Franz. Str. 38, suchen:
Nouv. annales de mathémat. II. Sér. Tom. XIII—XX. — Boole, Treatise on different. equations. — Centnerschwer, Multiplicationstafeln. — Jordan, Traité des substitutions. — Schlömilch, Handbuch der Mathematik. — Grimm, deutsches Wörterbuch. — Delitzsch, Genesis. — Geiger, Renaissance u. Humanismus. — Miquel, Beitr. zur Lehre v. Gedächtniß. — Diez, altroman. Sprachdenkmale. — Orelli, altfranzös. Gramm. — Schmidt, Shakespeare-Lexikon. — Foley, Engl.-irish dictionary. — Bardeleben, Chirurgie. — Langenbecks Archiv. Bd. 28. 29. — Wernher, Bestattung d. Todten. — Zeitschrift f. klinische Medicin. — Bentham et Hooker, Genera plantarum. — Cohn, Beitr. zur Biologie d. Pflanzen. — Leunis, Synopsis d. Botanik. — Willkomm, Plantae austrooccident. — Jenaische Zeitschr. f. Naturwissenschaft. Bd. 1—9. — Beilstein, organ. Chemie. — König, Chemie d. Nahrungsmittel. — Muspratt, Chemie. 3. Aufl. — Helmholtz, physiol. Optik. — Landolt u. Börnstein, Tabellen.

Engels, Lage d. arb. Kl. in England. — Roscher, Gesch. d. engl. Volkswirthschaftslehre. — Müllenhoff, Sagen von Schleswig-Holstein. — Ortwein, deutsche Renaissance. — Oesterley, histor.-geogr. Wörterbuch d. dtschn. Mittelalters.

[43973] **J. H. Schorer** in Berlin sucht:
Nach der Schule. Zeitschrift f. die Jugend. (Lpz., Hirt & Sohn.) Alles, was davon erschienen.

[43974] **A. Hartleben** in Wien sucht:
1 Hallcur, die Kunst d. Photographie (1853); ebenfalls Werke von Herschel, Poitevin u. a. über Photographie, Lichtpaus-Verfahren ꝛc., auch Zeitschriften, welche einschlägige Artikel enthalten.

[43975] **H. W. Schmidt** in Halle sucht:
Flav. Josephus. Div. Schriften. Alte Ausgaben in allen Sprachen; auch Abhandlungen über ihn. — Plinius, naturalis historia. Alte Ausgaben. — Muth, über Mysterien der Alten. Hadamar 1842. — Kühne, Epistel Pauli an Philemon. 2. Bdchn. Lpzg. 1856. — Schillers Werke in 6 Bdn. Bd. 1. Lpzg. 1867 (Payne).

[43976] **Moritz Perles** in Wien sucht neu oder antiquarisch:
Kick, Mehlfabrikation. 1. Aufl.
Gef. Offerten direkt pr. Karte.

[43977] **F. A. Wiegand** in Bremen sucht:
Baltzer, der Tabak. — Dock, Beschaffenheit d. Haut. — Hahn, Ritter vom Fleische. — Klein, harmonische Lebensweise. — Nagel, Fleischesser vor Gottes Thron. — Nagel, Leben u. Lehren Jeschuahs. — Nagel, Zwangsehe d. Pharisäer. — Schlickeysen, Obst u. Brod. — Seefeld, Altes u. Neues über d. vegetarian. Lebensweise. — Trall, Arzneimittel. — Weibshäuser, weibliche Aerzte. — Schmaling, Sammlg. verm. Nachricht. zur holst. Gesch. 1788—91. — Schulze, Idiotikon d. nordthüring. Mundart. — Rohling, d. Talmudjude.

[43978] **F. Vieweg** in Paris sucht und erbittet Offerten direkt:
1 Chronicorum liber (per Hartman Schedel). Latein. oder deutsche Ausg. von 1493.
1 Le Maire, Traits de l'histoire univ. sacrée et profane. 6 Vols. Paris 1760—62.

[43979] **Carl Brandes** in Hannover sucht:
1 Herzog u. P., Realencyklopädie. 2. Aufl.
1 Meyer, L., moderne Theorien der Chemie. 5. Aufl.
1 Ruß, Stubenvögel. 2. u. 3. Bd.

[43980] Die **Carl Brunner**'sche Buchhandlung (Martin Bülz) in Chemnitz sucht:
Dümmler, Gesch. d. ostfränk. Reichs. 2. Bd.

[43981] **Leuschner & Lubensky** in Graz suchen:
1 Carey, Grundlagen d. Socialwissenschaft, v. Adler. 3 Bde.
1 Arnim, Gespräche mit Dämonen. 1852.
1 Winkler, Elastizitäts- u. Festigkeitslehre.

[43982] **Moser** in Tübingen sucht:
Eulenburgs Realencyklopädie. 15 Bde. Origbd.
Hager, lat.-dtschs. Wörterbuch. 1863.

[43983] **P. Zipperer's** Buchh. (M. Thoma) in München, Löwengrube 22, sucht direkt:
1 Nickol, Perikopen. Bd. XV ap. Frankfurt 1853. Brosch. — 1 Lange, römische Alterthümer. 3. Aufl. Berlin 1879. Bd. II ap. Brosch.

[43984] Die **Herold**'sche Buchh. in Hamburg sucht:
1 Meyn's schleswig.-holst. Hauskalender 1875, 1876.
1 Müllenhoff, Sagen aus Schleswig-Holstein.
1 Winterfeld, Reise nach Berlin. 3 Bde.

[43985] **R. Schultz & Cie., Sortim.** (Bouillon & Bussenius) in Straßburg i/E. suchen:
1 Helldorff, Dienstvorschriften der königl. preuß. Armee. III. Tl. 4. Abteil. I.

[43986] **Leo Liepmannssohn,** Antiquariat in Berlin sucht:
Jaffé, de arte medica saeculi XII. (Dissertation.) Berlin 1853.
Rhodigini lectionum antiquarum libri XXX. Basileae 1542. Kplt. od. Bd. I (liber I—XVI) apart.

[43987] Die **Beck**'sche Hof- u. Univ.-Buchh. in Wien sucht und bittet um gef. direkte Offerten:
Baumhauer, Disquisitio critica de Aristotelia vi in Ciceronis scriptis. Utrecht 1841.
Chys, van der, quaeritur, ut ex operibus Ciceronis non tantum omnia illa loca seligantur etc. Gent 1826. Dissert.
Crome, quid Graecis Cicero in philosophia, quid sibi debuerit, quaeritur. Düsseldorf 1855. Gymn.-Pr.
Gyldén, Vestigia Platonis in libro Cic., qui inscrib. Somnium Scipion. reperta. Helsingfors 1848.
Heusde, van, M. Tullius Cicero *Φιλοπλάτων*. Utrecht 1836.
Kleemann, Ciceros Leistungen in d. Philosophie. Pisek 1851. Progr.
Lotheisen, Ciceros Grundsätze in Beurtheilung des Schönen. Brieg 1825. Progr.
Schott, Comment. philolog.-aesth., qua Cic. de fine eloquentiae sententia examinatur etc. Leipzig 1801.
Kühner, Ciceronis in philosophiam ejusque partes merita. Hambg. 1825.
Gernhard, comparantur Platonis et Ciceronis sententiae de justitia etc. Weimar 1837. Progr.
Goehling, de Cicerone artis aestimatore. Halle 1877. Dissert.
Gloël, über Ciceros Studium des Plato. Magdebg. 1876. Progr.
Behncke, de Cicerone epicureorum philosoph. etc. Berlin. Progr. d. Fr.-W.-Gymn.

[43988] **A. Huschke's** Hofbuchh. in Weimar sucht:
Sue, sept péchés capitaux. I. La duchesse.

[43989] **Carl Beck** in Athen sucht:
Helbig, Wandgemälde. — Brunn, Gesch. d. griech. Künstler. — Lebas et Waddington, Voyage archéologique. Alles was erschienen. — Thukydides, erklärt v. Classen. Bd. I. — Thucydides, ed. Poppo. Vol. I. Sect. 1. — Pindari carmina, ed. Dissen. Vol. I. (B. G.) — Werke über Bau v. Maschinenräumen der Theater.

[43990] **E. Steiger & Co.** in New-York suchen u. erbitten Offerten:
Heyse, Handwörterbuch d. dtschen. Sprache.
Kerner, Seherin von Prevorst.
Piper, Zeugen d. Wahrheit.

[43991] Die **Literarische Anstalt** in Freiburg in Baden sucht:
Juvenal, erkl. v. Weidner. (L., Teubner.)
Bock, liturgische Gewänder. Bd. 3. (Bonn, Cohen & S.)
Georges, latein.-dtschs. u. dtsch.-latein. Schulwörterbuch.

[43992] Die **Pfeffer**sche Buchhdlg. in Halle sucht:
Justiz-Ministerial-Blatt 1880—84.
Offerten direkt erbeten.

SLUB
Wir führen Wissen.

[43993] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M. suchen:

Anzeiger f. Kunde d. Vorzeit 1881 u. folg.
Engel, Documents p. s. à l'hist. de la numism. de l'Alsace. III.
Böhme, sächs. Groschenkabinet.
Wochenschrift, jurist., hrsg. v. Hänle, 1876 u. 78. Auch defekt. (Ev. 1876 Nr. 7 u. 1878 Nr. 25.)
— do. 1880—84. Nur durchaus kplt.
Boissardus, Topographia Romae. Pars VI. Tafel 25. u. 136.
Wahlkampf, reichskammerl. Miscellen. Bd. 2.
Fortis, Voyage pittoresque à Lyon. Atlas.
Servii codex Cassellanus, ed. Bergk. P. III.
(Beust), Christiadum libellus. Witebergae 1571. Auch defekt.
(Huhn), der Staat u. d. Staatswissenschaften. Bd. 5—8.
Zeitschrift f. Geschichte d. Oberrheins. Bd. 4. 5. 6 10. 11. Auch einzelne Hefte dieser Bde.
Thiebault, Souvenirs de vingt ans à Berlin.
Zinkgref, Apophthegmata. 1653. (Nur diese Ausg.)
Helmholtz, Tonempfindungen.
Kempelen, Mechanismus der Sprache.

[43994] Die **Lippert'**sche Buchh. in Halle a/S. sucht:

Bode, ital. Portraitsculpturen d. XV. Jahrh. in d. kgl. Museen zu Berlin.

[43995] **Leo Liepmannssohn,** Antiquariat in Berlin sucht:

Jomini, Précis de l'art de la guerre. Paris 1855.
Dahn, Kampf um Rom. 4 Bde.

[43996] **Drucker & Tedeschi** in Padua suchen:

Zeitschr. f. d. ges. Staatswissensch. Jahrgang 1874.

[43997] **E. Steiger & Co.** in New-York suchen, Offerten über Leipzig:

Anderson, neues Constitutions-Buch der alten ehrwürdigen Brüderschaft d. Freimaurer. Frankfurt 1743.

[43998] **H. Le Soudier** in Paris sucht:

Zeuss, J. C., Grammatica celtica. Ed. altera cur. H. Ebel. 1871.
Euripidis tragoediae, ed. G. Dindorf. 7 Vol. 8°. Oxonii 1834—63.

Kataloge.

[43999] Soeben erschien:

Antiquarischer Anzeiger Nr. 5.,

enth.: 9 Abthlgn., 800 Nr.

Bei Bedarf bitte zu verlangen; unverlangt versende ich nicht.

Zwickau i/S. **Carl R. Moeckel.**

[44000] Vor kurzem erschienen und stehen auf Verlangen zur Verfügung:

Antiquar. Bücheranzeiger Nr. 798 u. 799, enth. Geschichte, Geographie u. Verwandtes. (550 Nummern.)

München, Löwengrube 22/0.

P. Zipperers Buchhandlung u. Antiquariat (M. Thoma).

Auktions- und Antiquar-Kataloge

[44001] bitten wir uns stets so schleunig als möglich, wenn irgend thunlich schon vor der allgemeinen Versendung zur Aufnahme in das betr. Verzeichnis des

Literarischen Centralblattes

einsenden zu wollen.

Leipzig. **Kirchhoff & Wigand.**

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Cronau, Von Wunderland zu Wunderland. Lfg. 1.

[44002] Von obigem Werke (früher Verlag von M. Spohr) bitte alle à cond. gelieferten Explre. von Lfg. 1. u. folg. umgehend, spätestens bis 1. Oktober, zurücksenden zu wollen.

T. O. Weigel in Leipzig.

[44003] Zurückerbitte ich mir schleunigst:

Verhandlungen der 37. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner in Dessau am 1—4. Oktober 1884. Preis 12 ℳ ord.

Leipzig, 4. September 1885.

B. G. Teubner.

[44004] Zurück erbitte ich mit erster Gelegenheit:

Droysen, H., Untersuchungen über Alexander des Großen Heerwesen und Kriegführung. 8°. Dunkelblau broschiert. Nettopreis 1 ℳ 50 ₰.

Ziffer 7. meiner „allgemeinen Geschäftsgrundsätze" lautet:

Zur Annahme der im Laufe des Jahres zurückverlangten Artikel bin ich nur bis zum Ablauf von zwei Monaten nach Datum meiner bezügl. Remissionsaufforderung verpflichtet.

☞ Exemplare, welche nach dem 1. Novbr. in Leipzig oder Freiburg eintreffen, nehme ich daher nicht mehr zurück.

Freiburg i/B., 1. Septembee 1885.

J. C. B. Mohr.

[44005] Zurück erbeten alles, was ohne Aussicht auf weitere Verwendung lagert von:

Vogt, Buch vom Deutschen Heere. Abt. I. (2 ℳ 25 ₰ netto.)

Velhagen & Klasing
in Bielefeld und Leipzig.

[44006] Umgehend zurück erbeten:

Cramer, Ziele und Aufgaben des Freimaurerbundes. 60 ₰ ord.

Max Hesse's Verlag in Leipzig.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[44007] Für ein großes rheinisches Sortiment suche zum baldigen Eintritt, spätestens 1. Oktbr., einen tüchtigen ersten Sortimenter, welcher einige Kenntnisse im Englischen, sowie des Antiquariats besitzt und im Verkehr mit dem Publikum bewandert ist. Gef. Anerbieten mit Photographie u. Gehaltsansprüchen erbitte unter Chiffre R. K. 100.

Leipzig. **E. F. Steinacker.**

[44008] In ein großes ausländisches Sortiment wird ein erfahrener, tüchtiger Gehilfe gesucht, welcher der englischen u. französischen Sprache mächtig ist, gute Kenntnisse der deutschen und ausländischen Litteratur besitzt und ganz selbständig arbeiten kann. Nur Herren, die längere Zeit in größeren (auch ausländ.) Geschäften gearbeitet haben und wirklich gute Referenzen aufweisen können, wollen sich melden. Längeres Verweilen wird zur Bedingung gemacht. Gehalt entsprechend. Antritt sofort. Offerten unter Chiffre A. H. nimmt Herr R. Hartmann in Leipzig entgegen.

[44009] Zum 1. Oktober suche ich einen mit allen im Kommissionsgeschäfte vorkommenden Arbeiten vollkommen vertrauten Gehilfen und erbitte mir schriftliche Offerten mit Kopie der Zeugnisse.

Leipzig, 5. September 1885.

Bernhard Hermann.

[44010] Für mein Geschäft suche ich per 1. Oktober einen jüngeren Gehilfen. Derselbe muß Pole und katholisch sein. — Event. Offerten bitte Photographie beizufügen.

Posen, den 25. August 1885.

B. v. Twardowski,
katholische Buchhandlung.

[44011] Antiquar. — Für mein Antiquariat suche einen gut empfohlenen Gehilfen, der im Katalogisieren und Verkehr mit dem Publikum bewandert ist. Antritt Oktober oder November.

Moritz Glogau jun. in Hamburg.

[44012] Zum möglichst baldigen Antritt suchen wir einen Volontär.

Offerten nebst Photographie u. Zeugnissen direkt erbeten.

Frankfurt a/M. **F. Boselli'**sche Buchh.

[44013] Ein junger Mann, im Besitz der nötigen Schulkenntnisse, wird als Lehrling gesucht.

Meldungen gef. an die **Kniep'**sche Buchhandlung in Hannover, Goethestraße 24.

Gesuchte Stellen.

[44014] Wir suchen für einen militärfreien, jungen Mann, der in den letzten 3 Jahren eine mittlere Buchhandlung selbständig leitete, eine Stelle in einem größeren Sortiments- oder Verlagsgeschäft. Offerten erbitten unter Buchstaben H. E. L. und erteilen gern weitere Auskunft.

Leipzig, 4. September 1885.

Rein'sche Buchhandlung.

[44015] Ein junger militärfreier Gehilfe mit Gymnasialbildung, seit 7 Jahren im Sortiment, Verlag und Kommissionsgeschäft thätig, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, anderweitig Engagement. Gef. Offerten unter D. W. 92. erbeten an K. F. Koehler in Leipzig.

[44016] Ein Gehilfe mit tüchtiger Schul- u. Fachbildung sucht Stelle im Verlage bei der Herstellung u. zu Redaktionsarbeiten, wenn nötig auch bei Expedition u. Vertrieb. Korrespondenz und Korrekturen in deutscher, englischer und französischer Sprache. Eintritt nach Übereinkunft. Gütige Mitteilungen unter J. B. 29180. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[44017] Ein dem Geschäfte seit 28 Jahre angehörender Buchhändler, 44 Jahre alt, Protestant und Süddeutscher, der in mehreren geachteten Handlungen Deutschlands u. der Schweiz konditioniert, sein eigenes Geschäft, das er selbst gegründet, u. welches noch unter seinem Namen fortgeführt wird, 13 Jahre lang selbständig geleitet und seit 5 Jahren die Geschäftsführerstelle einer Verlagsbuchhandlung Norddeutschlands bekleidet, welche er noch inne hat, sucht zu Anfang oder Mitte November d. J. einen Geschäftsführerposten in einem kleinen Sortimentsgeschäfte Süddeutschlands, das er konvenierenden Falls für eigene Rechnung übernehmen könnte. — Suchender ist mit der protestantisch-theologischen Litteratur vorzugsweise vertraut und würde auch geneigt sein eine christliche Vereinsbuchhandlung zu übernehmen oder zu begründen. Zeugnisse stehen auf Wunsch sofort zu Diensten. — Gef. Offerten sub B. K. 29114. befördert die Exped. d. Bl.

[44018] Ein j. Mann, 23 Jahre alt u. militärfrei, sucht zu Anfang Oktober eine Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortiments-, Antiquariats- oder Verlagsgeschäft. Derselbe ist seit 2 Jahren zu unserer vollsten Zufriedenheit in unserem Geschäft thätig; wir können ihn besonders empfehlen und sind zu näheren Mitteilungen mit Vergnügen bereit.

Wismar, 27. August 1885.

Hinstorff'sche Hofbuchh., Verlags-Conto.

[44019] Für einen Gehilfen, augenblicklich Einj.-Freiw., suche ich per 1. Okt. oder Novbr. Stellung in einem Sortimentsgeschäfte. Ich kann denselben als tüchtigen Arbeiter empfehlen und bin zu weiteren Mitteilungen gern bereit.

Arnsberg. **Herm. Ludewig,** i. Firma A. L. Ritter.

[44020] Für einen jungen Mann, welcher Ostern seine vierjährige Lehrzeit bei mir beendete und seit dieser Zeit zu meiner vollen Zufriedenheit als Gehilfe thätig ist, suche ich behufs weiterer Ausbildung Stellung.

Ich kann denselben sehr empfehlen und bin zu jeder Auskunft gern bereit.

Pleß i/O.-S. **A. Krummer.**

[44021] Ich suche für meinen Lehrling, welcher zu Michaelis seine 3½jähr. Lehrzeit beendet hat, einen Platz, am liebsten in einer größeren Stadt Norddeutschlands. Ich kann den jungen Mann als treuen und fleißigen Arbeiter bestens empfehlen und bin zu jeder näheren Auskunft gern bereit.

Flensburg. **O. Holleſen,** Huwald'sche Buchhdlg.

[44022] Ein im Sortiment und Verlag erfahrener, junger Gehilfe (Norddeutscher) sucht per sofort oder später Stellung in einem größeren Sortiment Mittel- oder Süddeutschlands. Derselbe wird von seinem bisherigen Prinzipal bestens empfohlen und erwies sich als ein selten fleißiger, tüchtiger Arbeiter. Gef. Offerten sub A. Z. 30. zu richten an Herrn **M. Perles**, Wien I., Bauernmarkt 11.

[44023] E. j. Mann, 22 Jahr alt, militärfrei, welcher ca. 4½ Jahr in einem Verlag, dann 1 Jahr als Buchhalter thätig war, sucht Stellung in einem Verlag u. Sortiment, um später ev. eine Filiale zu übernehmen. Gef. Offerten wolle man unter Chiffre # 29533. an die Exped. d. Bl. einsenden.

[44024] Ein strebsamer Gehilfe mit Sprachkenntnissen, der mehrere Jahre im Ausland thätig und seit 1¾ Jahr in angesehenem Sortiment des Rheinlandes konditioniert, sucht per 1. Oktbr. ev. früher anderweitig Stellung, mit Vorliebe in Belgien. Gute Zeugnisse u. Referenzen zu Diensten.

Gef. Off. sub Z. 29648. d. d. Exp. d. Bl.

[44025] Ein mit Sekundanerzeugnis versehener junger Mann, welcher bereits 2 Jahr im Bankgeschäft gelernt, beabsichtigt sich dem Buchhandel zu widmen und sucht p. 1. Okt. oder p. sofort Volontärstelle in einem Sortiment mit Verlag, wo ihm Gelegenheit zu allseitiger Ausbildung geboten wird.

Gef. Offerten bitte unter # H. K. 29532. der Exped. d. Bl. zukommen zu lassen.

[44026] Für einen jungen 20jährigen Buchhändler, der Michaelis seine Lehre vollendet u. den ich als fleißigen Arbeiter, sowie durchaus braven Menschen von angenehmer Persönlichkeit empfehlen kann, suche eine Gehilfen-, resp. Volontärstelle.

Theodor Schulze in Hannover.

[44027] Ein junger Mann, welcher bereits einige Kenntnisse im Buchhandel besitzt, sucht zur weiteren Ausbildung Stellung als Volontär in einem lebhaften Sortimentsgeschäft.

Gef. Offerten unter M. H. II. postlagernd Darmstadt erbeten.

[44028] Für einen akademisch gebildeten jungen Mann, stud. jur., im Alter von 24 Jahren, der bis zum 1. Oktober d. J. sein Dienstjahr absolviert, wird in einem größeren Sortiment einer Universitätsstadt eine Volontärstelle gesucht. Nähere Auskunft erteilt

Louis Türk in Posen.

Vermischte Anzeigen.

[44029]

Der

Anzeiger

f. den Colportagebuchhandel.

(15. Jahrg., früher Bolms Börsenblatt)

gelangt abwechselnd an 4000 nicht über Leipzig verkehrende Kolportage-, Eisenbahnbuchhandlungen und Buchbindereien zur Versendung. — Die Gesamtauflage einer jeden Nummer ist mindestens 3200, wovon 2200 via Leipzig und 1000 direkt versandt werden.

Insertionsbedingungen:

30 ₰ pro Zeile, 25 ₰ bei Wiederholungen; Beilagen pro 3200 u. Quartblatt 19 ℳ

Berlin SW. 48.

Wilhelm Issleib (Gustav Schuhr).

Galvanos

[44030] von Original-Illustrationen aus der illustrierten Zeitung „Zlatá Praha" (Goldenes Prag) offeriert und sendet auf Verlangen Abdrücke

J. Otto's Verlagsbuchhandlung in Prag.

Illustrirter Weihnachts-Katalog.

Neunter Jahrgang 1885.

F. Volckmar in Leipzig.

[44031]

Leipzig, September 1885.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, daß ich auch in diesem Jahre einen durch den Sortimentsbuchhandel zu vertreibenden

Weihnachts-Katalog

meines Bar-Sortiments mit illustr. Inseraten-Anhange

herausgeben werde, und lade Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verlagsartikel gütigst benutzen zu wollen.

Auch in diesem Jahre werde ich *die in den Inseraten angezeigten Bücher in einem systematischen Verzeichnisse* vereinigen und dasselbe, neben dem systematischen Verzeichnisse der Bücher meines Barsortiments, dem Weihnachtskataloge beifügen. Durch die systematische Übersicht und *die jedem Titel hinzugefügte Angabe derjenigen Seite des Kataloges, auf welcher das betreffende Werk angezeigt ist*, wird die Wirksamkeit der Inserate ohne Zweifel bedeutend gefördert und glaube ich deshalb, daß dieselbe allseitig als zweckmäßig befunden und dem Weihnachts-Kataloge neue Freunde zuführen wird.

Für jeden Titel, welcher bei rechtzeitiger Anmeldung in dem *systematischen Bücher-Verzeichnisse der Inserate* Aufnahme findet und durchschnittlich den Raum *einer* Spaltzeile nicht überschreiten darf, berechne ich 50 ₰.

In Rücksicht auf eine geschmackvolle typographische Ausstattung kann ich nur *ganze Seiten* zur Verfügung stellen und mache Sie darauf aufmerksam, daß es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken.

Der Abdruck der Inserate erfolgt diesmal in der Reihenfolge des Eingehens der Manuskripte.

Der Preis für eine Seite für jedes zu druckende Tausend des Katalogs ist 5 ℳ. *Bei Benutzung von 2 Seiten gewähre ich 10% Rabatt, von 3 Seiten und mehr 20% Rabatt.* Die Auflage wird 28 000 Exemplare nicht übersteigen.

Ich bitte Sie, mir möglichst umgehend mitzuteilen, wie viele Seiten Sie zu benutzen gedenken, und ist mir eine recht baldige Einlieferung des Manuskriptes selbst sehr erwünscht.

Hochachtungsvoll

F. Volckmar.

Für Schulz' Adressbuch.

[44032]

Mein Comptoir befindet sich jetzt

Berlin SW. 11,

Schönebergerstrasse 26.

R. Gaertner's Verlag
H. Heyfelder.

579

[44033] Für meinen

Illustrirten Weihnachts-Katalog für 1885

(Neunter Jahrgang)

haben bis heute folgende Firmen Inserate angemeldet:

Ambr. Abel in Leipzig.
C. F. Amelang's Verlag in Leipzig.
Literar. Anstalt, Rütten & Loening, in Frankfurt a/M.
J. G. Bach's Verlag in Leipzig.
J. Baedeker Verlag in Iserlohn.
Felix Bagel in Düsseldorf.
Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.
A. Bonz & Comp. in Stuttgart.
Friedr. Brandstetter in Leipzig.
R. Bredow in Leipzig.
F. A. Brockhaus in Leipzig.
Buchh. d. Waisenhauses in Halle.
Fr. Cohen & Sohn in Bonn.
Herm. Costenoble in Jena.
A. Dieckmann in Dresden.
Duncker & Humblot in Leipzig.
Alphons Dürr in Leipzig.
N. G. Elwert'sche Verlagsb. in Marburg.
J. Engelhorn in Stuttgart.
Wilh. Engelmann in Leipzig.
Exped. d. Briefmarken-Album in Leipzig.
Th. Fischer in Kassel.
Freund & Jeckel in Berlin.
Friedberg & Mode in Berlin.
Fues's Verlag (R. Reisland) in Leipzig.
Herm. Gesenius in Halle.
G. J. Goeschen'sche Verlagsh. in Stuttgart.
Gust. Gräbner in Leipzig.
Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.
Greßner & Schramm in Leipzig.
G. Grote'sche Verlagsbuch. in Berlin.
Hahn'sche Buchh. in Hannover.
Emil Hänselmann Verlag in Stuttgart.
M. Hendschel in Frankfurt a/M.
Gebr. Henninger in Heilbronn.
F. A. Herbig in Berlin.
W. Hertz (Besser'sche Buchh.) in Berlin.
Hinstorff'sche Hofbuchh. (Verlagsconto) in Wismar.
Ferd. Hirt & Sohn in Leipzig.
G. Hirth's Verlag in Leipzig und München.
S. Hirzel in Leipzig.
Julius Hoffmann in Stuttgart.
Eduard Hölzel in Wien.
Bibliogr. Institut in Leipzig.
W. Jordan's Selbstverlag in Frankfurt a/M.
Ernst Keil's Nachfolger in Leipzig.
Klindworth's Verlag in Hannover.
Julius Klinkhardt in Leipzig.
Theodor Knaur in Leipzig.
Friedr. Eugen Köhler in Gera-Untermhaus.
Carl Krabbe in Stuttgart.
Gebr. Kröner in Stuttgart.
Langenscheidt'sche Verlagsbuchh. in Berlin.
Levy & Müller in Stuttgart.
F. Loewe Verlag (Effenberger) in Stuttgart.
Meißner & Buch in Leipzig.
Heinrich Minden in Dresden.
Paul Neff in Stuttgart.
Julius Niedner in Wiesbaden.
A. H. Payne in Leipzig.
Friedr. Andr. Perthes in Gotha.
Justus Perthes in Gotha.
Karl Prochaska in Teschen.
D. Reimer in Berlin.
Carl Reißner in Leipzig.
Hugo Richter in Davos.
J. F. Richter in Hamburg.
Richter & Kappler in Stuttgart.
M. Rieger'sche Univ.-Buchh. in München.
Rieger'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.
Heinr. Schmidt & Carl Günther in Leipzig.
Schultz & Cie. in Straßburg.
Schulze'sche Hofbuchh. in Oldenburg.
E. Schweizerbart's Verlag in Stuttgart.
Oswald Seehagen in Berlin.
Otto Spamer in Leipzig.
Julius Springer in Berlin.
G. Stalling, Verlag in Oldenburg.
Steingraeber Verlag in Hannover.
Emil Strauß Verlag in Bonn.
Eug. Strien Verlag in Halle.
Theo. Stroefer in München.
Tausch & Grosse in Halle.
E. F. Thienemann in Gotha.
Adolf Titze in Leipzig.
P. J. Tonger in Köln.
Trowitzsch & Sohn in Frankfurt a/O.
Albert Unflad in Leipzig.
Hugo Voigt in Leipzig.
R. Voigtländer in Kreuznach.
Verlagsanstalt f. Kunst u. Wissensch., vorm. Fr. Bruckmann in München.
J. J. Weber in Leipzig.
T. O. Weigel in Leipzig.
Gustav Weise in Stuttgart.
George Westermann in Braunschweig.
Otto Wigand in Leipzig.
E. Zehl's Verlag in Leipzig.
Carl Zieger in Leipzig.

Leipzig, 31. August 1885.

F. Volckmar.

[44034] **Annoncen**

für

Kladderadatsch,
Deutsche Illustrirte Ztg.
Bazar,
Illustrirte Frauenztg.,
Schorers Familienblatt,
Berliner Tageblatt,
Deutsches Montagsblatt,
Fliegende Blätter,
Gartenlaube,
Illustrirte Zeitung,
Daheim,
Das neue Blatt,
Über Land und Meer,
Illustrirte Welt,
Buch für Alle,
Vom Fels zum Meer,
Neue Musikzeitung,
Illustrirte Jagdzeitung,
Neue Illustr. Zeitg. in Wien 2c. 2c.,

sowie für alle sonstigen belletristischen, politischen und Fachblätter des In- und Auslandes befördert prompt, billigst und unter coulanten Konditionen

Rudolf Mosse in Leipzig.

Der neu erschienene große Zeitungstarif steht auf Wunsch gratis zur Verfügung.

[44035] **E. S. Mittler & Sohn** in Berlin suchen:

Alles auf das Regiment der Gardes du Corps Bezügliche, z. B. Uniformbilder, Porträts der Kommandeure, Kasernabbildungen, Waffen 2c.

[44036] **Zu Anzeigen**

von

Geographischen Werken

empfehlen wir aus unserem Verlage:

Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde.

Erscheint in 6 zweimonatlichen Heften.

Inserate auf dem Umschlage à 30 ₰ pr. Petitzeile oder deren Raum. 8°.-Beilagen: 1400, Gebühren 12 ℳ.

Verhandlungem der Gesellschaft für Erdkunde.

Es erscheinen jährlich 10 Nrn.

Inserate auf dem Umschlage à 30 ₰ pr. Petitzeile oder deren Raum. 8°.-Beilagen: 1500, Gebühren 14 ℳ.

Mittheilungen der Afrikanischen Gesellschaft in Deutschland.

Es erscheinen jährlich 2—3 Hefte in zwangloser Folge.

Inserate auf dem Umschlage à 30 ₰ pr. Petitzeile oder deren Raum.

Berlin SW., Anhaltstr. 12, 1885.

Dietrich Reimer
(Reimer & Hoefer).

Clichés.

[44037]

Von jetzt an werde ich von gewissen Illustrationen

Ludwig Richters

Clichés abgeben, doch wird sich die Entscheidung darüber, sowie der Preis von Fall zu Fall richten. Ein specielles Verzeichnis über diese Bilder wird nicht ausgegeben.

Die erworbenen Clichés dürfen nur zu eigenen Unternehmungen benutzt und nicht weiter verkauft werden, worüber ein Revers auszustellen ist. Es werden nur Galvanos angefertigt und wird sich in der Regel der Preis bei kleineren Bildern auf 25 ₰, bei größeren auf 30—35 ₰ per □Cm. belaufen, ausgenommen die 12 Holzschnitte aus „Richter-Bilder", die alle mit 15 ₰ per □Cm. berechnet werden.

Leipzig, 3. September 1885.

Georg Wigand.

Phototypie.

[44038]

Durch Erweiterung meiner Anstalt bin ich in den Stand gesetzt,

die größten Ordres auf Phototypieen **schnell, gut** und zu den **billigsten Preisen**

ausführen zu können.

Ich übernehme ferner die Herstellung von

Clichés direkt nach Photographieen

und anderen Halbton-Vorlagen (Autotypieverfahren), — Lichtdrucken, — Photolithographieen, — geätzten Prägeplatten für Einbände 2c., und diene in jedem einzelnen Falle mit Auskünften und Kalkulationen.

Berlin SW., Lindenstr. 69.

Edm. Gaillard.

„Gewerbeschau."

(Sächsische Gewerbezeitung. XVII. Jahrg.)

[44039]

Laut Verordnung des Kgl. Sächsischen Ministeriums des Innern vom 28. Juli a. c. ist die „Gewerbeschau" zum officiellen Organ sämtlicher Gewerbe- und Handelsschulen des Königreichs Sachsen bestimmt worden und sind die einschlägigen Schulen angewiesen, die „Gewerbeschau" zu abonnieren und zu ihren Bekanntmachungen durchweg zu benutzen. Hierdurch ist für die Herren Verleger von Schulbüchern, Lehrmitteln, Atlanten, Globen ꝛc. ein neues wichtiges Publikationsorgan geschaffen.

Da die „Gewerbeschau" überdies den Verband sämtlicher sächsischer und thüringischer Gewerbevereine ebenfalls officiell vertritt, glaube ich auch die Herren Verleger gewerblicher Litteratur zur Insertion auffordern zu sollen.

Insertionspreis für die 4gesp. Zeile 25 ₰, bei Wiederholung entsprechender Rabatt.

Recensionsexemplare erwünscht. Beläge werden prompt übermittelt.

Probenummern gern zu Diensten.

Dresden, Ende August 1885.

Verlag der „Gewerbeschau"
(Heinrich Minden).

[44040] Als Insertionsorgan ersten Ranges empfehlen wir die in unserem Verlage täglich erscheinende:

„Allgemeine Zeitung."

(General-Annoncen-Blatt.)

Inserate berechnen wir à 10 ₰, bei Wiederholungen Rabatt. Auch werden Freiexemplare in Zahlung genommen.

Dortmund. **A. Barthels & Comp.**

Festgeschenk ersten Ranges.

[44041]

Ich habe aus den so reichen, uns so nahe stehenden und doch so wenig bekannten nordischen Litteraturen eine Auswahl der besten neueren Gedichte und Erzählungen (an 20 Bgn. 8°.) entsprechend übersetzt, so daß durchaus empfehlende Besprechungen zu erwarten sind, und suche dafür einen Verleger.

W. Rudow in Salzwedel.

NB. An die Verfasser ist kein Honorar zu entrichten.

Schloss Rheinsberg.

[44042] Ich suche ein Cliché davon u. bitte um Abzug z. Probe.

Georg Wigand in Leipzig.

[44043] Der Raum auf der 3. u. 4. Seite des Umschlages zur Heftausgabe des

Quellwasser fürs deutsche Haus

wird vom Oktober an frei.

Dieser Platz wird als halbe und als ganze Seiten für

Inserate

auf die Dauer von 6 Monaten oder von 1 Jahr vergeben, und ersuche ich Interessenten, sich deshalb in Verbindung mit mir zu setzen.

Leipzig, 4. Septbr. 1885.

Georg Wigand.

[44044] Am 12. und 22. September a. c. versende ich in ganz Baden und den Nachbarstaaten je 15 000 Probenummern von

Wochenzeitung für Stadt u. Land,

welche vom 1. Oktober ab in meinem Verlage erscheint, und finden darin Inserate gewiß lohnende Verbreitung. Ich berechne die gespaltene Petitzeile mit nur 10 ₰, kann aber Rabatt darauf nicht mehr gewähren. Ich erbitte mir die Anzeigen auf längstens 10., resp. 20. September.

Karlsruhe. **J. J. Reiff's Verlag.**

Verlag von

Palm & Enke in Erlangen.

[44045]

Unter dem Titel:

„Empfehlenswerte juristische Werke"

ließen wir soeben ein Verzeichnis der wichtigsten und gangbarsten juristischen Erscheinungen unseres Verlages herstellen. Dieses wie auch Prospekte zu verschiedenen Kommentaren wie „Völderndorff, Konkursordnung", „Völderndorff, Kommanditgesellschaften auf Aktien und die Aktiengesellschaften", ferner zu „Engelmann, Gewerbeordnung" u. a. stehen in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Wir ersuchen daher die verehrlichen Handlungen, welche sich für diese zweckmäßigen Vertriebsmittel interessieren und welche beabsichtigen dieselben in ihrem Kundenkreise cirkuliren zu lassen, beides gef. verlangen zu wollen.

Erlangen, 4. September 1885.

Palm & Enke.

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig

[44046] empfiehlt sich zu schneller Besorgung *französischer Bücher* (neu oder antiquarisch) und *Zeitschriften* entweder direkt oder via *Leipzig, Berlin, Frankfurt a/M., Hamburg, Stuttgart, Wien, Budapest, Prag, Kopenhagen, Breslau.*

Vollständiges Depot der Verleger Germer Baillière & Cie. (Felix Alcan), Didier & Cie. (Perrin), Librairie des Bibliophiles (Jouaust), Jouvet & Cie. (Furne).

Kataloge und Auskünfte auf Verlangen gratis.

Auslieferungslager in Leipzig.

Wichtig für Verleger!

[44047]

Dem gesamten Buchhandel empfehle ich meine *Reproduktions-Anstalt* zur billigsten Herstellung *vergriffener Werke*, sowie *Ergänzungen* in jedem *Typensatz* und *Alters.* Zeichnungen in *Kupferstich, Lithographieen, Holzschnitte, Illustrationen* etc. Preise per Bogen, 16 Seiten, von 10 bis 20 ℳ bis 100 Druck exkl. Papier. Proben auf Wunsch franco.

Berlin N., Schönhauser Allee 45.

Carl Reinecke, vormals C. Henry Hall, Lithographie u. Kunst-Reproductions-Anstalt für chemische Vervielfältigung jeder vorhandenen Drucksache.

Skandinav. Sortim. u. Antiquaria

[44048] liefert 2mal wöchentlich das

Skandinavische Antiquariat
in Kopenhagen.

[44049] **F. A. Wiegand** in Bremen erbittet Titelangabe von Werken über die Militär-Magazinverwaltung im Krieg und Frieden; ferner Titelangabe, resp. Zusendung von 1 Explr. in Kommiss. sämtlicher Schriften über den Vegetarianismus, Naturheillehre und verwandte Gebiete.

Verpackte Remittenden!

[44050]

1 **Kramer,** Kinderleben. — 1 **Gilpin,** lust. Ritt. (Ströfer). — 1 Heft Comic theatre. (R., Hartung & Sohn.)

Bitte um Rücksendung.

Essen. **O. Radke's Nachfolger.**

Für junge, thätige Firmen!

[44051]

Die Erfahrung, daß der Sortimentshandel im allgemeinen für die Einführung unseres Blattes wenig mehr thut, als diejenigen Abonnements anzunehmen und zu besorgen, die ihm durch unsere fortgesetzten Reklamen zugeführt werden, läßt es uns wünschenswert erscheinen, für die Folge andere Wege, unser Blatt einzuführen, einzuschlagen.

Wir beabsichtigen deshalb an allen mittleren und größeren Plätzen fernerhin nur mit einer Firma — am liebsten einer jungen, thätigen — in Verbindung zu treten, der wir bereit sind für ihren Platz eine Expedition zu übertragen, das nötige Material zu liefern und jede Unterstützung ihrer Thätigkeit angedeihen zu lassen, die in unseren Kräften steht. Wir erwarten dagegen die Verpflichtung einer vorerst mäßigen Kontinuation und einer regen Vertretung unserer Interessen. Wir bemerken, daß unser Blatt sich aller Sympathieen erfreut, leicht einführbar ist, seine Leser dauernd fesselt, und daß wir es an guten Bedingungen nicht fehlen lassen werden. Weitere Auskunft erteilen wir auf gef. Anfragen sub W. B. T. 29441., die an die Exped. d. Bl. zu richten sind.

[44052] Die unterzeichnete Buchdruckerei, welche seit 3 Jahren für Berlin

russische
spanische, englische, französische
und deutsche Zeitschriften

gedruckt hat und mit reichlichem Material für Inseratenteil versehen ist, sucht Ersatz für diese Arbeit durch möglichst dauernde Verbindung mit soliden Verlagsfirmen.

Geschmackvolle Ausführung.

Prompte Lieferung. Billige Preise.
Telephon-Verbindung mit Berlin.

H. Jenne's Buchdruckerei
in Köpenick-Berlin.

Leipziger Kunstanstalt

[44053] **f. Lichtdruck,**
Photolithographie und Steindruck.
Dorn & Merfeld in Leipzig.
Schnellpressenbetrieb.

Fabrik-Papierlager
Berth. Siegismund,
[44054] Leipzig, Berlin SW.,
Berth. Siegismund & Ko.
Frankfurt a. M.,
liefern zu Fabrikpreisen
alle f. Verlagshandl. u. Druckereien geeigneten Papiere. Anfertigung nach Muster. Proben auf Wunsch.

Sortimentshandlungen,
[44055] welche in diesem Jahr eigene
Weihnachts-Kataloge
mit Anzeigen herauszugeben beabsichtigen, bitten wir hiermit uns baldgefälligst davon Mitteilung zu machen.
Leipzig, September 1885.
Bibliographisches Institut.

Die Buchdruckerei mit Dampfbetrieb
[44056] verbunden mit
Stereotypie und Buchbinderei
von E. Thiele,
Leipzig, Leplaystraße Nr. 12.
ist ausgestattet mit durchgängig neuem Schriftenmaterial und empfiehlt sich den geehrten Herren Verlegern zur geschmackvollen Herstellung von Werken etc. jeden Umfanges mit oder ohne Illustration zu möglichst billigen Preisen in Jahresrechnung.

[44057] **E. Baensch Nachf.** in Magdeburg erbittet umgehend je 1 Explr. à cond. von Werken über
Geschütz- u. Geschützrohrkonstruktionen.

[44058] Ich beabsichtige einige gangbare Artikel meines Verlages in Weihnachtskatalogen 2c. anzuzeigen. Diesbezügliche Offerten erbitte umgehend direkt.
A. Dieckmann in Dresden.

[44059] Für die Barauslieferung f. Leipzig einer neuen Broschüre (1 ℳ 30 ₰ ord., 1 ℳ bar u. 13/12) wird eine Leipziger Firma gesucht, die die Broschüre in Kommission à 85 ₰ netto. erhalten würde; Abrechnung vierteljährlich. Offerten an **G. Moeser** in Berlin, N. Zionskirchstr. 11, I.

[44060] Ein kleines Sortimentsgeschäft sucht einen Vertreter in Leipzig unter billigsten Bedingungen. Off. unter B. K. 29954 durch die Exped. d. Bl.

Gangbare Lagerartikel
[44061] (gute populäre Litteratur) für den Hand- und Barverkauf in effektvoller Ausstattung. — Verzeichnis bitte zu verlangen.
Ad. Spaarmann in Oberhausen.

[44062] **Clichés**
über militärische Gegenstände 2c.
offeriert Unterzeichnete pro □Ctm. 10 ₰ aus der Allgemeinen Illustrirten Militärzeitung, von welcher wir behufs Wahl ein Exemplar à condition zu Diensten stellen. Namentlich machen wir auf die Porträts aufmerksam.
Hannover. **Helwing'sche Verlagshdlg.**

[44063] Buchhändler-Feder, EF- u. F-Spitze, anerkannt vorzüglich. Groß 1 ℳ 50 ₰.
Hildburghausen.
Kesselring'sche Hofbuchh.

[44064] Die Buchdruckerei
Bockwitz & Webel in Leipzig,
ausgestattet mit neuem reichen Schriftenmaterial, empfiehlt sich den Herren Buchhändlern zur Herstellung besonders wissenschaftlicher Werke.

[44065] Gesucht ein gelesenes Börsenblatt vom 1. Juli a. c. ab.
Gef. Offerten unter F. G. T. 29413. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[44066] Als äußerst wirksames Insertionsmittel empfehle ich den Herren Verlegern meine in sehr bedeutender Auflage erscheinende Zeitschrift:
Illustrirte Chronik der Zeit.
Preis pro viergespaltene Nonpareille-Zeile 60 ₰ mit 10% Rabatt bei sofortiger Barzahlung.
Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

Atelier für Kupfer- u. Stahlstich und Druckerei.
[44067] **A. Weger,**
Leipzig, Lindenstraße 10—12.
Gegründet 1842.

[44068] **H. F. Münster's** Buchh. in Verona liefert in wöchentlichen Eilsendungen schnell u. billig *italienisches Sortiment u. Antiquariat.*

Echte Eisen-Gallus-Tinte liefert
[44069] **Paul Strebel's** Tintenfabrik in Gera.

Tafel der gesuchten Personen.

[44070] Für gef. Angabe der gegenwärtigen Adressen nachstehender Personen:
Hillmer, bis März 1885 in der Zuckerfabrik in Nagy-Surany, Ungarn.
Wellak, Franz, bis 1883 in Rozlucz b. Lopuszanka, Galizien.
Morian, Fräulein C., bisher in Neunkirchen, Nieder-Österreich.
Popovic, Svetozar, bisher Gymnasial-Professor in Serajevo, Bosnien.
Langer, Hugo, Lieutenant im 100. Infanterie-Regiment, bisher in Teschen, Österr. Schlesien.
würden wir sehr dankbar sein.
Wien, den 29. August 1885.
R. Lechner's k. k. Hof- u. Univ.-Buchh.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungsvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Übersicht der berühmtesten Buchdrucker und Buchhändler. — Gerichtsbeschluß, betreffend die „Enthüllungen der Pall Mall Gazette". — Miscellen. — Anzeigeblatt 43844—44070.

Anonyme 43847—51. 43855. 43858—59. 44003. 44015—17. 44022—25. 44027. 44051. 44060. 44065.
Anstalt, Literar., in Freibg. 43991.
Antiquariat, Skandinavisches, 44048.
Asher & C. in B. 43948.
Baedeker in L. 43865.
Baensch jun. in M. 43912.
Baensch Nachf. in M. 44057.
Baer & C. in F. 43993.
Barthels & C. 44040.
Beck in A. 43989.
Beck in W. 43987.
Benfinger in W. 43915.
Benziger Brothers 43928.
Berger-Levrault & C. 43879.
Berggold 43875.
Bergmann in W. 43868.
Beyer in K. 43968.
Beyer in L. 43970.
Birkhäuser 43874.
Bockwitz & Webel in Leipzig 44064.
Boselli'sche Buchh. 44012.
Brandes in Han. 43925. 43998.
Brunner 43980.
Caelius in Stuttg. 43852—53.
Cruse in H. 43958.
Damköhler 43959.
Detloff in B. 43892.
Deubner in R. 43927.
Dieckmann 44058.
Dorn & Merfeld 44053.
Dörner 43857.
Drucker & T. 43996.
Dulau & C. 43941.
Ebb cke's Sort. 43963.
Eckstein in R. 43957.
Ehrhardt in M. 43960.
Ehrlich in L. 43939.
Elsner in W. 43844. 43908.
Engelmann in L. 43882.
Ericsson & C. 43938.
Faßbender 43967.
Fischer's med. Buchh. in B. 43942.
Fischer in K. 43901.
Friderichs 43920.
Gaillard in Berlin 44038.
Gaertner's Verl. in Brln. 43911. 44032.
Gerschel in St. 43944.
Glogau jun. 44011.
Goldschmidt, A., in B. 43886.
Graeser 43870.
Gsellius 43934.
Haar & Kt. 43940.
Habel 43914.
Hachette & C. 43867.
Handel in O.-G. 43873.
Hartleben 43974.
Helwing'scher Verl. 44062.
Henninger, Gebr. 43880. 43910. 43916.
Hepke 43871.
Herbig in L. 43856.
Hermann in L. 44009.
Herold in H. 43984.
Herrosé Verl. 43904.
Hesse's Verl., M., in L. 44006.
Hiegst Nachf. 43933.
Hinstorff, Verl. in W. 44018.
Hollefen 44021.
Huschke in W. 43988.
Jaeger in F. 43926.
Jenichen 43962.
Jenne's Buchdr. in Köpenick 44052.
Institut, Bibliogr. 43907. 44055.
Isleib 44029.
Kalb 43969.
Kesselring 44063.
Kirchhoff & W. 44001.
Klein in Ba. 43917.
Kniep'sche Buchh. 44013.
Kogge & F. 43893.
Koehler's Ant., K. F., in Le. 43929.
Kröner, Gebr. 43905.
Krummer 44020.
Kühl's Ant. in Brln. 43947.
Lang in Me. 43862. 43878.
Langenscheidt 43845.
Latte 43937.
Laupp 43921.
Lechner's Univ.-Buchh. in W. 44070.
Leo & C. 43966.
Le Soudier 43998. 44046.
Leuschner & L. 43981.
Levy & M. 43881.
Liepmannssohn, Ant. 43986. 43995.
Lippert 43994.
Lorentz & K. 43889.
Loewenberg in T. 43932.
Ludewig 44019.
Macklot 43935.
Martinoff 43931.
Maier in St. 43903.
Mauke in Je. 43913.
Mayer & M. 43972.
Metzlerscher Verl. 43891.
Mitscher & R. 43954.
Mittler & S. 44035.
Moeckel in B. 43999.
Mohr in F. 44004.
Mohrstatt, Schrodt & C. 43861.
Moeser in Berlin 44059.
Moser in T. 43982.
Mosse in Leipzig 44034.
Münster in Ver. 44068.
Neubner in K. 43952.
Nugel 43964.
Otto in B. 44030.
Palm & E. 44045.
Pampe 43895.
Perles 43976.
Pfeffer'sche Buchh. in H 43992.
Radde's Nachf. 44050.
Reiff 44044.
Reimer, D., in B. 43866. 44036.
Rein 44014.
Reinecke in Berlin 44047.
Richter in Da. 43883.
Risel & C. 43864.
Rother & D. 43971.
Rückwardt 43872.
Rubow in Salzwedel 44041.
Sauer & C. 43943.
Schardius 43899.
Scheible in St. 43945.
Schmidt in Bam. 43936.
Schmidt in Halle. 43897. 43975.
Schmorl & v. S. 43894.
Schöningh in M. 43898.
Schönlein 44066.
Schorer 43973.
Schrag, H., in N. 43860.
Schultz & C., Sort. 43985.
Schultze, H., in L. 43923.
Schulze in Han. 44026.
Schwab in Sch. 43956.
Schwalbe in E. 43888. 43946.
Seehagen 43884.
Siegismund 44054.
Soeding 43951.
Spaarmann in O. 44061.
Springer in Brln. 43890.
Staude 43854.
Stauffer 43863. 43900. 43930.
Steiger & C. 43990. 43997.
Steinacker in L. 44007.
Steiner in Pr. 43949.
Steinitz & F., Berl. 43919.
Stollberg in M. 43955.
Strauß, Sort. in Bo. 43950.
Strebel 44069.
Streller 43846.
Tauchnitz, B., 43918.
Teubner in L. 44003.
Thiel in F. 43876
Thiele in Leipzig 44056.
Toeplitz & D. 43906.
Türk in P. 44028.
Twardowski 44010.
Velhagen & Kl. 44005.
Verl. d. „Gewerbeschau" 44039.
Verlagsanstalt f. Kunst u. W. 43902.
Verlags-Magazin in Z. 43887.
Vieweg in B. 43978.
Vieweg & S. 43896.
Voigt, B. F., in W. 43877.
Volckmar 44031. 44033.
Voß' Sort. in L. 43885.
Waldmann in F. 43922.
Weger in Leipzig 44067.
Weigel, O., in L. 43961.
Weigel, T. O., in L. 44002.
Westphalen in F. 43953.
Wiegand in Br. 43909. 43977. 44049.
Wigand, G., in L. 44037. 44041—42
Wilczek & C. 43924.
Wunschmann 43965.
Zipf 43869.
Zipperer 43983. 44000.

Verantw. Redakteur: Max Evers in Leipzig. — Komm. d. Exped. d. Börsenbl.: Carl Fr. Fleischer in Leipzig (Querstr. 9). — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.